

PROGRAMM
DES
K. K. STAATS-GYMNASIUMS
IN
CILLI.

HERAUSGEBEN

AM SCHLUSSE DES SCHULJAHRES 1898/99

VON

PETER KONČNIK,

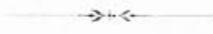
K. K. SCHULRATH UND GYMNASIAL-DIRECTOR.

CILLI.

VEREINSBUCHDRUCKEREI „CELEJA“ IN CILLI.

1899.

PROGRAMM
DES
K. K. STAATS-GYMNASIUMS
IN
CILLI.



HERAUSGEGEBEN
AM SCHLUSSE DES SCHULJAHRES 1898/99

VON
PETER KONČNIK,
K. K. SCHULRATH UND GYMNASIAL-DIRECTOR.



CILLI.
VEREINSBUCHDRUCKEREI „CELEJA“ IN CILLI.
1899.

Inhalt:

1. Katalog der Lehrerbibliothek nach dem Stande vom 8. April 1899. I. Theil.
Zusammengestellt vom Custos Professor M. Kurz.
2. Schulnachrichten. Vom Director.



№ 138/1952

Katalog der Lehrerbibliothek

des

k. k. Staats-Obergymnasiums in Cilli

nach dem Stande vom April 1899.

I. Encyklopädie.

(Werke allgemeinen und vermischten Inhaltes, allgemeine Wissenschaftsgeschichte, Akademieschriften, allgemeine Bibliographie, Bücher- und Bibliothekswesen, Kataloge u. s. w.)

1. **Abend-Zeitung** von Hell-Schmieder, 1833—1847, gr. 8^o, 50 St., Dresden und Leipzig. V c 7
2. **Adler** Der, herausgeg. von Gross-Hoffinger, No. 79—312, 4^o, Wien 1839. V c 37
3. **Almanach** der k. Akademie der Wissenschaften 1853—1894, kl. 8^o, Wien. II a 93
4. **Anzeiger** der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften. Math.-naturh. Classe, 32.—35. Jahrg., 8^o, Wien 1895—1898. M a 59
5. **Archiv Neues**, für Geschichte, Staatenkunde, Literatur und Kunst, 15. Jahrg. 7 St., 20. Jahrg. 2 St., 4^o, Wien 1824 und 1829. H a 100
6. **Ausland** Das, Ein Tageblatt für Kunde des geistigen und sittlichen Lebens der Völker, 1.—21. und 59. Jahrg., 4^o, München 1828—1848, Stuttgart und München 1886. V c 9
7. **Balbi** Adrien, Essai statistique sur les Bibliothèques de Vienne, 8^o, Wien 1835. U 12
8. **Belehrung** Gemeinverständliche, über Cholera und Cholera-Maßnahmen, kl. 8^o, 6 St., Wien 1892. V b 47
9. **Bericht** über die Dr. H. Bonitz dargebrachte Ehrenbezeugung, 8^o, Wien 1884. V b 22
10. — über die Thätigkeit des Vereines Innerösterreichische Mittelschule in Graz 1881—1882, 8^o, Graz 1883. V b 19
11. **Bibliographie** Allgemeine, für Deutschland, 3.—6. Jahrg. und Register zum 1. und 2. Jahrg., 8^o, Leipzig 1838—1841. V c 24
12. **Bibliotheca Germanica**, Verzeichnis von 7026 Werken aus dem Gebiete der germanischen Philologie etc. 8^o, Leipzig 1892. D 282

13. **Bilder-Galerie** Systematische, zur allgemeinen deutschen Real-Encyklopädie in lithographierten Blättern, 3. Aufl. 4^o, Karlsruhe u. Freiburg o. J. V b 9
14. **Blätter** aus der Gegenwart für nützliche Unterhaltung und wissenschaftliche Belehrung, herausgeg. von Diezmann 13.—16., Neue Folge 1. und 2. Jahrg., 4^o, Leipzig 1842—1847. V c 14
15. — **Österreichische**, für Literatur und Kunst, Geschichte, Geographie, Statistik und Naturkunde, herausgeg. von Schmidl, 1.—5. Jahrg. 1. Hälfte, 4^o, 11 St., Wien 1844—1848. V c 36
16. — zur Kunde der Literatur des Auslandes, 1.—5. Jahrg., 4^o, Stuttgart und Augsburg 1836—1840. V c 35
17. **Boeckh** Aug. — **Bratuschek**, Encyklopädie und Methodologie der philologischen Wissenschaften, 8^o, Leipzig 1877. G 326
18. **Bohemia**, ein Unterhaltungsblatt, 1841—1845, 1847 und 1848, 4^o, 52 St., Prag. V c 13
19. **Bücher** Die besten aller Zeiten und Literaturen, 6. bis 10. Tausend, 8^o, Berlin 1889. D 265
20. **Büchmann** Georg, Geflügelte Worte, 15. Aufl., 8^o, Berlin 1887. V b 29
21. **Carniola**, Vaterländische Zeitschrift und Unterhaltungsblatt, redigirt von Hermann, 3. Jahrg., 4^o, Laibach 1841. V c 41
22. **Catalogue** du Ministère de l' instruction publique des cultes et des beaux-arts, kl. 8^o, 2 St., Paris 1878. V b 16
23. **Catalogus** librorum manuscriptorum Bibliothecae universitatis Budapestensis, 8^o, 2 St., Budapest 1881 und 1889. V b 33 u. 34
24. **Centralblatt** Literarisches, für Deutschland, Jahrg. 1857—1881 (67, 69, 70, 72, 73 und 74 fehlen), 8^o, Leipzig. V c 6
25. — **Österreichisches Literarisches**, 3. Jahrg., 4^o, Wien 1887. V c 71
26. **Colland** Friedr., Kurzer Inbegriff von dem Ursprunge der Wissenschaften, Schulen, Akademien und Universitäten, 8^o, Wien 1796. D 13
27. **Conversations-Lexikon** der Gegenwart (Die Jetztzeit), von Meynert, Jahrg. 1855, 1. und 2. Bd., gr. 8^o, Wien. D 57
28. — **Neuestes**, oder allgemeine deutsche Real-Encyklopädie für gebildete Stände, 8^o, 18 St., Wien 1825—1835. D 52
29. — von Meyer, 4. Aufl., gr. 8^o, 17 St., Leipzig 1885—1890. V b 60
30. **Encyklopädie** Oeconomische, oder allgemeines System der Staats-Stadt-, Haus- und Landwirtschaft von Krünitz Joh., 8^o, 62 St. (2. Bd. fehlt), Brünn 1787—1796. V b 7
31. **Europa**, Chronik der gebildeten Welt, 1.—13., 15.—28., 30.—34. Bd., 4^o, Leipzig und Stuttgart, Karlsruhe und Baden 1835—1843. V c 22

32. **Festschrift** des Deutschen Akademischen Philologen-Vereins in Graz 1896, 8^o, Graz. V b 95
33. **Grassauer Ferd.**, Handbuch für österr. Universitäts- und Studien-Bibliotheken, 8^o, Wien 1883. V b 18
34. **Humorist Der**, Eine Zeitschrift für Scherz und Ernst, Kunst, Theater, Geselligkeit und Sitte, herausgeg. von Saphir, 4^o, Wien 1837, 1838 1. Th., 1842 No. 86—90 und 103—108, 1845 No. 13—36 und 158 bis 300, 1846 No. 1—21, 52 313, 1847, 1848 No. 7--25, 27, 29, 41—51. V c 23
35. **Jahrbücher** der Literatur, 1.—128. Bd., 8^o, Wien 1818—1849. V c 12
36. — der Literatur, Heidelberger, Neue Folge, 1.—46. Jahrg. (3. Heft), 8^o, 25 St., Heidelberg 1834—1846. V c 27
37. — Neue, für Philologie und Paedagogik, 10.—54. Bd. (12. Bd. fehlt) 67. und 68. Bd. nebst 1.—14. Supplementband (vom 3. Bd. fehlt das 2. Heft) 129.—134. Bd., 8^o, Leipzig 1834--1886. Beilage: Bibliotheca Philologica 1884—1886. V c 3, 70
38. **Jahresbericht** 19. des Asyl-Vereins der Wiener Universität, 8^o, Wien 1893. (2 Ex.) V b 61
39. — 82. des steiermärkischen Landesmuseums Joaneum über das Jahr 1893, 8^o, Graz 1894. V b 67
40. — des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht 1875 und 1876, gr. 8^o, 2 St., Wien 1876 und 1877. A b 47
41. **Katalog** der internationalen Ausstellung für Musik und Theaterwesen, Wien 1892. 8^o, 6 St. V b 54
42. — der Schülerbibliotheken öst. Gymn. mit deutscher Unterrichtsprache, herausgeg. vom Verein Mittelschule, 8^o, Wien 1881. V b 17
43. **Klussmann Rudolf**, Systematisches Verzeichnis der Abhandlungen, welche in den Schulschriften sämtlicher an dem Programmtausche theilnehmenden Lehranstalten vom Jahre 1876—1885 erschienen sind, 8^o, 2 St., Leipzig 1889 und 1893. V b 35
44. **Kratos**, Zeitschrift für Gymnasien, 1. Jahrg. 4 Hefte, 2. Jahrg. 3 Hefte, 4^o, Prag 1819, 1820, 1821. V c 18
45. **Krebs Johann** Handbuch der philologischen Bücherkunde, 8^o, 2 St., Bremen 1822 and 1823. L 161
46. **Lautner Franz**, Das Landessanitätsgesetz für Steiermark vom 23. Juni 1892. 8^o, Graz 1893. V b 66
47. — Kundmachung des k. k. Statthalters in Steiermark vom 4. Februar 1890, L. G. und V. Bl. No. 16 (Das Landessanitätsgesetz), 8^o, Graz 1890. V b 65
48. **Letopis Matice Slovenske**, 8^o, 15 St., Laibach 1869—1878, 1885, 1886, 1888, 1890. S 25, 47, 51

49. **Literaturblatt**, herausgeg. von Edlinger, 2. und 3. Bd., 8°, Wien und Leipzig 1878 und 1879. V c 63
50. **Literaturzeitung Jenaer**, herausgeg. von Klette, 1. Jahrg., gr. 8°, 1874. V c 58
51. **Lumír**, Belletristický Tydenník, redactor Mikovec, 8°, Prag 1860. V c 57
52. **Maaß Fr.**, Festreden, gehalten in dem Dom-Gymnasium zu Halberstadt, 8°, Halberstadt 1835. D 72
53. **Mittelschule**, Die Verhandlungen und die Denkschrift des Vereines, kl. 8°, Wien 1865. A b 23
54. — Innerösterreichische, Bericht über die Thätigkeit des Vereines 1883—1884, gr. 8°, Graz 1885. A b 83
55. — Österreichische, 2. Jahrg. 1. H. (doppelt), 3.—10. Jahrg., 8°, 15 St., Wien 1888—1896. V c 75
56. **Monatsschrift Neue**, für Deutschland, historisch-politischen Inhalts, herausgeg. von Buchholz, 28.—48. Bd., 8°, Berlin 1829—1835. V c 28
57. **Morgenblatt für gebildete Stände**, 1.—42. Jahrg. (15, I. und 31, II. fehlen) 4°, Tübingen 1807—1848. Dazu **Kunstblatt** 10.—28. Jahrg. (22. fehlt), 1829—1847 und **Literaturblatt** 1829—1847, 4°, Stuttgart und Tübingen. V c 25
58. **National-Encyclopädie**, Österreichische, 8°, 24 St., Wien 1835 und 1836. H a 85
59. **Panorama**, redigiert von Klutschak, 10. und 14. Bd., 4°, Prag 1843 und 1847. V c 15
60. **Petzholdt Julius**, Anzeiger für Bibliographie und Bibliothekwissenschaft, Jahrg. 1850 und 1851, Halle. H a 91
61. **Rauter D.**, Österreichisches Staatslexikon, 8°, Wien 1885. V b 31
62. **Real-Schullexikon** von Funke, 8°, 5 St., Wien und Prag 1805, 1806, 1807. D 38
63. **Repertorium Allgemeines**, der neuesten in- und ausländischen Literatur. **Repertorium der gesammten deutschen Literatur**, 1.—34. Bd., 8°, Leipzig 1828—1842; **Leipziger Repertorium der deutschen und ausländischen Literatur**, 1.—4. Bd., 1843. V c 26
64. **Revue Österreichisch-Ungarische**, Jahrgänge 1886—1899, 8°, 20 St., Wien. V c 77
65. **Rotteck Karl und Welcker Karl**, Das Staatslexikon, neue Aufl. von Herm. Rotteck und Karl Welcker, 8°, 12 St., Altona 1845—1848. V b 21
66. **Rundschau Österreichische**, herausgeg. von Edlinger, 1. Jahrg., 8°, 2 St., Wien 1883. V c 69
67. **Schweiger**, Handbuch der classischen Bibliographie, 8°, 3 St., Leipzig 1830—1834. L 171

68. **Sitzungsberichte** der k. Akademie der Wissenschaften; Philos.-hist. Classe 1850—1897, Math.-naturh. Classe 1850—1894, 8^o, Wien.
H a 94, M a 36
69. **Sket J., Kres**, leposloven in znaustven list, 8^o, Klagenfurt 1885.
S 41
70. **Stejskal Karl**, Repertorium über die ersten vierzig Jahrgänge und das Supplementheft des 37. Jahrganges der Zeitschrift für die österreichischen Gymnasien von 1850—1889, 8^o, Wien 1891. V c 76
71. **Theaterzeitung** Allgemeine, herausgeb. von Bäuerle, No. 235—312, 4^o, Wien 1842. V c 38
72. **Vademecum** für Candidaten des Mittelschullehreramtes in Österreich von einem Schulmanne, 8^o, 3 St., Wien 1894 und 1895. A b 106
73. **Vaterland** Das, Wöchenschrift für Unterhaltung u. Volksbildung. 1., 3., 4. Bd. 1842, 8^o, 1. u. 2. Bd. 1843, 1. Bd. 1844, 1. Bd. 1845, 4^o, Darmstadt. V c 31
74. **Vestnik**, znaustvena priloga „Zori“, 8^o, Marburg 1873—75. S 64
75. **Volksblätter** Österreichische 1849, No. 1—64, gr. 8^o, Wien. V c 39
76. **Wehrgesetze** und Instruction zur Ausführung derselben, 8^o, Wien 1866. V b 26
77. **Weißenhofer Robert**, Bausteine zu einem Schülerbibliotheks—Katalog, 8^o, Wien 1892. V b 48
78. **Werbung** Andrian, Festrede anlässlich des 25jähr. Stiftungsfestes der anthropologischen Gesellschaft in Wien, 1895. 4^o. V b 71
79. **Wiener-Zeitschrift** für Kunst, Literatur, Theater und Mode 1841 bis 1847 (von 45. fehlt der 1. Th.), 8^o und 4^o, 21 St. V c 10
80. **Wörterbuch** Vollständiges, der Mythologie aller Völker von Vollmer, 2. Aufl. von Kern, gr. 8^o, Stuttgart 1851. L 158
81. **Zabavna knjižnica**, Koča za vasjo, 8^o, Laibach 1886. S 43
82. — Mrtve duše, 8^o, Laibach 1887. S 45
83. **Zeit** Unsere, Deutsche Revue der Gegenwart, herausgeg. von Gottschall, 2. und 3. Jahrg. (beide unvollständig), 8^o, 23 St., Leipzig 1866 und 1867. V c 49
84. **Zeitschrift** für die Alterthumswissenschaft, herausgeg. von Zimmermann 4.—9. Jahrg., 4^o, Darmstadt 1837—1842. V c 34
85. — für die Alterthumswissenschaft, herausgeg. von Bergk und Caesar, 1.—6. Jahrg., 4^o, Marburg 1843—1848. V c 34
86. — für das Gymnasialwesen, 1.—18. Jahrg. (3. Jahrg. fehlt; vom 5. Jahrg. fehlt August- u. September-Heft, vom 8. Jahrg. Mai- u. October-Heft), 23. u. 24. Jahrg. (von letzterem fehlt das Februar-Heft), 30., 32.—52. Jahrg., 8^o, Berlin. V c 2, 74
87. — für die österreichischen Gymnasien 1.—49. Bd. und Supplementband zu Band 37, 8^o, Wien 1850—1898. V c 1

88. **Zeitschrift für Realschulen und Gymnasien**, 6. Jahrg. u. 7. Jahrg., 9. Heft, 8^o, 12 St., Wien 1862 und 1863. V c 5
89. — für das Realschulwesen, 1.—23. Jahrg., 8^o, Wien 1876—1898. V c 61
90. — für Völkerpsychologie und Sprachwissenschaft, herausgeg. von Lazarus und Steinthal, 10. Bd., 8^o, Berlin 1878. V c 64
91. **Zeitung** — Laibacher 1829—1839, 4^o, 11 St. V c 30
92. — Literarische, herausgeg. von Brandes, 11.—15. Bd., 4^o, 9 St., Berlin 1844—1848. V c 32
93. — Literarische, herausgeg. von Büchner, 1. Jahrg., 4^o, Berlin 1834. V c 19
94. **Zvon Ljubljanski**, 8^o, 5 St., Laibach 1881—1883. S 36

II. Philosophie und Aesthetik.

95. **Allihn F. u. Ziller F.**, Zeitschrift für exacte Philosophie, gr. 8^o, 12 St., Leipzig 1869—1875. A a 22
96. **Beck Jos.**, Encyclopädie der theoretischen Philosophie, 5. Aufl., 8^o, Stuttgart 1877. A a 59
97. — Philosophische Propädeutik, 13. Aufl., 8^o, 2 St., Stuttgart 1877. A a 59
98. **Binder-Kriegelstein**, Psychologie und Disciplin, 8^o, o. J. o. O. V b 56
99. **Boethius Anicius**, De consolatione philosophiae libri V, kl. 8^o, Wien 1733. L 195
100. **Brandis Christian**, Handbuch der Geschichte der griechisch-römischen Philosophie, gr. 8^o, 4 St., Berlin 1835, 1844, 1853, 1857. A a 14
101. **Burmeister Hermann**, Geschichte der Schöpfung, 4. Aufl., 8^o, Leipzig 1851. N a 5
102. **Carneri B.**, Der Mensch als Selbstzweck, gr. 8^o, Wien 1877. A a 46
103. **Dambeck Joh.**, Vorlesungen über Aesthetik, herausgeg. von Hanslik, 8^o, 2 St., Prag 1822. D 63
104. **De Martini Carol.**, De lege naturali positiones, 8^o, Wien 1772. L 222
105. **Donndorff Joh.**, Ueber Tod, Vorsehung, Unsterblichkeit, Wiedersehen, Geduld, 3. Aufl., 8^o, Quedlinburg und Leipzig 1828. D 12
106. **Drbal M.**, Lehrbuch der empirischen Psychologie, 2. Aufl., gr. 8^o, Wien 1875. A a 42
107. — Propädeutische Logik, 3. Aufl., kl. 8^o, Wien 1874. A a 36
108. **Drobisch Moritz**, Empirische Psychologie, gr. 8^o, Leipzig 1842. A a 6
109. — Neue Darstellung der Logik, gr. 8^o, Leipzig 1836. A a 7
110. — Neue Darstellung der Logik, 3. Aufl., gr. 8^o, Leipzig 1863. A a 27

111. **Eberhard Joh.**, Handbuch der Aesthetik in Briefen, kl. 8^o, 4 St., Halle 1803. D 18
112. — Theorie der schönen Wissenschaften, kl. 8^o, Prag 1786. D 4
113. **Erdmann Joh.**, Psychologische Briefe, 2. Aufl., Leipzig 1856. A a 10
114. **Esser Wilh.**, Psychologie, gr. 8^o, Münster 1854. A a 5
115. **Fechner Gustav**, Vorschule der Aesthetik, 1. Theil, gr. 8^o, Leipzig, 1876. A a 45
116. **Feder Joh.**, Untersuchungen über den menschlichen Willen, kl. 8^o, 3 St., Linz 1785. A a 4
117. **Ficker Franz**, Aesthetik, 2. Aufl., gr. 8^o, Wien 1840. A a 41
118. **Fortlage C.**, Acht psychologische Vorträge, 2. Aufl., gr. 8^o, Jena 1872. A a 63
119. **Frohschammer J.**, Das Christenthum und die moderne Naturwissenschaft, gr. 8^o, Wien 1868. A a 62
120. **Gockel Christ.**, Encyclopädische Einleitung in die Philosophie. Lehrbuch der philosoph. Propädeutik, gr. 8^o, Karlsruhe 1855. A a 20
121. **Greith C. u. Ulber P.**, Handbuch der Philosophie für die Schule und das Leben, gr. 8^o, 3 St., Freiburg im Breisgau 1853, 1854, 1857. A a 19
122. **Hartenstein G.**, Johann Friedrich Herbart's Schriften zur Psychologie, 8^o, 2 St., Leipzig 1850. A a 8
123. **Hartmann Ed.**, Philosophie des Unbewussten, 2. Aufl., 8^o, Berlin 1870. A a 28
124. **Hartsen F.**, Die Methode der wissenschaftlichen Darstellung, gr. 8^o, Halle 1868. A a 33
125. — Grundlegung von Aesthetik, Moral und Erziehung, gr. 8^o, Halle 1869. A a 31
126. **Hebenstreit Wilh.**, Encyclopädie der Aesthetik, 2. Ausgabe, gr. 8^o, Wien 1848. A a 40
127. **Herbart Joh.**, Lehrbuch zur Einleitung in die Philosophie, 5. Aufl. von Hartenstein, 8^o, Leipzig 1850. A a 11
128. **Heusinger J.**, Handbuch der Aesthetik, 8^o, Gotha 1797. D 30
129. **Höfler Alois**, Grundlehren der Psychologie, 8^o, Prag, Wien, Leipzig 1897. A a 74
130. — Psychologie, 8^o, Wien und Prag 1897. A a 73
131. **Institutio ad sapientiam**, 8^o, (2 Ex.) Wien 1817 u. 1828. L 115
132. **Kirchmann J.**, Aristoteles über die Dichtkunst, 8^o, Berlin 1869. A a 54
133. **Kirchmann H.**, Immanuel Kant's sämtliche Werke, 1. Bd., Kritik der reinen Vernunft, 2. Aufl., kl. 8^o, Berlin 1870. A a 50
134. — Philosophische Bibliothek, 1. Bd., Die Lehre vom Wissen, kl. 8^o, 2 St., Berlin 1868. A a 47

135. **Kirchmann H.**, Philosophische Bibliothek, 3. 5. 8. H., Benedict von Spinoza, Ethik, kl. 8^o, Berlin 1869 und 1870. A a 57
136. — Philosophische Bibliothek, 8. Bd., Erläuterungen zu Kant's Kritik der praktischen Vernunft, kl. 8^o, Berlin 1869. A a 49
137. — Philosophische Bibliothek, 12. H., Erläuterungen zu Kant's Kritik der reinen Vernunft, 2. Aufl., kl. 8^o, Berlin 1870. A a 51
138. — Philosophische Bibliothek, 15. H., Kant's Kritik der praktischen Vernunft I., kl. 8^o, Berlin 1869. A a 48
139. — Philosophische Bibliothek, 17. 20. 21. 24. H., Kant's Kritik der Urtheilskraft 1.—4., 2. Aufl., kl. 8^o, Berlin 1872. A a 52
140. — Philosophische Bibliothek, 27. H., Erläuterungen zu Kant's Kritik der Urtheilskraft, kl. 8^o, Berlin 1869. A a 53
141. — Philosophische Bibliothek, 56. Bd., Neue Abhandlungen über den menschlichen Verstand von Leibniz, übersetzt von Schaarschmidt, kl. 8^o, Berlin 1873. A a 56
142. — Philosophische Bibliothek, 65. H., Immanuel Kant's Logik, herausgeg. von Jäsche, kl. 8^o, Berlin 1870. A a 55
143. — Philosophische Bibliothek, 128. u. 129. H., Benedict von Spinoza's Abhandlung über die Verbesserung des Verstandes, kl. 8^o, Berlin 1871. A a 58
144. **Lange Friedr.**, Geschichte des Materialismus, 3. Aufl., gr. 8^o, 2 St., Iserlohn 1876 u. 1877. A a 44
145. **Leclair Anton**, Kritische Beiträge zur Kategorienlehre Kant's, gr. 8^o, Prag 1877. A a 43
146. **Lichtwer M.**, Das Recht der Vernunft, 12^o, Wien 1790. D 1
147. **Liharžik Franz**, Das Quadrat die Grundlage der Proportionalität in der Natur und das Quadrat aus der Zahl Sieben die Uridee des menschlichen Körperbaues, 4^o, Wien 1865. M a 38
148. **Likawetz Jos.**, Elementa philosophiae, kl. 8^o, 2 St., Graz 1820. A a 2
149. **Lindner Gustav**, Einleitung in das Studium der Philosophie, gr. 8^o, Wien 1866. A a 21
150. — Ideen zur Psychologie der Gesellschaft, kl. 8^o, Wien 1871. A a 29
151. — Lehrbuch der empirischen Psychologie, 6. Aufl., kl. 8^o, Wien 1880. A a 60
152. — Das Problem des Glücks, kl. 8^o, Wien 1868. A a 26
153. **Mally Georg**, Andeutungen über Mathematik und Philosophie und ihr Verhältnis zu einander, 8^o, Graz 1834. M a 6
154. **Meinong Alex.**, Psychologisch-ethische Untersuchungen zur Wert-Theorie, gr. 8^o, Graz 1894. A a 72
155. **Mendelssohn Moses**, Philosophische Schriften, kl. 8^o, 2 St., Troppau, 1784. A a 1

156. **Nahlowky Jos.**, Aesthetisch-kritische Streifzüge und polemischer Anhang, gr. 8^o, 2 St., Leipzig o. J. A a 17
157. — Allgemeine praktische Philosophie (Ethik), gr. 8^o, Leipzig 1871. A a 25
158. — Das Gefühlsleben, 8^o, Leipzig 1862. A a 16
159. — Die ethischen Ideen als die waltenden Mächte im Einzel- wie im Staatsleben, gr. 8^o, Leipzig 1865. A a 23
160. **Noellner Friedr.**, Criminal-psychologische Denkwürdigkeiten, gr. 8^o, Stuttgart und Augsburg 1858. A a 12
161. **Oersted Hans**, Die Naturwissenschaft in ihrem Verhältnisse zur Dichtkunst und Religion, kl. 8^o, Leipzig 1850. A b 29
162. **Pamler Karl**, Einleitung in die schönen Wissenschaften, nach dem Französischen des Herrn Batteux, 2. Aufl., 2 St., Leipzig 1762 u. 1763. 4. Aufl., kl. 8^o, 4 St., Leipzig 1774. D 28, 119
163. **Reinhold Ernst**, Lehrbuch der Geschichte der Philosophie. 3. Aufl., gr. 8^o, Jena 1849. A a 3
164. **Sander Heinr.**, Ueber Natur und Religion, 2 St., kl. 8^o, Karlsruhe 1791. A c 8
165. **Schärer Em.**, John Locke, gr. 8^o, Leipzig 1860. A a 15
166. **Scheffler Herm.**, Die Grundlagen der Wissenschaft, gr. 8^o, Braunschweig 1889. A a 71
167. — Die Welt nach menschlicher Auffassung, gr. 8^o, Leipzig 1885. A a 70
168. **Schleiden M.**, Zur Theorie des Erkennens, gr. 8^o, Leipzig 1861. A a 30
169. **Schleiermacher**, Grundlinien einer Kritik der bisherigen Sittenlehre, 2. Aufl., 8^o, Berlin 1834. A c 2
170. **Schmidt Oscar** und **Unger Franz**, Das Alter der Menschheit und das Paradies, 8^o, Wien 1866. N a 32
171. **Schönbach Anton**, Über Lesen und Bildung, 4. Aufl., 8^o, Graz 1894. D 281
172. **Schwegler Albert**, Geschichte der Philosophie im Umriss, 9. Aufl., 8^o, Stuttgart 1876. A a 67
173. **Soave Francesco**, Istituzioni di Logica, Opusculi metafisici, kl. 8^o, 3 St., Venedig 1795. U 2
174. **Spiegel Der**, für Kunst. Eleganz u. Mode, 11., 12., 18., 19., 20. Jahrgang, 8^o, 10 St. Pest und Ofen 1838—1847. V c 11
175. **Steinringer Ferd.**, Versuch einer Kennzeichnung des Menschen, kl. 8^o, Wien 1864. A a 18
176. **Steinthal H.**, Einleitung in die Psychologie und Sprachwissenschaft, 8^o, Berlin 1871. D 159
177. **Stoy K.**, Die Psychologie in gedrängter Darstellung, gr. 8^o, Leipzig 1870. A a 24

178. **Stricker S.**, Studien über das Bewusstsein, 8^o, Wien 1879. A a 61
179. **Struve Gustav**, Das Seelenleben oder die Naturgeschichte des Menschen, gr. 8^o, Wien 1873. A a 65
180. **Überweg Friedr.**, Grundriss der Geschichte der Philosophie des Alterthums, 4. Aufl., gr. 8^o, Berlin 1871. A a 68
181. — Grundriss der Geschichte der Philosophie des Alterthums, 5. Aufl., bearb. von Heinze gr. 8^o, Berlin 1876. A a 37
182. — Grundriss der Geschichte der Philosophie der Neuzeit, 4. Aufl., herausgeg. von Reicke, gr. 8^o, Berlin 1875. A a 37
183. — Grundriss der Geschichte der Philosophie der patristischen und scholastischen Zeit, 4. Aufl., herausgeg. von Reicke, gr. 8^o, Berlin 1873. A a 37
184. — System der Logik und Geschichte der Logischen Lehren, 4. Aufl., 8^o, Bonn 1874. A a 38
185. **Vierteljahrschrift** für wissenschaftliche Philosophie, herausgeg. von Avenarius, 1. Jahrg., 8^o, Leipzig 1877. V c 62
186. **Vischer Friedr.**, Aesthetik oder Wissenschaft des Schönen, 8^o, 4 St. u. Register, Reutlingen und Leipzig 1846—1857 u. Leipzig 1858 D 60, 61
187. **Volkman Wilh.**, Grundriss der Psychologie, gr. 8^o, Halle 1856. A a 9
188. — Lehrbuch der Psychologie vom Standpunkte des Realismus, 3. Aufl., gr. 8^o, 2 St., Götten 1884 u. 1885. A a 66
189. **Walchs Joh.**, Philosophisches Lexikon, gr. 8^o, 2 St., Leipzig 1777. A a 13
190. **Weikard M.**, Der philosophische Arzt, kl. 8^o, 3 St., Frankfurt a. M. 1798. A b 4
191. **Wundt Wilh.**, Grundzüge der physiologischen Psychologie, 3. Aufl., gr. 8^o, 2 St., Leipzig 1887. A a 69
192. **Zimmermann Robert**, Anthroposophie im Umriss, gr. 8^o, Wien 1882. A a 64
193. — Philosophische Propädeutik, 2. Aufl., gr. 8^o, Wien 1860. A a 35
194. — Glaube und Geschichte im Lichte des Dramas, 8^o, Wien 1877, A a 75

III. Pädagogik

(auch Schulfertigkeiten, Schulstatistik, Abhandlungen über Jugendschriften etc.).

195. **Archiv Pädagogisches**, herausgeg. von Krumme, 20. Jahrg., gr. 8^o, Stettin 1878. A b 75

196. **Arenstein** Jos., Die Lehrmittel an der Pariser Ausstellung 1855, 8^o, Wien 1858. H a 35
197. **Arnold** Aug., Die höheren Unterrichtsanstalten, kl. 8^o, Berlin 1829. A b 35
198. **Baumstark** Anton, Fr. Aug. Wolf und die Gelehrtenschule, kl. 8^o, Leipzig 1864. A b 22
199. **Bericht** über österreichisches Unterrichtswesen, gr. 8^o, 3 St., Wien 1873. A b 63
200. **Bernhardi** Karl, Wegweiser durch die deutschen Volks- und Jugendschriften, 8^o, Leipzig 1852. D 54
201. **Bestimmungen** Organisatorische und Verordnungen für die k. k. technische Hochschule in Wien 1893—1894, 8^o, Wien 1893. V b 70
202. **Beyer** C., Erziehung zur Vernunft, 3. Aufl., gr. 8^o, Wien 1877. A b 56
203. **Bezenšek** A. J., Stenografička čítanka, 8^o, Agram 1875. S 20
204. **Blätter** Freie Pädagogische, herausgeg. von Jessen, 1.—4. Jahrg. (letzterer unvollständig), 8^o, Wien 1867—1870. V c 44
205. **Böhm** J., Die Lehre von der Schuldisciplin; Rein's Pädagog. Studien, 17. H., gr. 8^o, Wien und Leipzig o. J. A b 91
206. **Boehm** O., Deutsche Aufsätze zum Nacherzählen für die unteren und mittleren Classen höherer Schulen, 2. Aufl., 8^o, Berlin 1896. D 292
207. **Bornemann** Karl, Verordnungen und Erlässe österr. Schulbehörden, welche auf Schülerbibliotheken Bezug haben, 4. Aufl., kl. 8^o, Znaim 1886. A b 89
208. **Braubach** Wilh., Die Schule in der wichtigsten Reform ihrer Organisation, kl. 8^o, Giessen 1833. A b 36
209. **Burgerstein** Leo, Die Gesundheitspflege in der Mittelschule, 8^o, Wien 1887. V b 96
210. — u. **Netolitzky** August, Handbuch der Schulhygienie (Weyl's Handbuch der Hygienie, 7. Bd.) gr. 8^o, Jena 1895. V a 43
211. **Cauer** Paul, Grammatica militans. Erfahrungen und Wünsche im Gebiete des lateinischen und griechischen Unterrichtes, 8^o, Berlin 1898. A b 110
212. **Claude**, Bemerkungen über die Organisation der gelehrten Schulen, kl. 8^o, München 1826. A b 34
213. **Curtman** W., Lehrbuch der Erziehung u. des Unterrichts, 7. Aufl., kl. 8^o, 2 St., Leipzig und Heidelberg 1866. A b 24
214. **Dassenbacher**, Schematismus der Mittelschulen 1868, kl. 8^o, Znaim. H b 24
215. **Delbrück** Ferd., Lehrsätze, Rathschläge und Fragen über Erziehung und Unterweisung der Jugend, kl. 8^o, Bonn 1823. A b 10
216. **Delitsch** Otto, Beiträge zur Methodik des geographischen Unterrichts, 2. Aufl., 8^o, Leipzig und Wien 1878. H b 74

217. **Directoren-Conferenzen** des preussischen Staates und erster Nachfrag hiezu von Erler, gr. 8^o, 2 St., Berlin 1876 u. 1879. A b 55
218. **Dittes** Friedr., Pädagogium, 1.—6. Jahrg., gr. 8^o, Leipzig und Wien 1879—1884. A b 72
219. — Schule der Pädagogik, 3. Aufl., kl. 8^o, Leipzig und Wien 1880. A b 76
220. **Döll** Ch., Zur Beurtheilung der Zeitbedürfnisse der deutschen Gelehrtschulen, kl. 8^o, Mannheim 1840. A b 37
221. **Dornblüth** Fr., Die Gesundheitspflege der Schuljugend, kl. 8^o, Stuttgart, Leipzig, Berlin, Wien 1892. A b 108
222. **Dušánek** Franz, Poetisches Vaterlandsbuch, gr. 8^o, Chrudim 1895. V b 89
223. **Eckstein** Fr., Lateinischer und griechischer Unterricht, mit einem Vorwort von Schrader, herausgeg. von Heyden, 8^o, Leipzig 1887. L 511
224. — Lateinischer Unterricht, gr. 8^o, o. O. o. J. L. 483
225. **Eder** Josef, Novissimus Paedagogus domesticus ad usum scholarum societ. Jesu complectens exempla in omnes regulas Em. Alvari, 6. Aufl., kl. 8^o, München und Ingolstadt 1762. L 164
226. **Egger** Alois, Volksbildung und Schulwesen, gr. 8^o, 6 St., Wien 1874 u. 1875. A b 30
227. **Egger-Möllwald** A., Österreichisches Volks- und Mittelschulwesen in der Periode von 1867—1877, gr. 8^o, Wien 1878. A b 68
228. — Die Wander-Versammlung deutscher Philologen und Schulmänner, 8^o, Wien 1893. A b 104
229. **Eitner**, Die Jugendspiele, 7. Aufl., 8^o, Leipzig 1891. (2 Ex.) V b 44
230. — Die Jugendspiele, 5. und 8. Aufl., 8^o, Kreuznach und Leipzig 1890, Leipzig 1891. V b 37, 78
231. **Engelhard** Karl, Lesebuch für angehende Gabelsberger-Stenographen, 8^o, Wien 1876. V b 6
232. **Entwurf** der Organisation der Gymnasien und Realschulen in Österreich, gr. 8^o, Wien 1849. V b 5
233. **Eröffnung**, Erinnerung an die des neuen k. k. akademischen Gymnasiums in Wien im Jahre 1866, 8^o, Wien. H a 137
234. **Falkmann** C., Methodik der deutschen Stylübungen, 2. Aufl. 8^o, Hannover 1823. D 55
235. **Festprogramm** des k. k. Gymnasiums in Marburg zur Erinnerung an die hundertjährige Jubelfeier dieser Lehranstalt 1858, 8^o, Marburg. H a 161
236. **Festschrift** der 43. Versammlung deutscher Philologen und Schulmänner, dargeboten von den höheren Lehranstalten Kölns, 4^o, Bonn 1895. V b 82

237. **Ficker** Franz, Anleitung zum Studium der griechischen und römischen Classiker 8^o, 2 St., Wien und Triest 1821 u. 1823. L 169
238. **Fischer** Engelbert, Die Großmacht der Jugend- und Volksliteratur, 2. u. 3. Aufl., 8^o, 4 St., Wien 1877. A b 85
239. — Robert, Handbuch der Gabelsbergerschen Stenographie, 8^o, Altenburg 1885. V b 23
240. **Fitzga** Emanuel, Die leitenden Grundsätze der natürlichen Methode für den Elementarunterricht in Rechnen und Geometrie, 8^o, Wien 1897. A b 112
241. — Die natürliche Methode des Rechen-Unterrichtes in der Volksw. Bürgerschule, 8^o, 2 St., Wien 1898. A b 111
242. **Foß** R., Wie ist der Unterricht in der Geschichte mit dem geographischen Unterricht zu verbinden? kl. 8^o, 2 St., Berlin 1874, Leipzig 1876. A b 73
243. **Frenzel** Franz, Von der Nothwendigkeit des Privatfleißes, kl. 8^o, Eisenach o. J. A b 15
244. **Frick** O. u. **Richter** G., Lehrproben und Lehrgänge aus der Praxis der Gymnasien und Realschulen, fortgesetzt von Frick u. Meier, weiters von Fries u. Meier, weiters von Fries u. Menge, 8^o, 13 St., Halle 1884—1898. A b 84
245. **Friedemann** Fr., Orationes latinae de scholis et ecclesiis regundis, 1. Th., 8^o, Weilburg 1837. L 186
246. **Fritz** Theod., Versuch über die zu den Studien erforderlichen Eigenschaften etc., kl. 8^o, Hamburg 1833. A b 44
247. **Götte** Wilh., Ideen über Erziehung und Unterricht, gr. 8^o, Braunschweig 1837. A b 5
248. **Grailich** J., Über die Aufgabe des naturhistorischen Unterrichtes an Gymnasien, gr. 8^o, o. J. o. O. A b 28
249. **Graser** J., Die litterarische Erziehung, kl. 8^o, Landshut 1831. A b 16
250. — Prüfung der Unterrichtsmethode der praktischen Religion, neue Ausg. 8^o, Landshut 1831. A c 6
251. **Gymnasien** Österreichs Die und die Jesuiten, gr. 8^o, Leipzig 1859. A b 8
252. **Hanausek** F., Lehrbuch der Somatologie und Hygienie, 8^o, Prag Wien, Leipzig 1894. V b 91
253. **Haufe** Ewald, Die natürliche Erziehung, Grundzüge des objectiven Systems, 8^o, Meran 1889. A b 98
254. **Heffner** J., Erklärungen deutscher Lesestücke für Volksschulen, 8^o, Tauberbischofsheim 1873. D 184
255. **Heinze** A., Theoretisch—praktische Anleitung zum Disponieren, 2. Aufl., 8^o, 2 St., Görlitz 1854. D 50

256. **Helfert** Jos., Bericht über die Ausstellung von Schul- und Unterrichtsgegenständen in Wien, gr. 8^o, Wien 1862. A b 20
257. **Hermann** A., Die Sitzeinrichtungen in Schule und Haus, gr. 8^o, Braunschweig 1879. A b 71
258. — **Joh.**, Dictandobuch für die Hand der Lehrer, 8^o, Prag 1886. D 277
259. **Hildebrand** Rud., Vom deutschen Sprachunterricht in der Schule und von deutscher Erziehung und Bildung überhaupt, 2. Aufl., 8^o, Leipzig 1879. D 239
260. **Hirzel** Karl, Vorlesungen über Gymnasialpädagogik, kl. 8^o, Tübingen 1876. A b 64
261. **Hoffmann** Aug., Grundlinien zu einer zweckmäßigen Methodologie für sogenannte lateinische oder gelehrte Schulen, 8^o, Leipzig und Merseburg 1820. L 151
262. **Hopf** Georg, Über Methode der deutschen Stilübungen in Mittelschulen, 2. Aufl., kl. 8^o, Fürth 1851. D 58
263. **Hübl** Franz, Handbuch für Directoren, Professoren und Lehrer der öst. Gymnasien, Realschulen und verwandten Anstalten, gr. 8^o, Brüx 1875. V b 4
264. **Hüttl** C., Beitrag zur Methodik des geographischen Unterrichtes an Volks- und Bürgerschulen, 8^o, Wien 1879. H b 78
265. **Humanus**, Über Gymnasien, kl. 8^o, Augsburg 1830. A b 41
266. **Jäger** Oskar, Aus der Praxis. Ein pädagogisches Testament, 8^o, Wiesbaden 1883. A b 81
267. **Jahrbuch** des Vereins für wissenschaftliche Pädagogik, herausgeg. von Ziller-Vogt, Bde. 9 — 17, kl. 8^o, Langensalza-Leipzig 1877—1885. A b 60
268. — Pädagogisches, herausgeg. von der Wiener Pädagogischen Gesellschaft 1878—1882, gr. 8^o, 5 St., Wien und Leipzig. A b 66
269. **Jahresbericht** des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht, 1870—1874, 8^o, Wien 1871—1875. H a 156
270. **Jaksch** Ig. u. **Maresch** Joh., Jahrbuch für Lehrer, Eltern u. Erzieher, 17. Jahrg., gr. 8^o, Prag 1852. A b 43
271. **Jireček** Jos., Handbuch des Unterrichts- und Prüfungswesens in Österreich, gr. 8^o, Wien 1868. (2 Ex.) A b 46, 52
272. **Instructionen** für den Unterricht an den Gymnasien in Österreich, 8^o, Wien 1884. V b 24
273. — für den Unterricht an den Realschulen in Österreich, 5. Aufl., 8^o, Wien 1899. V b 101
274. **Kapp** Ernst, Beitrag zur Begründung eines sicheren Ganges des geschichtlich-geographischen Unterrichts, kl. 8^o, Minden 1831. A b 45

275. **Kern Franz**, Zur Methodik des deutschen Unterrichts, 8^o, Berlin 1883. D 240
276. — H., Grundriss der Pädagogik, 3. Aufl., kl. 8^o, Berlin 1881. A b 87
277. **Kirchmaier Christ.**, Facilis addiscendae linguae graecae Methodus 1. Th., 8^o, München 1797. G 108
278. **Kittel Eduard**, Herder als Pädagog, kl. 8^o, Wien 1878. V b 62
279. **Knie J.**, Pädagogische Reise durch Deutschland im Sommer 1835, gr. 8^o. Stuttgart und Tübingen 1837. A b 18
280. **Kreunz Franz**, Bewegungsspiele und Wettkämpfe für Mittelschulen, kl. 8^o, Graz 1892. (2 Ex.) V b 45, 63
281. **Kummer Karl**, Stimmen über den österreichischen Gymnasiallehrplan vom 26. Mai 1884, 8^o, Wien 1886. (3 Ex.) A b 92
282. **Laas Ernst**, Der deutsche Unterricht auf höheren Lehranstalten, 8^o, Berlin 1872. D 136
283. **Langer O.**, Deutsche Dichterstoffe in Aufsatzform für den Unterricht in der Rechtschreibung, 8^o, Wien und Prag 1893. D 279
284. **Langthaler Joh.**, Wegweiser bei Anlegung oder Ergänzung von Kinder- Jugend- und Volksbibliotheken, 8^o, 3 St., Linz o. J. V b 28
285. **Lattmann J.**, Zur Methodik des grammatischen Unterrichts im Lateinischen u. Deutschen, 8^o, Göttingen 1866. L 484
286. **Lechner Ludwig**, Schule und Jugendspiel. 8^o. Wien 1896. (3 Ex.) V b 80
287. **Lehmayer Karl**, Die Verwaltung der österreichischen Hochschulen von 1868—1877, gr. 8^o, Wien 1878. A b 67
288. **Lehnertag** Der zweite allgemeine österreichische, zu Brünn 1868, 8^o, Wien 1869. H a 145
289. **Le Jay Gab.**, Bibliotheca Rhetorum; Praecepta et exempla conplectens, quae ad oratoriam facultatem pertinent, editio quinta, kl. 8^o, München und Ingolstadt 1756; Praecepta, quae ad poeticam facultatem pertinent, kl. 8^o, München 1726. L 156
290. **Leisner Otto**, Studien über die Einheit der Bildung, 8^o, Leipzig 1887. A b 94
291. **Lesebüchern** Aus deutschen. Dichtungen in Poesie und Prosa erläutert für Schule und Haus, 8^o, 8 St., Gera und Leipzig 1887—1894. D 259
292. **Lindner Gustav**, Pädagogische Classiker, 15 Bde., kl. 8^o, Wien 1877—1881, Wien und Leipzig 1883 u. 1884. A b 49, 50, 51, 59, 61, 65, 69, 77, 78
293. **Literaturblatt** Pädagogisch-Philologisches, herausgeg. von Dilthey und Zimmermann, Jahrgang 1824. V b 33
294. **Loos Jos.**, Der österreichische Gymnasiallehrplan im Lichte der Concentration, 8^o, Wien 1892. A b 99

295. **Magazin-Lehr- und Lernmittel**, 1. Jahrg., gr. 8^o, Graz 1883. A b 79
296. **Malfertheiner** Anton, Vergleichende Statistik des Unterrichtserfolges der öst. Gymnasien, 8^o, Wien 1897. V b 87
297. **Marenzeller** Edmund, Normalien für die Gymnasien und Realschulen in Österreich, gr. 8^o, 4 St., Wien 1884 u. 1889. V b 20
298. **Mataushek** Timotheus, Normalien-Nachschlagebuch für Lehrer und Directoren der öst. Gymnasien, 3. Aufl., gr. 8^o, Prag 1864. V b 3
299. **Menge** Rudolf, Gymnasium u Kunst, gr. 8^o, Eisenach o. J. A b 57
300. **Milde** Vincenz, Lehrbuch der allgemeinen Erziehungskunde, kl. 8^o, 2 St., Wien 1811. A b 2
301. **Mittelschule** Innerösterreichische, Verhandlungen: Der Gymnasiallehrplan und die Instructionen für den Unterricht an den öst. Gymnasien, gr. 8^o, Graz 1886. (2 Ex.) A b 90
302. **Monatsschrift** des Steiermärkischen Gabelsberger - Stenographen-Vereines in Graz, 8^o, 1887 u. 1888. V b 73
303. **Nägelsbach** Karl, Gymnasialpädagogik, herausgeg. von Autenrieth, kl. 8^o, Erlangen 1862. A b 27
304. **Nahlowsky** Jos., Zwei Reden paraenetischen Inhalts, kl. 8^o, 2 St., Graz 1866. A a 32
305. **Neubauer** Joh., Statistisches Verzeichnis aller für den Unterricht an den öst. Gymnasien etc. mit deutscher Unterrichtssprache bestellten Personen, 12^o, Karlsbad 1891. V b 39
306. — u. **Diviš** Jos., Jahrbuch des höheren Unterrichtswesens in Österreich 1889—1899, 8^o, Wien, Prag, Leipzig. V b 30
307. **Niemeyer** Aug., Grundsätze der Erziehung und des Unterrichts, kl. 8^o, 2 St., Halle 1802. A b 3
308. **Oberländer** Herm., Der geographische Unterricht nach den Grundsätzen der Ritter'schen Schule, 2. Aufl., 8^o, Grimma 1875. H b 67
309. **Olivier** F., Über den Charakter und Wert guter, natürlicher Unterrichtsmethoden, kl. 8^o, Leipzig 1802. A b 9
310. **Ortner** Heinrich, Der Übungsstoff zu deutschen Aufsätzen in den drei unteren Lateinclassen methodisch geordnet, 8^o, Regensburg 1890. D 274
311. **Pablasek** M., Die Fürsorge für die Blinden, gr. 8^o, Wien 1867. A b 31
312. **Pätzolt** Friedr., Entwürfe zu deutschen Arbeiten für Tertia bis Prima, 8^o, Berlin 1895. D 290
313. **Paul** Friedr., Wiener Schuleinrichtungen, gr. 8^o, Wien 1879. A b 70
214. **Pauli** August, Versuch einer vollständigen Methodologie für die Unterweisung in der lateinischen Sprache und Literatur, 8^o, 3 St., Tübingen 1785—1799. L 157
315. **Perthes** Herm., Zur Reform des lateinischen Unterrichts, 8^o, Berlin 1873. L 481

316. **Pestalozzi**, Sämmtliche Schriften, kl. 8^o, 15 St., Stuttgart u. Tübingen 1819. A b 1
317. **Peter Anton**, Verzeichnis von geeigneten und nicht geeigneten Jugendschriften für Volks- und Bürgerschulbibliotheken, 8^o, Troppau 1883. A b 86
318. **Peters Adolf**, Über das Studium der Mathematik auf Gymnasien, 8^o, Dresden 1828. M a 7
319. **Petersdorff R.**, Die wichtigsten Punkte der Methodik im gymnasialen Unterricht, 1. Th., kl. 4^o, Friedland 1882. A b 88
320. **Petritsch Xav.**, Institutiones ad eloquentiam, 8^o, 2 St., Prag 1817 u. 1818. L 131
321. **Photophilus Justus**, Briefe über die Lancaster-Methode, kl. 8^o, Leipzig 1827. A b 14
322. **Pick Herm.**, Beiträge zur Statistik der öffentlichen Mittelschulen der im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder 1884 und neue Beiträge 1884, 8^o, 5 St., Salzburg 1885. H b 93
323. **Ploetz Karl**, Zweck und Methode der französischen Unterrichtsbücher, 2. u. 3. Aufl., kl. 8^o, 2 St., Berlin 1860 u. 1868. U 15
324. **Programme der Trivialschule in Schönstein** 1820 u. 1821. o. O. V b 51
325. **Rappold J.**, Die Vorbereitung für die Aufnahmeprüfung der Gymnasien und Realschulen, 8^o, Wien 1893. A b 107
326. **Rath Wohlgemeinter**, an alle Eltern, gr. 8^o, Leipzig 1839. A b 13
327. **Regener Fr.**, Grundzüge einer allgemeinen Methodenlehre des Unterrichtes, 8^o, Gera 1893. A b 105
328. **Rembold Sigm.**, Schulgesundheitspflege, kl. 8^o, Tübingen o. J. A b. 109
329. **Rothfuchs Julius**, Beiträge zur Methodik des altsprachlichen Unterrichtes, 2. Aufl., 8^o, Marburg 1882. L 482
330. — Bekenntnisse aus der Arbeit des erziehenden Unterrichtes, 8^o, Marburg 1892. A b 103
331. **Rüdiger Karl**, Über die Verbindung der Sprach- und Realwissenschaften auf Gelehrten-Schulen, kl. 8^o, Freiberg 1833. A b 38
332. **Sartorius Carol.**, De animo magno et excelso ex graecae et romanae antiquitatis studiis percipiendo, kl. 8^o, Basel 1827. L 216
333. **Schelle K.**, Welche alte classische Autoren, wie, in welcher Folge und Verbindung mit andern Studien soll man sie auf Schulen lesen? 8^o, 2 St., Leipzig 1804. D 17
334. **Scheller Franz**, Lehr- und Lesebuch der Gabelsberger'schen Stenographie, 4. Aufl., 8^o, Prossnitz 1893. V b 55
335. **Scherer Friedr.**, Die Zukunft der Blinden, 11. Aufl. kl. 8^o, Wien 1883. A b 80

336. **Schiller** Herm., Handbuch der praktischen Pädagogik, 8^o, Leipzig 1886. A b 96
337. — **Karl**, Deutsche Unterrichtsbriefe, gr. 8^o, Wien, Pest, Leipzig 1881. D 203
338. **Schirlitz** Sam., Methodik der lateinischen Stylübungen, 8^o, Frankfurt a. Main 1834. L 106
339. **Schmaus** Johann, Aufsatzstoffe und Aufsatzproben für die Mittelstufe des humanistischen Gymnasiums, 8^o, Bamberg 1894. D 285
340. **Schmid** K., Encyklopädie des gesammten Erziehungs- und Unterrichtswesens, gr. 8^o, 11 St., Gotha 1859—1878. A b 19
341. **Schmitthenner** Friedr., Methodik des Sprachunterrichtes, kl. 8^o, Frankfurt a. M. 1828. A b 17
342. **Schöler** Georg, Protrepticon, kl. 8^o, Danzig 1823. A b 39
343. **Schönwälder** K. und **Guttman** J., Geschichte des k. Gymnasiums zu Brieg, 8^o, Breslau 1869. H a 168
344. **Schrader** Wilh., Erziehungs- und Unterrichtslehre für Gymnasien und Realschulen, 3. Aufl., gr. 8^o, Berlin 1876. A b 48
345. **Schubert** Karl, Deutsche Lesestücke in unterrichtlicher Behandlung und Verwertung, 8^o, 6 St., Wien 1885—1889. D 263
346. **Schulze** C., Systematische Übersicht der Aufsätze über Pädagogik aus den Jahren 1880—1886. Pädagog. Bibl. 11. Bd., 8^o, Hannover 1887. A b 95
347. — **Joh.**, Ideenmagazin für Lehrer an oberen Classen der Gymnasien zu zweckmäßigen schriftlichen Arbeiten, 8^o, Weißenfels u. Leipzig 1804. L 149
348. **Schul-Zeitung** Allgemeine, herausgeg. von Dilthey und Zimmermann, 1., 7.—20. Jahrg., 4^o, Darmstadt 1824—1843. V c 8
349. — Allgemeine, herausgeg. von Stoy, 53. u. 54. Jahrg., 4^o, Jena 1876 u. 1877. V c 59
350. **Schwalm** Karl, Taschenbuch der Jugendspiele für Lehrer, Erzieher und Spielleiter, 8^o, Wien 1898. V b 100
351. **Schwarz** Christian, Betrachtungen über Vergänglichkeit und Unvergänglichkeit der Schulfrüchte, kl. 8^o, Ulm 1842. A b 12
352. **Schwippel** Karl, Jahrbuch des höheren Unterrichtswesens in Österreich, 8^o, Prag, Wien, Leipzig 1888. V b 30
353. **Seminarya nauczycielskie** C. kr., 8^o, Lemberg 1897. S. 65.
354. **Školstvo u Hrvatskoj i Slavoniji od njegova početka do konca** 1895, 8^o, Agram 1896. S 62
355. **Sommert** Hans, Methodik des deutschen Sprachunterrichtes, 2. Aufl., 8^o, Wien 1892. A b 100
356. **Spiele** 75, gesammelt von der Spielcommission des Schreiber-Vereins in Eisleben, kl. 8^o, Eisleben 1886. V b 46

357. **Steinmeyer**, Betrachtungen über unser classisches Schulwesen, 2. Aufl., kl. 8^o, Kreuzburg O.-S. 1882. A b 82
358. **Stephani** Heinr., Ueber Gymnasien, ihre eigentliche Bestimmung und zweckmäßigste Einrichtung, 8^o, Erlangen 1828. D 48
359. **Stoy** K., Encyklopädie der Pädagogik, kl. 8^o, Leipzig 1861. A b 26
360. **Thieme** Friedr., Ideen zu einer Reform des gesammten Schulwesens, kl. 8^o, Leipzig 1832. A b 40
361. **Tomasin** Petrus, Das k. k. Staatsobergymnasium in Triest. Erinnerungen, veröff. bei Gelegenheit der 50jährigen Jubelfeier, 8^o, Triest 1892. V b 49
362. **Trinkhaus** Georg, Ueber Blinde, die durch ihre Weisheit und Gelehrsamkeit berühmt geworden sind etc., Gera 1672; Aus dem Lateinischen ins Deutsche übertragen von Roscius, 8^o; Separatabdruck aus dem Jahresberichte des Blinden-Erziehungs-Instituts in Wien 1890/94. V b 69
363. **Trunk** Hans, Eine Schulreise und was sie ergeben hat. Erlebnisse und Betrachtungen, 8^o, Graz 1899. A b 113
364. **Unterrichtsrath** und Unterrichtswesen in Österreich, gr. 8^o, Wien 1863. A b 21
365. **Vaniček** Alois, Schematismus der österreichischen Gymnasien und Realschulen 1858—1859, kl. 8, Olmütz 1859. (2 Ex.) H b 24
366. **Verhandlungen** der Gymnasial-Enquête-Commission im Herbste 1870, gr. 8^o, Wien 1871. (2 Ex.) A b 25, 93
367. — der ersten Directoren-Versammlung in der Rheinprovinz 1881, gr. 8^o, Berlin 1881. A b 55
368. — der 5. steiermärkischen Landes-Lehrerconferenz in Graz, 8^o, Graz 1892. V b 68
369. — des 8. allgemeinen Neuphilologentages zu Wien 1898, 8^o, Hannover. V b 97
370. **Waldeck** Aug., Praktische Anleitung zum Unterrichte in der lateinischen Grammatik, 8^o, Halle a. S. 1892. A b 101
371. **Weber** Georg, Der Geschichtsunterricht auf Schulen, 8^o, Heidelberg 1850. H a 111
372. **Weisungen** zur Führung des Schulamtes an den Gymnasien in Österreich, 8^o, Wien 1885; dasselbe 2. Aufl., 1896. V b 77
373. **Wildner** Ign., Ueber die moralische Erziehung der höheren Stände, gr. 8^o, Wien 1834. A b 6
374. **Wilhelm** Andr., Das österreichische Volks- und Mittelschulwesen, gr. 8^o, Prag 1874. A b 42
375. — Praktische Pädagogik der Mittelschulen, insbesondere der Gymnasien, 8^o, Wien 1870. A b 53.

376. **Wilhelm Andr.**, Praktische Pädagogik der Mittelschulen, 2. Aufl., 8°, Wien 1880. A b 97
377. — Wegweiser beim Unterrichte im Lateinischen und Griechischen, kl. 8°, Brünn 1867. (2 Ex.) A b 32, 54
378. **Willmann Otto**, Didaktik als Bildungslehre, 2 St., 8°, Braunschweig 1882. A b 102
379. **Wolf Fried. Aug.**, Ueber Erziehung, Schule, Universität; zusammengestellt von Körte, gr. 8°, Quedlinburg u. Leipzig, 1835. A b 7
380. **Wurst Raimund**, Praktische Sprachdenklehre für Volksschulen, 61. Aufl., kl. 8°, Stuttgart 1855. D 62
381. **Zerrenner C.**, Mittheilungen und Winke die Einführung der wechselseitigen Schuleinrichtung betreffend, gr. 8°, Magdeburg 1834. A b 11
382. **Zeynek Gustav, Mich Josef und Steuer Alois**, Anleitung zum Gebrauche des Lesebuches in der Volksschule, 1. Th. 3., 2. Th. 2. Aufl., 8°, Troppau 1883 u. 1888. D 264
383. **Žolgar M.**, Popotnik, list za šolo in dom, gr. 8°, 2 St., Cilli 1880, 1881. S 33

IV. Religionswissenschaften

(dazu auch Kirchengeschichte).

384. **Bible the Holy**, 8°, Leipzig 1746. U 27
385. **Biblia sacra, Novum Testamentum vulgatae editionis**, kl. 8°, Solisbaci 1829. A c 41
386. — vulgatae editionis, 8°, 3 St., Venedig 1740. A c 15
387. **Cabassutius**, Notitia conciliorum sanctae ecclesiae, kl. 8°, Venedig 1727. A c 21
388. **Canisius Petrus**, Divi Hieronymi Stridonensis epistolae selectae, kl. 8°, Venedig 1749. A c 22
389. **Capellis de Franc. M.**, Circulus aureus, seu breve compendium caeremoniarum et rituum, 12°, Venedig 1686. A c 23
390. **Catéchisme a l' usage de toutes les églises de l'empire Francais**, kl. 8°, Strassburg o. J. M 14
391. **Charmes ex Thomas**, Theologia universa, 2. Aufl., 2. Th., kl. 8°, Nanceii 1755. A c 32
392. **Concilium Tridentinum**, kl. 8°, Coloniae Agrippinae 1664. A c 16
393. **De Lagarde Paul**, Librorum veteris testamenti canonicorum pars prior, graece, gr. 8°, Göttingen 1883. G 361
394. — **Titi Bostreni quae ex opere contra Manichaeos edito in codice Hamburgensi servata sunt**, graece, 8°, Berlin 1859. G 187

395. **Devout Christian**, Vade mecum, 12^o, Wien 1776. U 28
396. **Dietl Aegid.** Exhortationen, 2 St., kl. 8^o, Schaffhausen 1854. A c 3
397. **Erasmus v. Rotterdam**, Apologia ad eximium virum Jacobum Fabrum, 8^o, o. O. o. J. L 188
398. — Auslegung der ersten Psalmen, Basel 1520, kl. 4^o. A c 4
399. — Enchiridion, kl. 8^o, Augsburg 1543. A c 14
400. — Lib. II. adversus librum Martini Lutheri, cui titulum fecit Servum arbitrium, kl. 8^o, Basel 1527. L 187
401. — Purgatio adversus epistolam non sobriam Martini Lutheri, kl. 8^o, Basel 1534. L 196
402. **Evangelium et Epistolae**, kl. 8^o, Franc. 1566. A c 31
403. **Flores ascetici et privata exercitia pietatis**, 12^o, Taurini 1838. A c 33
404. **Friedemann Friedr.**, Christl. rel. Anregungen für studierende Jünglinge, 1. Bd., kl. 8^o, Weilburg 1837. A c 5
405. **Friedrich J.**, Geschichte des Vaticanischen Concils, 8^o, Bonn 1877. A c 37
406. **Frind Anton**, Die katholische Apologetik, 3. Aufl., 8^o, Prag 1877. A c 39
407. **Hettinger Franz**, Apologie des Christenthums, 7. Aufl. von Müller, 3 St., 8^o, Freiburg im Breisgau 1895 u. 1896. A c 42
408. **Hunolt Franz**, Christliche Sittenlehre über die evang. Wahrheiten, gr. 8^o, 12 St., Grätz 1842 u. 1843. A c 25
409. **Jansen Corn.**, Tetrateuchus Evangelicus, kl. 8^o, 1. Th., Labaci 1792. A c 18
410. **Jirsík Ivan**, Dogmatika popularna. kl. 8^o, Zagreb 1852. A c 26
411. **Kirchenzeitung Laibacher**, 1848, 4^o. V c 20
412. **Kos Fr.**, Spomenica tisočletnice Metodove smrti, 8^o, Laibach 1885. S 40
413. **Kosar Franz**, Anton Martin Slomšek, dargestellt in seinem Leben und Wirken, 8^o, Marburg 1863. H a 131
414. **Lendovšek M.**, A. M. Slomška: Pastirski listi, 8^o, Klagenfurt 1890. S 50
415. **Leodius Andr.**, Catechismus universalis Romanus, kl. 8^o, Augustae Vindelicorum 1762. A c 20
416. **Leonhard Joh.**, Kanzelreden an eine katholische Landgemeinde, 3. u. 4. Jahrg., 8^o, Wien 1823. A c 34
417. **Loch Val.**, Biblia sacra vulgatae editionis, kl. 8^o, Ratisbonae 1849. A c 35
418. **Majar M. Ziljski**, Sveta brata Ciril in Metod, kl. 4^o, Klagenfurt 1885. S 55
419. **Mertian Ign.**, Lehrbuch der Katechetik, 8^o, Breslau 1800. A c 11
420. **Miller Joh.**, Einleitung in die theologische Moral, kl. 4^o, Leipzig 1772. A c 28

421. **Paulinus** a. S. Josepho, Orationes XXIII, habitae in archigymnasio Romanae sapientiae, von Hohler. 1. Th., 8^o Wien 1822. L 236
422. **Pfeiffer** Franz, Berthold von Regensburg, vollständige Ausgabe seiner Predigten. 1. Bd., 8^o, Wien 1862. D 80
423. **Rosalino** Franz, Heilige Schrift des alten und neuen Testaments, 3 St., kl. 8^o, Wien 1784. A c 10
424. **Sailer** J., Predigten, 3 St., kl. 8^o, München 1790 u. 1792. A c 9
425. — Vertraute Reden. 8^o, Sulzbach 1840. A c 29
426. **Sandinus** Ant., Vitae Pontificorum Romanorum, kl. 8^o, 2 St., Tyrnau 1756. L 184
427. **Schauer** Franz, Lebensgeschichte des Georg Hausknecht, 8^o, Wien 1834. A c 7
428. **Segur**, Antworten auf die am meisten verbreiteten Einwürfe gegen die Religion, übersetzt von Cämmerer, kl. 8^o, Mainz 1852. A c 1
429. **Stanonik** Franz, Dionysius Petavius. 4^o, Graz 1876; Festschrift der k. k. Universität. A c 36
430. **Stimmen** aus Maria Laach. Katholische Blätter, 50.—55. Bd., 8^o, Freiburg im Breisgau 1896—1898. A c 43
431. **Stolberg** Friedr., Geschichte der Religion Jesu Christi, 15 St., 8^o, Wien 1817 u. 1818. A c 12
432. **Sturm** Christoph, Betrachtungen über die Werke Gottes, 2 St., kl. 8^o, Tübingen 1781. A c 30
433. **Sutor** Andr., Moral für die Jugend, kl. 8^o, Landshut 1796. A c 13
434. **Wandinger** Corb., Rede des heil. Basilius des Großen an christliche Jünglinge über den rechten Gebrauch der heidnischen Schriften, 8^o, München 1858. G. 149
435. **Wiedemann** P., Liturgik für katholische Gymnasien, 1. Th., 8^o, Augsburg 1883. A c 40
436. **Wittmann** Joh., Allgemeine Religionsgeschichte, 2. Ausg., 8^o, 9 St., Augsburg 1834. A c 27

V. Classische Philologie

(mit Einschluss der Autoren, ferner Archäologie u. Epigraphik).

437. **Abbildungen** Mythologische, 8^o, o. O. o. J. L 173
438. **Abeken** Bernh., Cicero in seinen Briefen, 8^o, Hannover 1835. L 491
439. **Ahrens** Heinr., Griechisches Elementarbuch aus Homer, 2. Aufl., 8^o, Göttingen 1870. G 317
440. **Arneth** Jos., Archäologische Analecten. Tafeln zu den Sitzungsberichten der phil.-hist. Classe, Bd. 6, Heft 1. 2. 3., 4^o, Wien 1851. H a 97

441. **Arnold** Aug., Das Leben des Horaz und sein philosophischer, sittlicher und dichterischer Charakter, kl. 8^o, Halle 1860. (2 Ex.) L 289, 522
442. **Atti e Memorie della società Istriana di Archeologia e Storia patria.** 8^o, 10 St., Parenzo 1885—1891. V a 44
443. **Baehr** Joh., Geschichte der römischen Literatur, Karlsruhe 1828. L 168
444. **Bäumlein** W. und **Pauly** A., Griechische Chrestomathie, kl. 8^o, Stuttgart 1837. G 112
445. **Bäumlein** W., **Holzer** Karl, **Riekher** J., Themata zur griechischen Composition, 8^o, Stuttgart 1859. G 300
446. **Baur** Ferd., Sprachwissenschaftliche Einleitung in das Griechische und Lateinische, 8^o, Tübingen 1874. G 309
447. **Becker** Albert, Demosthenes als Staatsbürger, Redner und Schriftsteller, 1. Th., 8^o, Quedlinburg u. Leipzig 1830. G 161
448. — Im., Scholia in Homeri Iliadem, 4^o, 2 St., Berlin 1825 u. 1827. G 234
449. — Wilh., Handbuch der römischen Alterthümer, fortgesetzt von Marquardt, 4 St., Leipzig 1843—1856. V a 7
450. **Beeskow** Fr., Übungsücke zum Übersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische mit Anschluss an die lat. Übungsstücke von Bonnell, kl. 8^o, Berlin 1855. L 368
451. — Übungsstücke zum Übersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische, 2. Aufl., kl. 8^o, Berlin 1863. L 426
452. **Bendorf** Otto, Wiener Vorlegeblätter für archäologische Übungen 1888, 1889, 1890/91. V a 32
453. **Benecke** C., Lateinisches Lesebuch, 2. Th., 8^o, Posen, Berlin u. Bromberg 1839. L 424
454. **Bensen** Heinr., Europa im sechzehnten Jahrhunderte oder Materialien zum Übersetzen aus der teutschen in die lateinische Sprache, 8^o, Frankfurt a. Main 1839. H a 110
455. — Übungsbuch zum Übersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische, 8^o, Frankfurt a. Main 1844. L 370
456. **Berger** Ernst und **Heidelberg** Heinrich, Anleitung zum Übersetzen aus dem Griechischen ins Deutsche und aus dem Deutschen ins Griechische für Quarta, 2. Aufl., 8^o, Celle 1863. G 304
457. **Bergk** Theodor, Griechische Literaturgeschichte, 1. Bd., 8^o, Berlin 1872. G 279
458. **Bernhardy** G., Grundriss der griechischen Literatur, 1. Th., 2. Aufl., 8^o, 2 St., Halle 1845 u. 1852. G 44
459. — Grundriss der römischen Literatur, 3. Aufl., 8^o, Braunschweig 1857. L 257

460. **Blume** Wilh., Übungen im Übersetzen aus dem Deutschen in das Griechische, 1. Abth., 8^o, Stralsund 1834. G 84
461. **Böhme** Gottfried, Aufgaben zum Übersetzen ins Griechische, 2. Aufl., 8^o, Leipzig 1864. G 305
462. — Aufgaben zum Übersetzen ins Griechische, 3. Aufl., 8^o, Leipzig 1868. G 247
463. **Boetticher** Wilh., De vita, scriptis ac stilo Cornelii Taciti, 8^o, Berlin 1834. L 263
464. **Bojesen-Hoffa**, Handbuch der römischen Antiquitäten, 4. Aufl. von Kubitschek. 8^o, Wien 1886. L 515
465. — Handbuch der griechischen Antiquitäten, 2. Aufl. von Szanto. 8^o, Wien 1887. G 357
466. **Boissier** G., Cicero und seine Freunde, deutsch von Doehler, 8^o, Leipzig 1869. L 405
467. **Bonitz** Herm., Beiträge zur Erklärung des Sophocles. 8^o, Wien 1856. G 152
468. — Platonische Studien. 8^o, 2 St., Wien 1858 u. 1860. G 158
469. **Bonnell** E., Übungsstücke zum Übersetzen aus dem Lateinischen ins Deutsche, 7. Aufl., kl. 8^o, Berlin 1864. L 425
470. **Bouhours** Dominicus, Cogitationes ingenuosae tam antiquorum quam recentiorum autorum, kl. 8^o, Wien 1751. L 190
471. **Bouterwek** Rud. und **Tegge** Aug., Die altsprachliche Orthoepie und die Praxis. 8^o, Berlin 1878. G 325
472. **Brambach** Wilh., Die Sophocleischen Gesänge metrisch erklärt, 8^o, Leipzig 1870. G 291
473. — Friedrich Ritschl und die Philologie in Bonn, 8^o, Leipzig 1865. L 286
474. **Buchholz** E., Die Homerischen Realien, 8^o, 6 St., Leipzig 1871—1885. G 347
475. **Büchling** Joh., Palaephatus von ungläublichen Begebenheiten, kl. 8^o, Halle 1809. (3 Ex.) G 93
476. **Busolt** Georg, Die griechischen Staats- u. Rechtsalterthümer, 2. Aufl. (Iwan Müllers Handbuch der classischen Alterthumswissenschaft, 4. Bd., 1. Abth., 1. Hälfte), gr. 8^o, München 1892. V a 34
477. **Buttmann** Philipp, Griechische Grammatik, 8. Aufl., kl. 8^o, Berlin 1818. G 56
478. — Griechische Sprachlehre, 8^o, 3 St., Berlin 1819, 1825 u. 1827. G 18
479. — Griechische Schulgrammatik, 5. Aufl., kl. 8^o, o. O. o. J. G 257
480. **Cammerer** Ans., Praktische Anleitung zum Übersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische, kl. 8^o, Kempten 1822. L 166
481. **Capellmann** Alois, Griechisches Elementarbuch, Grammatik und Übungsstücke in zwei Cursen für das Untergymn., 8^o, 2 St., Wien 1853 u. 1854. G 297

- 482 **Cauer** Eduard, Über die Urform einiger Rhapsodien der Ilias, 8^o, Berlin 1850. G 66
483. **Chimani** Leopold, Syntaktische Aufgaben, eingetheilt nach den Regeln der Wortfügung, kl. 8^o, Wien 1804. L 126
484. **Chrestomathia** latina, pars prior, 8^o, Wien 1838. Dasselbe 1847. L 354, 267
485. — 2. Th. ad usum iuventutis quartae grammaticae classis, 8^o, Wien 1845. L 160
486. **Christ** W., Metrik der Griechen und Römer, 8^o, Leipzig 1874. G 324
487. — Geschichte der griechischen Literatur, 2. Aufl. (Iwan Müllers Handbuch der classischen Alterthumswissenschaft 7. Bd.), gr. 8^o, München 1890. V a 34
488. **Clenardus**, Institutiones linguae Graecae, kl. 8^o, Köln 1581. G 130
489. **Conze** Alexander, Heroen- u. Göttergestalten der griechischen Kunst, gr. 8^o, 2 St., Wien 1874 u. 1875. V a 25
490. — Römische Bildwerke einheimischen Fundortes in Österreich. 3. II. Sculpturen in Cilli, Pettau und Seckau, mit Tafel XI—XVII., 4^o, Wien 1877. V a 16
491. **Corssen** W., Kritische Nachträge zur lateinischen Formenlehre, 8^o, Leipzig 1866. L 303, 309
492. — Über Aussprache, Vocalismus und Betonung der lateinischen Sprache. 8^o, 2 St., Leipzig 1858 u. 1859. L 301
493. **Curtius** Ernst, Alterthum und Gegenwart, 2. Aufl., Berlin 1877. G 312
494. — Alterthum und Gegenwart, 1. Bd. 3. Aufl., 2. Bd. 2. Aufl., 8^o, Berlin 1882 u. 1886. V a 33
495. — Georg, Erläuterungen zur griechischen Schulgrammatik, 3. Aufl., 8^o, Prag 1875. G 278
496. — Grundzüge der griechischen Etymologie, 2. Aufl., 8^o, Leipzig 1866. 2. Theil, 8^o, Leipzig 1862. G 190
497. — Das Verbum der griechischen Sprache, 2. Aufl., 8^o, 2 St., Leipzig 1877. G 223
498. **Dankovsky** Gregor, Die Götter Griechenlands nebst einem griechisch-slavischem Etymologicon, kl. 8^o, Pressburg 1841. G. 168
499. — Homerus slavicus dialectis cognata lingua scripsit, 8^o, Wien 1829. G 169
500. **Decolonia** Dominicus, De arte rhetorica libri V, kl. 8^o, Venedig 1739. L 92
501. **Delbrück** B., Die Grundlagen der griechischen Syntax, 8^o, Halle 1879. G 335
502. **Delorme** S., Caesar und seine Zeitgenossen, deutsch von Doehler, 8^o, Leipzig 1873. L 404

503. **Desjardins** Ernest, Note sur quelques inscriptions latines du Musée de Douai, 8^o, Douai 1869. U 21
504. — Notice sur Bartolomeo Borghesi, 8^o, Paris 1860. U 19
505. **Detto** A. und **Lehmann** J., Übungsstücke nach Caesar zum Übersetzen ins Lateinische, 2. Th., 8^o, Berlin 1893. L 543
506. **Dietsch** Rudolf, Übungsbuch zum Übersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische, 1. Cursus, 8^o, Halle 1839. L 137
507. **Draeger** A., Historische Syntax der lateinischen Sprache, 2. Aufl., 2 St., Leipzig 1878 u. 1881. L 485
508. — Über Syntax und Stil des Tacitus, 2. Aufl., 8^o, Leipzig 1874. L 438
509. **Drogan** G., Materialien zu mündlichen und schriftlichen Übungen in der lateinischen Sprache, 8^o, Berlin 1836. L 139
510. **Dronke** Gustav, Die religiösen und sittlichen Vorstellungen des Aeschylus und Sophocles, 8^o, Leipzig 1861. G 258
511. **Dünnebieer** Jul., Lateinisch-deutsche und deutsch-lateinische Übersetzungsbeispiele, 8^o, Jena 1847. L 112
512. — Lateinisch-deutsche und deutsch-lateinische Übersetzungsbeispiele aus classischen Schriftstellern, 2. Cursus, 9. Aufl., 8^o, Jena 1857, 3. Cursus 1854. L 371
513. **Eisenschmid** L., Deutsch-griechisches und griechisch-deutsches Lesebuch, kl. 8^o, 2 St., Wien 1824. G 32
514. — Wörterbuch für den 1. u. 2. Th. des griechisch-deutschen Lesebuches, 8^o, Wien 1824. G 33
515. **Enslin**, Bibliotheca auctorum classicorum 1700—1825. 4. Aufl., 8^o, Berlin u. Landsberg 1825. G 80
516. **Ernesti** Jo., Clavis Horatiana, vol. I., 8^o, Berlin 1802. L 79
517. — Versuch einer allgemeinen lateinischen Synonymik, aus dem Französischen des Gardin Dumesnil Synonymes latins, 8^o, 3 St., Wien 1814. L 136
518. **Eschenburg** Joh., Handbuch der classischen Literatur, 8. Aufl. von Lütke, 8^o, Berlin 1837. V a 4
519. **Exemplaria** selecta Latinae orationis, vol. I., 8^o, Wien 1846. L 172, 271
520. **Farnabius** Thomas, Index rhetoricus et oratorius, 12^o, Amsterdam 1659. L 43
521. **Feldbausch** Felix, Griechische Grammatik, 8^o, Heidelberg 1826. G 30
522. — und **Süpfle**, Griechische Chrestomathie für die zwei ersten Jahrescurse im griechischen Sprachunterricht, 5. Aufl., 8^o, Heidelberg 1851. G 298
523. **Florinus** Joannes Henricus, Fons Latinitatis ex variis iisque probatissimis Latini sermonis auctoribus, kl. 8^o, Herbornae o. J. L 564

524. **Fuhrmann** Wilh., Kleineres Handbuch zur Kenntniss der griechischen und römischen classischen Schriftsteller, 8^o, Rudolstadt 1823. L 170
525. **Galbula** J., Lateinische Aufsätze, 2. Aufl., 8^o, Wiesbaden 1875. L 380
526. **Garve** Christ., Anmerkungen und Abhandlungen zu Ciceros Büchern von den Pflichten, 2. Aufl., 2 St. Breslau 1784. L 359
527. **Gaup** Wilh. und **Holzer** Karl, Materialien zur Einübung der griechischen Grammatik, 2. Aufl., 8^o, Stuttgart 1861. G 301
528. — Griechische Übersetzung der schwierigeren Übungsbeispiele, 8^o, Stuttgart 1857. G 302
529. **Gebhardi** Walther, Ein aesthetischer Commentar zu den lyrischen Dichtungen des Horaz, 8^o, Paderborn u. Münster 1885. L 509
530. **Gemoll** Wilhelm, Übungsbuch zum Übersetzen ins Griechische im Anschluss an Herodot für die Secunda der Gymnasien, 8^o, 2 St., Leipzig 1884 u. 1885. G 380
531. **Genthe** Her., Index Commentationum Sophoclearum ab anno 1836. editarum, 8^o, Berlin 1874. G 360
532. **Geppert** C., Die altgriechische Bühne, 8^o, Leipzig 1843. G 322
533. **Glarus** Franc., Quatuor Lusus satyricomorales, kl. 8, Augsburg 1725. L 99
534. **Glossarium** Homerisches, von Doederlein Ludwig, gr. 8^o, 2 St., Erlangen 1850, 1853 u. 1858. G 50
535. **Goldbacher** Alois, Lateinische Grammatik für Schulen, 8^o, Wien 1883. L 469
536. **Göler** August, Caesars Gallischer Krieg im Jahre 51 v. Chr. nebst Erläuterungen über das römische Kriegswesen, 8^o, Heidelberg 1860. L 225
537. **Gomperz** Theodor, Demosthenes der Staatsmann, 8^o, Wien 1864. G 195
538. **Goßrau** G., Lateinische Sprachlehre. 8^o, Quedlinburg 1869. L 399
539. **Göttling** Karl, Die Lehre vom Accent der griechischen Sprache, 3. Aufl., 8^o, Rudolstadt 1825. G 100
540. **Graevius** Joh., Cohors Musarum sive Historia rei literariae, von Bueren, kl. 8^o, Trajecti ad Rhenum 1715. L 189
541. **Grammatica** Griechische, 33. Ed., 8^o, Halle 1821. G 34
542. — Graeca brevis, sect. II., 8^o, Wien 1823. G 27
543. **Gretser**, Rudimenta linguae Graecae, kl. 8^o, Wien o. J. G 118
544. **Gröbel** Christ., Neue praktische Anleitung zum Übersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische, 8. Aufl., 8^o, Halle 1834. L 134
545. **Grotfend** Georg, Größere lateinische Grammatik für Schulen, 4. Aufl., 8^o, 2 St., Frankfurt a. Main 1823 u. 1824. L 116
546. **Gruber** Joh., Übungsbuch zum Übersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische für Tertia, 8^o, Stralsund o. J. (2 Ex.) L 120

547. **Grysar C.**, Handbuch lateinischer Stilübungen für die oberen Classen, 2. Aufl., 8^o, Köln 1845. L 341
548. — Handbuch lateinischer Stilübungen, 3. Aufl., 8^o, 3 St., Köln 1854 u. 1855. L 231
549. — Theorie des lateinischen Stiles, 2. Aufl., 8^o, Köln 1843. (2 Ex.) L 342, 415
550. **Günther G.**, Anleitung zum Übersetzen aus dem Deutschen in das Griechische, 1. Curs, kl. 8^o, Halle 1813. G 98
551. — **Sigmund und Windelband W.**, Geschichte der antiken Naturwissenschaft und Philosophie (Iwan Müllers Handbuch der classischen Alterthumswissenschaft, 5. Bd., 1. Abth.), gr. 8^o, Nördlingen 1888. V a 34
552. **Guhl Ernst und Koner Wilh.**, Das Leben der Griechen und Römer, 5. Aufl., 8^o, Berlin 1882. G 337
553. **Halm K.**, Elementarbuch der griechischen Etymologie, 8^o, München 1832. G 136
554. — Elementarbuch der griechischen Syntax II., syntaktischer Theil, 8^o, 2 St., München 1833 u. 1839. G 266
555. — Elementarbuch der griechischen Syntax in Beispielen zum Übersetzen aus dem Deutschen ins Griechische, 1. Curs, 3. Aufl., 8^o, München 1849. G 239
556. **Hand Ferd.**, Lehrbuch des lateinischen Stils, 8^o, Jena 1833. L 350
557. — Praktisches Handbuch für Übungen im lateinischen Stil, 2. Aufl., 8^o, Jena 1850. L 432
558. **Harles Theoph.**, Introductio in notitiam litteraturae Romanae inprimis scriptorum latinorum, 8^o, 2 St., Nürnberg 1781. L 110
559. **Hartel Wilh.**, Curtius, und Kaegi, 8^o, Prag. Wien, Leipzig 1888. G 356
560. **Hauler J.**, Lateinisches Übungsbuch für die zwei untersten Classen der Gymnasien, 2. Aufl., 8^o, Wien 1869. L 418
561. — Lateinisches Übungsbuch für die zwei untersten Classen der Gymnasien, 5. Aufl., 8^o, Wien 1876. L 400
562. — Lateinisches Übungsbuch für das erste und zweite Schuljahr, 6. Aufl., Wien 1878 u. 1879. L 435, 444
563. — Lateinisches Übungsbuch für die zwei untersten Classen der Gymnasien, 1. Abth., 6. Aufl., 8^o, Wien 1878. L 460
564. — Lateinisches Übungsbuch für die zwei untersten Classen (2. Th.), 7. u. 8. Aufl., 2 St., 8^o, Wien 1881 u. 1883. L 467, 472
565. — Lateinisches Übungsbuch für die II. Cl. der Gymnasien, 10. Aufl., 8^o, Wien 1887. L 498
566. — Aufgaben zur Einübung der lateinischen Syntax, 1. Th. 4. Aufl., 2. Th. 3. Aufl., 8^o, Wien 1882. L 464
567. — Aufgaben zur Einübung der lateinischen Syntax, 2. Th., 8^o, Wien 1875. L 376

468. **Hauler J.**, Lateinische Stilübungen für die oberen Classen der Gymnasien (Abtheilung für die V. u. VI. Classe), 8^o, Wien 1878. L 442
569. — Lateinische Stilübungen für die oberen Classen der Gymnasien (VII. u. VIII. Cl.), 8^o, 2 St., Wien 1880. L 455
570. **Hauptregeln** der griechischen Syntax, von einem Schulmanne, 8^o, Wien 1892. G 382
571. **Havestadt B.**, Parallel-Syntax des Lateinischen und Griechischen, 8^o, 2 St., Emmerich 1863 u. 1867. L 281
572. **Heffter Moritz**, Die Religion der Griechen und Römer, 8^o, Brandenburg 1845. V a 11
573. **Heimbrod Jos.**, Anleitung zum Übersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische, kl. 8^o, Breslau 1837. L 165
574. **Hemmerling J.**, Übungsbuch zum Übersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische für die oberen Gymnasialclassen, 1. Th., 8^o, Köln 1870. L 338
575. **Herkenrath Rol.**, Gerundii et Gerundivi apud Plautum et Cyprianum usum comparavit (Prager Studien, II. H.), 8^o, Prag 1894. V a 36
576. **Hermann Karl**, Lehrbuch der griechischen Antiquitäten, 8^o, 4 St., Heidelberg 1846 u. 1855. V a 9
577. **Heynacher Max**, Was ergibt sich aus dem Sprachgebrauch Caesars im bellum Gallicum für die Behandlung der lateinischen Syntax in der Schule?, 8^o, Norden 1881. L 478
578. — Lehrplan der lateinischen Stilistik für die Classen Sexta bis Prima, 3. Aufl., 8^o, Paderborn 1897. L 566
579. **Hezel Wilh.**, Griechische Sprachlehre, 8^o, Weißenfels u. Leipzig 1795. G 55
580. **Hintner Val.**, Griechisches Elementarbuch für die III. u. IV. Cl., 2. Aufl., 8^o, Wien 1877. G 293
581. — Zur Abwehr, 8^o, Wien 1884. G 341
582. **Hippolytus Romanus**, von Paul de Lagarde, 8^o, Leipzig u. London 1858. G 188
583. **Hoepfner Paul**, Roma Media oder kurze Fragen von denen mittleren Gebräuchen der Römer, kl. 8^o, Halle 1713. L 183
584. **Hoffmann Em.**, Homeros und die Homeridensage von Chios, 8^o, Wien 1856. G 371
585. — Karl, Doppelte aus den Classikern gewählte Beispielsammlung für die Syntax der Grammatik von Zumpt, 8^o, Berlin 1836. L 428
586. — Supplementum Lectionis Graecae. Auswahl griechischer Prosa für obere Gymnasialclassen, 8^o, Leipzig 1866. G 231
587. **Holzer Karl**, Übungsstücke zum Übersetzen aus dem Deutschen in das Lateinische für die mittleren Classen, 2. Abth., 5. Aufl., 8^o, Stuttgart 1861. L 366

588. **Holzinger** Karl, Beiträge zur Erklärung des Demosthenes, I., 8^o, Prag 1856. G 151
589. **Holzner** Eugen, Plato's Phaedrus und die Sophistenrede des Isokrates (Prager Studien IV. H.), 8^o, Prag 1894. V a 36
590. **Hoppe** Feodor, Bilder zur Mythologie und Geschichte der Griechen und Römer, 1. Lieferung, Wien 1896. V a 40
591. **Hottenrott** Heinr., Beispiele zum Übersetzen aus dem Lateinischen ins Deutsche und aus dem Deutschen ins Lateinische, 1., 2., 4., Th., 8^o, Düsseldorf 1833, 1834 u. 1846. L 125
592. **Hrovat** Ladislav, Latinska Slovnica za slovensko mladež, 8^o, Novomesto 1874. L 379
593. **Hübl** Franz, Lehrbuch für den ersten Unterricht im Latein, 8^o, Brüx 1876. L 459
594. — Übungsbuch für den Lateinunterricht in den unteren Classen, 1. Th., 8^o, Wien 1878; Dasselbe 1879. L 445
595. **Jacobs** Friedr. und **Döring** Friedr., Lateinisches Elementarbuch, 1. Bd. 9., 2. Bd. 6., 3. Bd. 3. Aufl., 8^o, Jena 1835 u. 1837. L 135
596. **Jahrbuch** des kaiserlich-deutschen archäologischen Instituts, Sonderabdruck Bd. 10, 2. H., Berlin 1895. V a 39
597. **Jahresberichte** des Philologischen Vereins zu Berlin, 14.—18., 20.—23. Bd., 8^o, Berlin 1888—1897. V c 74
598. **Jahreshefte** des österreichischen archäologischen Institutes in Wien, 1. Bd. 1. u. 2. H., 2. Bd. 1. H., gr. 8^o, Wien 1898 u. 1899. V a 46
599. **Jakobs** Friedr., Elementarbuch der griechischen Sprache, 2. Aufl., 8^o, Jena 1807. G 36
600. — Elementarbuch der griechischen Sprache, 5. Aufl., Jena 1814. G 36
601. **Jöhring** Joh., De particularum ut, ne, quin, quominus apud L. Annaeum Senecam philosophum vi atque usu (Prager Studien I. H.), 8^o, Prag 1894. V a 36
602. **Kamp** Heinr., Ciceros Rede de imperio Cn. Pompei als specimen einer Schulausgabe, 8^o, Linden 1894. L 555
603. **Kampen** Alb., Descriptiones nobilissimorum apud Classicos locorum, series I., 8^o, Gotha 1879. L 456
604. **Kayser** Jul., Griechische Wörter und Wortfamilien, 8^o, Darmstadt 1856. G 153
605. **Keim** J., Formenlehre der lateinischen Sprache, 2. Aufl., 8^o, Stuttgart 1827. L 152
606. — Zusammenstellung der wichtigsten Regeln der lateinischen Syntax für Anfänger, 8^o, Stuttgart 1831. L 142
607. **Klippel** G., Praktische Aufgaben zur gründlichen Erlernung der lateinischen Grammatik, 8^o, Nordhausen 1828. L 147

608. **Koch** Christian, Sechs Bücher der Odyssee, enthaltend die vollständige Reisebeschreibung des Ulysses, 8^o, Marburg 1826. G 86
609. — Ernst, Griechische Schulgrammatik, 4. Aufl., 8^o, Leipzig 1876. G 230
610. **Kochern** Christian, Phraseologia Curtiana, 4. Aufl., kl. 8^o. Ulm 1741. L 97
611. **Köne** J., Deutsche Erzählungen und Beschreibungen zum Übersetzen ins Lateinische für die mittleren Classen der Gymnasien 8^o, Münster 1844. L 254
612. **Kraft** Fried., Materialien zum Übersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische für mittlere Classen. 8^o. Leipzig 1834. L 140, 367
613. **Krause** Joh., Geschichte der Erziehung, des Unterrichts und der Bildung bei den Griechen, Etruskern und Römern, 8^o, Halle 1851. L 238
614. **Krebs** Joh., Lateinische Schulgrammatik. 2. Aufl., 8^o Giessen 1824. L 233
615. — Anleitung zum Lateinschreiben, 6. Aufl., 8^o. Frankfurt a. Main 1830. L 154
616. — Antibarbarus der lateinischen Sprache, 5. Aufl. von Allgayer. 8^o, Frankfurt a. Main 1876. L 401
617. — Praktische Metrik der lateinischen Sprache, 8^o, Heidelberg u. Leipzig 1826. L 124
618. **Kreuser** J., Griechische Accentlehre nach der Buttman'schen Schulgrammatik, 8^o, Frankfurt a. M. 1-27. G 20
619. — Vorfragen über Homeros, seine Zeit und Gesänge, 1. Th., 8^o, Frankfurt a. M. 1828. G 19
620. **Krüger** G., Grammatik der lateinischen Sprache. Neue Ausgabe der lat. Schulgrammatik von Grotendorf, 8^o, 2 St., Hannover 1842. L 278
621. — Grammatik der lateinischen Sprache, 8^o, Hannover 1842. L 410
622. — K., Griechische Sprachlehre, 8^o, 3 St., Berlin 1846, 1850, 1855. G 294
623. — Griechische Sprachlehre, 3. Aufl., 8^o, Berlin 1852. G 146, 240
624. — Griechische Sprachlehre, 8^o, 2 St., Berlin 1853 u. 1855 G 150
625. — Homerische und Herodotische Formlehre, 5. Aufl., 8^o, Leipzig 1879. G 329
626. **Kühner** Raph., Elementargrammatik der lateinischen Sprache für die unteren Gymnasialclassen, 8^o, Hannover 1847. L 117
627. — Elementargrammatik der lateinischen Sprache für die unteren Gymnasialclassen, 25. Aufl., 8^o, Hannover 1864. L 232
628. — Schulgrammatik der lateinischen Sprache, 2. Aufl., 8^o, Hannover 1845. L 245

629. **Kühner** Raph., Schulgrammatik der griechischen Sprache, 8^o, Hannover 1836. G 147
630. — Ausführliche Grammatik der griechischen Sprache, 2. Th., 2. Aufl., 2 St., 8^o, Hannover 1870 u. 1872. G 344
631. — Lateinische Vorschule, 8^o, Hannover 1842. L 141
632. — Anleitung zum Übersetzen aus dem Deutschen in das Lateinische für mittlere Gym.-Classen, 2. Aufl., 8^o, Hannover 1845. L 144
633. — Anleitung zum Übersetzen aus dem Deutschen und Lateinischen ins Griechische, 3. Th., 8^o, Hannover 1847. G 267
634. **Kvičala** Joh., Vergil-Studien nebst einer Collation der Prager Handschrift, 8^o, Prag 1878. L 441
635. **Lachmann** Karl, Betrachtungen über Homers Ilias, 2. Aufl., 8^o, Berlin 1865. G 253
636. **Lambinus** Dionys, In Q. Horatium Flaccum Commentarii, 8^o, 2 St., Coblenz 1829. L 57
637. **Lange** Ludwig, Römische Alterthümer, 8^o, 3 St., Berlin 1856, 1862, 3. Bd. 2. Aufl., 1876. V a 6
638. **La Roche** Jacob, Homerische Studien; Der Accusativ im Homer, 8^o, Wien 1861. G 184
639. **Le Brun** Laurentius, Novus apparatus Vergilii poeticus, 8^o, Cöln 1793. L 52
640. **Le Roi** M., Principes généraux tirés des éléments de la Langue Grecque, 8^o, Brüssel 1783. G 99
641. **Lesebuch** Griechisches, 1. Th. (2 Ex.), 2. Th., 8^o, Wien 1846 u. 1847. G 121—123
642. **Lexikon** Homerisches, von Thiemann, 8^o, Berlin 1879. G 345
643. — Taciteum, von Boetticher, 8^o, Berlin 1830. L 240
644. — Graecum etymologicum et reale, von Damm, gr. 8^o, 2 St., Glasguae 1824. G 58
645. — Sophocleum, von Ellendt, 8^o, 2 St., Königsberg 1835. Dasselbe 2. Aufl. von Genthe, gr. 8^o, Berlin 1872. G 182, 359
646. — Manuale Graeco—Latinum et Latino—Graecum, von Hederich—Pinzger—Passov, 5. Aufl., 8^o, 3 St., Leipzig 1825 u. 1827. G 46
647. — Deutsch—Lateinisches, von Kraft, 2. Aufl., gr. 8^o, Leipzig u. Merseburg 1824 u. 1825. L 269
648. — Schreuelii Graeco—Latinum, von Kritsch Vinc., 8^o, Wien 1822. G 51
649. — Jonicum, quod indicem in omnes Herodoti libros continet, von Porto Aem., edit. nova, 8^o, London u. Leipzig 1825. G 47
650. — Ausführliches der griechischen und römischen Mythologie, herausgeg. von Roscher, I., II. 1. Bd., 8^o, Leipzig 1884—1890. V a 35

651. **Lexikon** Lateinisch-deutsches, 3 Bde., und deutsch-lateinisches, 1 Bd., von Scheller, 8^o, Leipzig 1788 u. 1789. L 159
652. — Lateinisch-deutsches, von Scheller, 8^o, Leipzig 1796. L 518
653. — Deutsch-lateinisches, von Scheller-Lünemann, 8^o, Leipzig 1807. L 514
654. — zu Homer, von Suhle, 8^o, Leipzig 1874. G 281
655. **Lexilogus** für Homer und Hesiod, von Buttmann, kl. 8^o, 2 St., Berlin 1825. G 233
656. **Lhomond C.**, De viris illustribus urbis Romae, kl. 8^o, Brixen 1823. L 203
657. — Urbis Romae Viri illustres a Romulo ad Augustum, überarbeitet von Holzer, 8. Aufl., kl. 8^o, Stuttgart 1880. L 457
658. **Liskovius Karl.** Über die Aussprache des Griechischen und über die Bedeutung der griechischen Accente, 8^o, Leipzig 1825. G 296
659. **Litzinger H.**, Beispiele zum Übersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische und dem Lateinischen ins Deutsche, 1. Cursus 2. Aufl., 3. Cursus (2 Ex.), 8^o, Coblenz 1831 u. 1832. L 146
660. — und **Dillenburger Wilhelm**, Beispiele zum Übersetzen aus dem Griechischen ins Deutsche und aus dem Deutschen ins Griechische, 8^o, Coblenz 1835. G 141
661. **Löschke Gottlob**, Vom rechten Gebrauch der Conjunctionen quod, ut, ne, quo, quo minus, quin etc. sowie des accusativi cum infinitivo, 8^o, Leipzig 1850. L 413
662. **Lorenz Anton**, Beispielsammlung zum mündlichen Übersetzen aus dem Deutschen ins Latein, 1. Bdch., 8^o, Prag 1842. L 340
663. — Neue Beispielsammlung zum mündlichen Übersetzen aus dem Deutschen ins Latein, 8^o, 5 St. (1. u. 2. Bdch. 2 Ex.), Prag 1842. L 122
664. **Lüders C.**, Chrestomathia Ciceroniana, 8^o, 2 St., Leipzig 1867 u. 1868. L 327
665. **Lupus Bernh.**, Der Sprachgebrauch des Cornelius Nepos, 8^o, Berlin 1876. L 479
666. **Lycosthenes Conrad**, Apophtegmata ex optimis utriusque linguae scriptoribus, kl. 8^o, Leyden 1584. L 185
667. **Maderner**, Themata oratoria elaborata, 8^o, Wien 1842. L 102
668. **Madvig J.**, Lateinische Sprachlehre für Schulen, 2. Aufl., 8^o, Braunschweig 1847. L 113
669. **Maittaire Mich.**, Graecae linguae Dialecti, auxit Sturzius Friedr., gr. 8^o, Leipzig u. London 1807. G 63
670. **Marquardt Joachim**, Römische Staatsverwaltung 1. Bd., 2. Aufl., 8^o, Leipzig 1881. L 465
671. **Marx Anton**, Hülfsbüchlein für die Aussprache der lateinischen Vocale in positionslangen Silben, 8^o, Berlin 1883. L 480

672. **Matthiae** Aug., Entwurf einer Theorie des lateinischen Stils, 8^o, Leipzig 1826. L 150
673. **Matthias** Adolf, Griechische Wortkunde im Anschluss an Xenophons Anabasis, 8^o, Berlin 1881. G 343
674. **Meiring** M., Lateinische Grammatik für die mittleren und oberen Classen, 8^o, Bonn 1857. L 351
675. — Übungsbuch zum Übersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische für die mittleren Classen, 2. Abth., 2. Aufl., 8^o, Bonn 1871. L 408
676. — Übungen zur lateinischen Grammatik für die mittleren Classen, 2. Abth., 8^o, Bonn 1866. Dasselbe 1. Abth., 5. Aufl., Bonn 1877. L 336, 337
677. **Meißner** Karl, Lateinische Phraseologie, 4. Aufl., 8^o, Leipzig 1884. L 488
678. — Kurzgefas-te lateinische Synonymik nebst einem Antibarbarus, 2. Aufl., 8^o, Leipzig 1884. L 489
679. **Meyer** Joh., Anleitung zum Übersetzen aus dem Lateinischen in das Griechische, 8^o, Halberstadt 1829. G 31
680. **Minckwitz**, Vorschule zu Homer. kl. 8^o, Stuttgart 1863. G 314
681. **Mittheilungen** Archäologisch-epigraphische aus Österreich-Ungarn, herausgeg. von Conze und Hirschfeld, und von Benndorf und Bormann, 1.—6., 17., 19., 20. Jahrg., 8^o, Wien 1877—1897. V a 26, 41
682. **Müller** Karl Otrf., Geschichte der griechischen Literatur, 8^o, 2 St., Breslau 1841. G 145
683. — Iwan und **Bauer** Adolf, Die griechischen Privat- u. Kriegsalterthümer, 2. Aufl. (Iwan Müllers Handbuch der classischen Alterthumswissenschaft, 4. Bd., 1. Abth., 2. Hälfte), gr. 8^o, München 1893. V a 34
684. — Wilh., Homerische Vorschule, 2. Aufl., 8^o, Leipzig 1836. G 316
685. **Munk** Eduard, Geschichte der römischen Literatur, 8^o, 3 St., Berlin 1858—1861. L 302
686. — Geschichte der griechischen Poesie, 2. Aufl., 8^o, Berlin 1863. G 204
687. **Nägelsbach** Karl, Lateinische Stilistik für Deutsche, 8^o, Nürnberg 1846. L 244, 433
688. — Lateinische Stilistik für Deutsche, 3. Aufl., 8^o, Nürnberg 1858. L 280
689. — Übungen des lateinischen Stils, 1. u. 3. Heft, 2. Aufl., 8^o, Nürnberg 1844 u. 1846. L 143, 430
690. — Die homerische Theologie, 8^o, Nürnberg 1840. G 135
691. — Anmerkungen zur Ilias (I., II. 1—483., III.), 2. Aufl., 8^o, Nürnberg 1850. G 134

692. **Nahrhaft** Jos., Lateinisches Übungsbuch zu der Grammatik von Goldbacher, 1. Th., Wien 1883, 2. Th., 1884, 8°. L 468, 476
693. **Natalis Comes**, Mythologia, 8°, Leyden 1605. L 182
694. **Necker** Karl, Angenehme und lehrreiche Aufgaben zum Übersetzen in das Lateinische für Knaben von 9—14 Jahren, 8°, Ulm 1836. L 127
695. **Neuhauser** Franz, Anleitung zur griechischen Sprache, kl. 8°, München 1779. G 119
696. **Nitsch** Paul, Beschreibung des häuslichen etc. Zustandes der Griechen, kl. 8°, 4 St., Erfurt 1791, 1795, 1800 u. 1806. G 53
697. — Beschreibung des häuslichen, wissenschaftlichen, sittlichen, gottesdienstlichen, politischen und kriegerischen Zustandes der Römer, 3. Aufl. von Ernesti, 8°, 2 St., Erfurt 1807 u. 1812. H a 71
698. **Nohl** Herm., Schülercommentar zu Ciceros viertem Buche der Anklageschrift gegen Verres, kl. 8°, Wien u. Prag 1893. L 561
699. **Overbeck** J., Pompeji in seinen Gebäuden, Alterthümern und Kunstwerken, 2. Aufl., gr. 8°, Leipzig 1866. V a 19
700. **Passow** Karl, Eclogae sive excerpta e variis scriptoribus graecis, 1. Th., 8°, Jena 1. 37. G 85
701. **Perthes** Hermann, Lateinisch-deutsche vergleichende Wortkunde im Anschluss an Caesars bellum Gallicum, 2. Aufl. von Gillhausen, 1. Abth., 8°, Berlin 1884. L 487
702. **Pinzger** Gustav, Elementarwerk der griechischen Sprache. 8°, Breslau 1828. G 90
703. **Ploner** Josef, Übungen zum Übersetzen aus dem Deutschen in das Lateinische, 8°, Innsbruck 1837. L 148
704. **Plüss** Hans, Horazstudien, 8°, Leipzig 1882. L 510
705. — Vergil und die epische Kunst, 8°, Leipzig 1884. L 494
706. **Prange** Christ., Encyclopädie der alten Geschichte, Götterlehre, Fabeln und Allegorien, 8°, Halle 1783. L 167
707. **Preller** L., Griechische Mythologie, 2. Bd., 3. Aufl. von Plew, 8°, 2 St., Berlin 1854 u. 1875. G 49
708. — Römische Mythologie, 8°, Berlin 1858. L 251
709. **Puntschart**, Der Process der Verginia, 8°, Wien 1860. L 226
710. **Putsche** Karl, Lateinische Grammatik für untere und mittlere Gymnasialclassen, 4. Aufl., 8°, Jena 1848. L 119
711. **Ranke** Jul., Praeparation zu Homers Odyssee, 1. u. 3. H., 8°, Hannover 1884 u. 1885. G 346
712. — Syntaktische Praeparation zu Xenophons Anabasis I., II.—IV. B., 3 St., 8°, Hannover 1886. G 348
713. — Fritz und **Ranke** Julius, Praeparation zu Ovids Metamorphosen, H. 2., 8°, Hannover 1885. L 493

714. **Rappold J.**, Aufgaben zu lateinischen Stilübungen, 2. Th. für obere Classen, 8°, Karlsruhe 1894. L 549
715. **Real-Encyklopädie** der classischen Alterthumswissenschaft von Pauly, 8°, 12 St., Stuttgart 1837—1852. V a 5
716. — der classischen Alterthumswissenschaft von Pauly; neue Bearbeitung, herausgeg. von Wissowa, 8°, 5 St., Stuttgart 1893—1897. V a 42
717. **Reallexikon** des classischen Alterthums für Gymnasien, von Lübker, 2. Aufl., gr. 8°, Leipzig 1860. V a 1
718. **Rettig** Georg, Quaestiones Platonicae, 8°, Giessae 1831. G 22
719. **Reuß** Jerem., Lateinisch-deutsche Elementarübungen, 3. Aufl., 8°, 2 St., Stuttgart u. Tübingen 1823. L 163
720. **Rosenberg** Emil, Aufgaben zum Übersetzen ins Lateinische, 2. H. für Prima: im Anschluss inhaltlich an die Gedichte des Horaz, sprachlich an Reden und Briefe Ciceros, sowie an Livius, 8°, Leipzig 1889. L 534
721. **Rossbach A.** und **Westphal R.**, Griechische Metrik, 8°, Leipzig 1856. G 154
722. **Rost** Val., Griechische Grammatik, 4. Aufl., 8°, Göttingen 1832. G 167
723. — und **Wüstemann E.**, Anleitung zum Übersetzen aus dem Deutschen in das Griechische, 1. Th., 7. Aufl., 8°, Göttingen 1850. G 244
724. **Roth** Christoph, Lateinische Stilübungen, 1. Th., 3. Aufl., 8°, Stuttgart 1842, 2. Th., 2. Aufl., 1827. L 343
725. — Lateinische Stilübungen, 1. Th., 3. Aufl., 8°, Stuttgart 1842. L 431
726. **Rožek J.**, Übungsbuch zum Übersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische, 1. Th. Casuslehre, 8°, Wien 1863. L 434
727. — Übungsbuch zum Übersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische, 8°, 2 St., Wien 1863 u. 1865. L 422
728. — Kurze Chrestomathie aus lateinischen Dichtern, 2. Aufl., kl. 8°, Hermannstadt 1862. L 277
729. **Rückert** Fr., Das römische Kriegswesen, 2. Aufl. von Schultze, 8°, Berlin 1854. L 111
730. **Ruperti G.**, Handbuch der römischen Alterthümer, 8°, 2 St., Hannover 1841 u. 1842. V a 2
731. **Sammlung** griechischer Stellen zum Gebrauche der Churbaierischen Schulen d. G. J., kl. 8°, München 1771. G 117
732. **Sanctius** Franc., Minerva seu de causis linguae latinae commentarius, 8°, 2 St., Leipzig 1793. L 108
733. **Schaunsland M.**, Übungsbuch zum Übersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische im Anschluss an die Lectüre des Nepos, 8°, Leipzig 1881. L 532

734. **Scheindler** Aug., Lateinische Schulgrammatik für die öst. Gymnasien, 8^o, Wien u. Prag 1889. (5 Ex.) L 516
735. **Scheller** Imm., Praecepta styli bene latini, 3. Aufl., 8^o, 2 St., Leipzig 1797. L 162
736. **Schenkl** Karl, Griechisches Elementarbuch, 8. Aufl., 8^o, Prag 1871. G 292
737. — Übungsbuch zum Übersetzen aus dem Deutschen und Lateinischen ins Griechische, 3. Aufl., 8^o, Prag 1874; dasselbe 5. Aufl., Leipzig 1882. G 332, 338
738. **Schiller** Hermann und **Voigt** Moriz, Die römischen Staats-, Kriegs- und Privatalterthümer, 2. Aufl. (Iwan Müller's Handbuch der classischen Alterthumswissenschaft 4. B., 2. Abth.), gr. 8^o, München 1893. V a 34
739. **Schinagl** Maurus, Praktische Anwendung der lateinischen Sprachlehre, 1. u. 2. Cl., 8^o, Wien 1842. L 123
740. — Theoretisch-praktisches lateinisches Elementarbuch für die 1. Gymnasialklasse, 8. u. 9. Aufl. von Maschek, 8^o, Wien 1871 u. 1875; dasselbe für die 2. Classe, 4. Aufl., Wien 1859. L 416, 417
741. **Schirlitz** Sam., Anleitung zum Übersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische für die untersten Classen oder der element. Syntax 1. Th., 8^o, Frankfurt a. Main 1831. L 105
742. **Schliemann** Heinrich, Trojanische Alterthümer, mit Atlas, Leipzig 1874. V a 18
743. **Schmieder** Benj., Anleitung zur feinern Latinität, kl. 8^o, Halle 1797. L 352
744. **Schmidt** Aug., Maccius Plautus, Lesestücke aus seinen Comoedien, 8^o, Heidelberg 1877. L 440
745. — **Heinr.**, Handbuch der lateinischen und griechischen Synonymik, 8^o, Leipzig 1889. L 520
746. — **Karl**, Lateinische Schulgrammatik, 5. Aufl., 8^o, Wien 1879. (2 Ex.) L 454
747. — **Herm. und Wensch** Wilh., Elementarbuch der griechischen Sprache, 1. Th., kl. 8^o, Halle 1835. G 89
748. — Elementarbuch der griechischen Sprache, 6. Aufl., kl. 8^o, Halle 1867. G 306
749. **Schneider** Chr., Vorlesungen über griechische Grammatik, 1. Reihe, 8^o, Breslau 1837. G 88
750. — **Karl**, Griechisches Lesebuch für Anfänger, etym. Theil, 3. Aufl., 8^o, Leipzig 1828. G 38
751. — **Theoph.**, De dialecto Sophoclis ceterorumque Tragicorum Graecorum quaestiones criticae, 8^o, Jena 1822. G 178

752. **Schömann G.**, Griechische Alterthümer, 8^o, 2 St., Berlin 1855 u. 1859. V a 3
753. **Schön Georg**, Mosaikinschriften aus Cilli, 4^o, Cilli 1898. V a 45
754. **Schreber M. David**, Hortulus Graecus, kl. 8^o, Leipzig 1710. G 125
755. **Schuch Theophil**, Privatalterthümer der Römer, 8^o, Karlsruhe 1842. V a 21
756. **Schultz Ferd.**, Aufgabensammlung zur Einübung der lateinischen Syntax für die mittlere Stufe der Gymnasien, 3. Aufl., 8^o, Paderborn 1864. L 420
757. — Lateinische Sprachlehre, 2. Aufl., 8^o, Paderborn 1853. L 250
758. — Lateinische Synonymik, 3. Aufl., 8^o, Paderborn 1856. L 230
759. — Übungsbuch zur lateinischen Sprachlehre für die unteren Classen der Gymnasien, 3. Aufl., 8^o, Paderborn 1857; dasselbe 7. Aufl., 1868. L 419
760. — Übungsbuch zur lateinischen Sprachlehre für die unteren Classen, 6. Aufl., 8^o, Paderborn 1865. L 248
761. — **Otto**, Schulgrammatik der lateinischen Sprache, 9. Aufl., 8^o, Halle 1836. L 118
762. **Schulze Ernst**, Die Schauspiele zur Unterhaltung des römischen Volkes, 8^o, Gütersloh 1895. L 558
763. — **Joh.**, Aufsätze zum Übersetzen ins Lateinische für die mittleren Classen der Gymnasien, 3. Aufl., kl. 8^o, Leipzig 1824; dasselbe 4. Aufl., 1829. L 104
764. **Schweiger F.**, Handbuch der classischen Bibliographie, 8^o, 3 St., Leipzig 1830—1834. H a 46
765. **Schwenck Konrad**, Die sieben Tragoedien des Sophokles, 8^o, Frankfurt a. Main 1846. G 201
766. **Sedlmayer H. und Scheindler Aug.**, Lateinisches Übungsbuch für die oberen Classen der Gymnasien, 8^o, Wien u. Prag 1894 u. 1895. (2 Ex.) L 550, 563
767. **Seyffert M.**, Palaestra Ciceroniana, Materialien zu lat. Stilübungen für die oberste Bildungsstufe der Gymnasien, 8^o, Brandenburg 1841, u. Anhang 1844. L 132, 133
768. — Palaestra Musarum, Materialien zur Einübung der gewöhnlichen Metra und Erlernung der poetischen Sprache der Römer, 8^o, Halle 1834. L 129
769. — Scholae latinae, 1. Th., 8^o, Leipzig 1855. L 224
770. — Übungsbuch zum Übersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische für Secunda, 2. Aufl., 8^o, Brandenburg 1849. L 429
771. **Sintenis Karl**, Handbuch der Materialien zu deutschen und lateinischen Abhandlungen aus der classischen Philologie, 8^o, Züllichau 1808. L 103

772. **Sintenis** Karl, Größeres Hilfsbuch zu Stylübungen nach Ciceros Schreibart für die oberen Classen, 8^o, Leipzig u. Züllichau 1806. L 107
773. **Spieß** F., Übungsbuch zum Übersetzen aus dem Lateinischen ins Deutsche und aus dem Deutschen ins Lateinische für III., 3. Aufl., für IV. u. VI., 4. Aufl., für V., 2. Aufl., kl. 8^o, Essen 1849—1851. L 427
774. — Übungsbuch zum Übersetzen aus dem Griechischen ins Deutsche und aus dem Deutschen ins Griechische für Anfänger, 7. Aufl., 8^o, Essen 1867. G 299
775. — und **Breitner** Th., Übungsbuch zum Übersetzen aus dem Griechischen in das Deutsche und aus dem Deutschen in das Griechische, 12. Aufl., 8^o, Essen 1877. (2 Ex.) G 310
776. **Steger** Jos., Platonische Studien I. u. II., 8^o, Innsbruck 1869 u. 1870. G 383
777. **Stein** Heinr., Verhältnis des Platonismus zum classischen Alterthum und zum Christenthum, 8^o, Göttingen 1864. G 373
778. — Vorgeschichte und System des Platonismus, 8^o, Göttingen 1862. G 373
779. **Steiner** Jos. und **Scheidler** Aug., Lateinisches Lese- und Übungsbuch für die 1. Cl. der öst. Gymnasien, 8^o, Wien u. Prag 1889. (4 Ex.) L 517
780. — Lateinisches Lese- und Übungsbuch, 1. u. 2. Th., 3. Aufl., 8^o, Wien u. Prag 1896 u. 1898. L 562
781. **Stern** R., Grundriss einer Grammatik für römische Dichter, 8^o, Arnsberg 1851. L 412
782. **Stiglmayr** Jos., Eine alte Regensburger Handschrift des sogen. Homerus Latinus (Prager Studien 3. H.), 8^o, Prag 1894. V a 36
783. **Stolz** Fr., Kritische und erläuternde Bemerkungen zu meiner Odyssee-Epitome, kl. 8^o, Wien 1890. G 362
784. **Strauch**, Der lateinische Stil, Übungsbuch zum Übersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische, 1. Abth. (V. Cl.), 8^o, Wien 1892. L 535
785. **Struve** K., Über die lateinische Declination und Conjugation, 8^o, Königsberg 1823. L 145
786. **Studien** Prager, aus dem Gebiete der classischen Alterthums-wissenschaft, 5. H., 8^o, Prag 1895. V c 78
787. — Wiener, Zeitschrift für classische Philologie, herausgeg. von Hartel und Schenkl, 1., 2., 3. Jahrg., 8^o, Wien 1879—1881. V c 65
788. **Süpfle** Karl, Aufgaben zu lateinischen Stilübungen, 1. Th., 8^o, Karlsruhe 1835. L 232
789. — Aufgaben zu lateinischen Stilübungen, 2. Th., 11. Aufl., 8^o, Karlsruhe 1863. L 279, 423

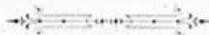
790. **Süpfle** Karl, Aufgaben zu lateinischen Stilübungen, 1. Th. 11. Aufl., 2. Th. 12. Aufl., 8°, Karlsruhe 1859 u. 1866. L 114
791. — Praktische Anleitung zum Lateinschreiben, 2. Aufl., 8°, Karlsruhe 1874. L 402
792. **Tafel** Leonh., Lehrbuch der griechischen Sprache, kl. 8°, Ulm 1831. G 92
793. **Télyf** Joh., Sententiae scriptorum Graecorum, 12°, Pest u. Leipzig 1864. G 282
794. **Teuffel** W., Geschichte der römischen Literatur, 2. Aufl., 8°, Leipzig 1872. L 349
795. — Geschichte der römischen Literatur, neu bearbeitet von Schwabe, 5. Aufl., 8°, 2 St., Leipzig 1890. L 519
796. **Thiersch** Friedr., Griechische Grammatik, 2. Aufl., 8°, Leipzig 1818. G 54
797. **Timaeus** Sophista, Lexicon vocum Platoniarum, ed. Ruhnken; ed. nova, cur. Koch, 8°, Leipzig 1828. G 28
798. **Tursellinus**, Particulae latinae orationis, kl. 8°, Padua 1758. L 217
799. **Ueberweg** Friedr., Untersuchungen über die Echtheit und Zeitfolge Platonischer Schriften, 8°, Wien 1861. G 194
800. **Uihlein** Josef, Erster Unterricht in der lateinischen Sprache, von Brand, 6. Aufl., 8°, Frankfurt am Main 1819. L 258
801. **Unschuld** Alois, Materialien zu lateinischen Aufgaben, 1. H., kl. 8°, Prag 1826. L 128
802. **Uppenkamp** August, Aufgaben zum Übersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische, 1. H., Das erste und zweite Buch von den Pflichten, 2. H., Das erste und fünfte Buch der Tusculanischen Untersuchungen, 4. H., Die Reden für Milo und für Murena, 8°, Leipzig 1880 u. 1882. L 533
803. **Vaniček** Alois, Lateinische Grammatik für öst. Unter-Gymnasien, 1. Th., Formenlehre, 8°, Prag 1858. L 348
804. **Vielhaber** Leopold, Aufgaben zum Übersetzen ins Lateinische für die 3. u. 4. Classe der Gymnasien, 8°, 2 St., Wien 1867 u. 1868. L 421
805. **Vogel** Ferdinand, Nepos plenior, Lateinisches Lesebuch für die quarta der Gymnasien und Realschulen, 8°, Berlin 1837. L 436
806. **Volger** Wilh., Anleitung zur Einübung der griechischen Formenlehre, kl. 8°, Lüneburg 1823. G 164
807. **Wachsmuth** Wilh., Hellenische Alterthumskunde aus dem Gesichtspunkte des Staates, 2. Aufl., 8°, 2 St., Halle 1846. V a 10
808. **Wagner** Franz, Universa Phrasologia latina, 8°, Augsburg 1800. L 155

809. **Wagner** Karl, Die Lehre von dem Accent der griechischen Sprache, 8^o, Helmstädt 1807. G 295
810. **Walser** J., Kritische Nachlese zu Scheindlers Schulgrammatik, 8^o, Wien 1890. L 521
811. **Walter** Jos., Ciceronis philosophia moralis, 8^o, Prag 1878. L 449
812. **Wartenberg** Wilh., Vorschule zur lateinischen Lectüre für reifere Schüler, 8^o, Hannover 1892. L 546
813. **Weber** Wilh., Übungsschule für den lateinischen Stil in den obersten Classen der Gymnasien, 1. Abth., 8^o, Frankfurt am Main 1824. L 138
814. **Weinreiter** Victor, Libellus auxiliaris studiosis III. et IV. grammatices classis, 8^o, Graz 1819. L 121
815. **Weise** Oskar, Charakteristik der lateinischen Sprache, 8^o, Leipzig 1891. L 537
816. **Weissenborn** Edmund, Aufgabensammlung zum Übersetzen ins Griechische im Anschluss an die Lectüre von Xenophons Anabasis, 2. Aufl., 8^o, Leipzig 1886. G 379
817. — Aufgabensammlung zum Übersetzen ins Griechische im Anschluss an die Lectüre für die oberen Classen der Gymnasien, 8^o, Leipzig 1882. G 378
818. — Aufgabensammlung zum Übersetzen ins Griechische im Anschluss an die Lectüre der Obertertia, 8^o, Leipzig 1885. G 377
819. **Weller** G., Lateinisches Lesebuch für Anfänger, enthaltend Erzählungen aus Herodot, 6. Aufl., kl. 8^o, Hildburgshausen 1864. L 283
820. **Wernicke** J., Allgemeine Andeutungen bei Lesung Homers, kl. 8^o, Berlin 1831. G 110
821. **Witzschel** August, Die tragische Bühne in Athen, 8^o, Jena 1847. G 165
822. **Wochenschrift** Philologische, herausgeg. von Hirschfelder, 3. Jahrg. (No. 6 fehlt), 4^o, Berlin 1883. V c 68
823. — Philologische Berliner, herausgeg. von Belger und Seyffert, 15.—18. Jahrg., gr. 8^o, Berlin 1896—1898. V c 79
824. **Wörterbuch** zu den Homerischen Gedichten, von Autenrieth, 8^o, Leipzig 1873. G 261
825. — zu Sophokles, von Ebeling, 8^o, Leipzig 1869. G 248
826. — Deutsch-lateinisches, von Georges, 11. Aufl., gr. 8^o, 2 St., Leipzig 1861. L 290
827. — Ausführliches Lateinisch-deutsches und Deutsch-lateinisches, von Georges, 7. Aufl., gr. 8^o, 4 St., Leipzig 1879, 1880, 1882. L 496, 536
828. — der Mythologie, von Glass, 8^o, Leipzig 1880. V a 24

829. **Wörterbuch** der lateinischen Sprache, von Klotz, 4 Aufl., 8^o, 2 St., Braunschweig 1866. L 453
830. — Vollständiges zu den Gedichten des P. Vergilius Maro, von Koch, 5. Aufl., 8^o, Hannover 1875. L 477
831. — Vollständiges zu den Gedichten des Q. Horatius Flaccus, von Koch, 2. Aufl., 8^o, Hannover 1879. L 486
832. — Neues mythologisches, von Nitsch, 2. Aufl. von Klopfer, 8^o, 2 St., Leipzig u. Sorau 1821. L 109
833. — der griechischen Sprache, von Pape, 2. Aufl. bearbeitet von Sengebusch, gr. 8^o, 3 St., Braunschweig 1859. G 197
834. — Griechisch-deutsches, von Pape, 3. Aufl. von Sengebusch, 2. Ausgabe, gr. 8^o, 2 St., Braunschweig 1888. G 394
835. — Deutsch-griechisches, von Pape, 3. Aufl. von Sengebusch, 3. Abdruck, gr. 8^o, Braunschweig 1894. G 394
836. — Griechisch-deutsches, von Riemer 8^o, 2 St., Jena 1823 u. 1825. G 43
837. — Deutsch-griechisches, von Rost, gr. 8^o, Göttingen 1825. G 57
838. — Deutsch-griechisches, von Schenkl, gr. 8^o, Leipzig 1866. G 199
839. — Kritisches Griechisch-deutsches, von Schneider, 2. Aufl., 4^o, Jena u. Leipzig 1805 u. 1806. G 157
840. — Vollständiges Griechisch-deutsches über die Gedichte des Homeros und der Homeriden, von Seiler, 8. Aufl. bearbeitet von Capelle, gr. 8^o, Leipzig 1878. G 328
841. — Lateinisch-deutsches, von Stowasser, gr. 8^o, Prag, Wien, Leipzig 1894. (3 Ex.) L 547
842. — Etymologisches der lateinischen Sprache, von Vaniček, 8^o, Leipzig 1874. L 448
843. — Etymologisches griechisch-lateinisches, von Vaniček, 8^o, 2 St., Leipzig 1877. G 327
844. **Wörterverzeichnis** Sophokleisches, von Schneider, 2 St., kl. 8^o, Weimar 1829 u. 1830. G 163
845. **Wohlrab** Martin, Aufgabensammlung zur Einübung der Formenlehre und Syntax der griechischen Sprache, 8^o, 2 St., Leipzig 1864 u. 1865. G 198
846. — Aufgabensammlung zur Einübung der Formenlehre, 1. Th., 2. Aufl., Leipzig 1870. G 307
847. **Wolf** Stephan, Lateinisches Übungsbuch für die 1. u. 2. Classe der k. k. öst. Gymnasien, 8^o, 2 St., Wien 1859. L 414
848. **Wolfius** Fried. Aug., Prolegomena ad Homerum, vol. I., 8^o, Halle 1795. G 21
849. **Wüstemann** E., Aufgaben zu lateinischen Stilübungen für die oberen Classen, 1. Cursus, 8^o, Leipzig 1844. L 369

850. **Wunder** Ed., Die schwierigsten Lehren der griechischen Syntax, kl. 8^o, Grimma 1848. G 64, 303
851. **Žepič** Seb., Slovar k latinskim vajam za I. in II. razred gimnazijski, I. del, Latinsko-slovensko nemški, 8^o, Novomesto 1875. L 378
852. — Latinsko-slovenske vaje za I. gimnazijski razred, 8^o, Novomesto 1875. L 377
853. **Zimmermann** E., Übungsbuch im Anschluss an Cicero, Sallust, Livius, 2. Th., Übungsstücke im Anschluss an Ciceros Catilinarische Reden und Sallust's Verschwörung Catilinas, 8^o, Berlin 1893. L 545
854. — Übungsstücke im Anschluss an Ciceros Rede über den Oberbefehl des Cn. Pompeius, 8^o, Berlin 1892. L 544
855. **Zirndorfer** Herm., Kurze Accentlehre der griechischen Sprache, 8^o, Frankfurt a. M. 1840. G 65
856. **Zumpt** C., Lateinische Grammatik, 6. Aufl., 8^o, Berlin 1828. L 153
857. — Lateinische Grammatik, 10. Aufl., 8^o, Berlin 1850. L 344, 411

Fortsetzung folgt.



Schulnachrichten.



K. k. Staats-Obergymnasium mit deutscher Unterrichtssprache.

I. Lehrpersonale.

a) Veränderungen im Lehrkörper.

Mit Erlass des hochlöblichen k. k. Landesschulrathes vom 24. November 1898, Z. 8732, wurde der Gymnasiallehrer **Dr. Georg Schön** unter Zuerkennung des Professorstitels im Lehramte bestätigt.

Der Supplent **Johann Zmölnig** verließ nach dreijähriger sehr pflichteifriger Dienstleistung die Anstalt um an das Staatsgymnasium in Marburg überzutreten.

Auf Grund der landesschulrätlichen Verfügung vom 8. October 1893, Z. 7145, wurde ein Supplent für die mathematischen Lehrfächer in Verwendung genommen und als solcher der Lehramtscandidat **Stanislaus Beuk** bestellt. (Erlass vom 17. November 1898, Z. 8930.) Er meldete sich am 3. November zum Dienste.

b) Personalstand am Schlusse des Schuljahres.

Fortl. Zahl	Name und Charakter	Vorstand der Classe	Lehrfach und Classe	Stunden in der Woche
1	Peter Končnik , Ritter des Franz Josef-Ordens, k. k. Schulrath und Gymnasial-Director, Vertreter der hohen Unterrichtsverwaltung in den Schulausschüssen der gewerblichen Fortbildungs- und der Handelsschule in Cilli	—	Mathematik im Vorb.-Curs	4
2	Albert Fietz , k. k. Professor der 8. Rangklasse	II.	Latein II., Deutsch II., VI. Stenographie	15 + 4
3	Johann P. Ploner , k. k. Professor der 8. Rangklasse	V.	Latein V., VII. Griechisch V.; Gesang	16 + 4
4	Johann Ließkounig , k. k. Professor	III.	Latein III., Griechisch III.; Slovenisch I. und im 1. Curs	16
5	Matthäus Kurz , k. k. Professor	I.	Latein I., VIII., Deutsch I.	17

Fortf. Zahl	Name und Charakter	Vorstand der Classe	Lehrfach und Classe	Stunden in der Woche
6	Engelbert Potočnik, k. k. Professor	VI.	Latein VI., Griech. VI., VIII.	16
7	Matthäus Suhač, k. k. Professor	—	Logik VII., Slovenisch III.—VIII. und im 3. Curs.	16
8	Karl Duffek, k. k. Professor	—	Naturgeschichte, bzw Naturlehre I—VI., Mathematik III., IV.	19
9	Eduard PrechtI, k. k. Professor	VIII.	Mathematik V.—VIII., Physik VII., VIII.	18
10	Otto Eichler, k. k. Professor	—	Geogr. und Geschichte I., III., V., VI., VIII., Deutsch III.	19
11	Dr. Hugo Wertheim, k. k. Professor	VII.	Geogr. und Gesch. II. IV., VII., Deutsch V., VII., VIII.; steierm. Geschichte.	20+2
12	Dr. Georg Schön, k. k. Professor	IV.	Latein, Deutsch IV., Griech. IV., VII.	17
13	Dr. Franz Janežič, k. k. Professor, Exhortator	—	Religionslehre in der Vorb.-Cl., III.—VIII., Psychologie VIII.; Slovenisch im 2. Curs.	20
14	Josef Kardinar, Supplent	—	Religionslehre I., II., Sloven. II.	7
15	Stanislaus Beuk, Supplent	—	Mathematik I., II.	6
16	Josef Bobisut, Director an der städt. Knabenvolksschule, Aushilfslehrer	Vorb.-Classe	Deutsch und Schönschreiben.	14
17	Jakob Gorjup, Lehrer an der städtischen Knabenvolksschule, Nebenlehrer	—	Turnen in 4 Abtheilungen und im Vorb.-Curs.	10
18	Josef Schmoranzner, Lehrer an der Knabenvolksschule Umgebung Cilli, Nebenlehrer	—	Zeichnen in 2 Abtheilungen.	4
19	Ferdinand Wolf, Lehrer an der städt. Knabenvolksschule, Aushilfslehrer.	—	Zeichnen im Vorb.-Curs.	2

Anmerkung. Bis zum 4. November lehrte der Director auch Mathematik in II. die Professoren PrechtI und Duffek aber, und zwar ersterer auch Physik in IV., letzterer Mathematik in I. (statt Physik in IV.).

II. Lehrmittel.

a) Verfügbare Geldmittel.

1. Cassarest ex 1897 (Erlaß des L.-Sch.-R. vom 1. Juli 1898, Z. 285)	529 fl. 24 kr.
2. Aufnahmestaxen ex 1897/8: 6 fl. 30 kr.; ex 1898/9: 149 fl. 10 kr. =	155 „ 40 „
3. Lehrmittelbeiträge ex 1897/8: 3 fl.; ex 1898/9: 293 fl. =	296 „ — „
4. Taxen für Zeugnis-Duplicate	2 „ — „
5. Interessen des Gymnasialfondes.	75 „ 60 „

Zusammen 1058 fl. 24 kr.

Cassastand am 1. Jänner 1899: 477 fl. 72 kr.

b) Zuwachs in den einzelnen Abtheilungen der Lehrmittelsammlungen.

1. Lehrerbibliothek.

Custos: M. Kurz.

Ankäufe: Zimmermann, Glaube u. Geschichte im Lichte des Dramas. — Cauer, Grammatica militans. — Fries u. Menge, Lehrgänge u. Lehrproben, 14. Jahrg. — Hettinger, Apologie des Christenthums, 3. Band. — Stimmen aus Maria Laach, 54. und 55. Band. — Grillparzer, Sämmtliche Werke. — Anzengruber, Gesammelte Werke. — Grimm, Deutsches Wörterbuch IV., 1. u. 2. — Mayr Ambros, Schillers Gedichte. — Mittheilungen des hist. Vereines für Steiermark, 46. H. — Waldheim, Kaiser-Jubiläums-Album. — Kaiserblatt 1848-1898. Sonderabdruck aus „Über Land und Meer“. — Mühlbacher, Mittheilungen des Institutes für österreichische Geschichtsforschung, 19. Band. — Beiträge zur Kunde steiermärkischer Geschichtsquellen, 29. Jahrg. — Die österreichisch-ungarische Monarchie in Wort u. Bild, XIX. (Galizien). — Mittheilungen der k. k. geographischen Gesellschaft in Wien, 41. Jahrg. — Mayr Ludwig, Die Stadt der Grazien. — Violle, Lehrbuch der Physik, II. Th. — Ostwald, Die wissenschaftlichen Grundlagen der analytischen Chemie. — Schweiger-Lerchenfeld, Atlas der Himmelskunde. — Poske, Zeitschrift für den physikalischen u. chemischen Unterricht, XI. Jahrg. u. Register zu den Jahrgängen I.—X. — Jagić, Archiv für slavische Philologie, 20. Band. — Murko, Deutsche Einflüsse auf die Anfänge der slavischen Romantik, I. — Štrekelj, Slovenske narodne pesmi, zvezek IV. — Zeitschrift für die österreichischen Gymnasien, 49. Jahrg. — Zeitschrift für das Gymnasialwesen, 52. Band. — Zeitschrift für das Realschulwesen, 23. Jahrg. — Berliner philolog. Wochenschrift, 18. Jahrg. — Die Natur, 24. Band. — Jahresbericht des philolog. Vereines in Berlin, 1898. — Pauly, Real-Encyclopädie der classischen Alterthumswissenschaft, 5. Halbband. — Roscher, Ausführliches Lexikon der griechischen u. römischen Mythologie, II. 1. — Neubauer u. Diviš, Jahrbuch des höheren Unterrichtswesens in Österreich, 1899. — Instructionen für den Unterricht an Realschulen in Österreich, 5. Aufl. — Levec, Slovenski pravopis.

Geschenke: Vom k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht: Archiv für österreichische Geschichte, 84. Band, 2. Hälfte. — Sitzungsberichte der k. Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Classe, 137. Band. — Anzeiger der k. Akademie der Wissenschaften, math.-naturh. Classe, 35. Jahrgang. — Erzherzog Stefan, Briefe an Wilhelm Haidinger. — Jahreshefte des öst. archäologischen Instituts in Wien, 1. Band 2. u. 3. H., 2. Bd. 1. H. — Österreichisch-ungarische Revue, 13. Jahrg. — Zeitschrift für österreichische Volkskunde, 4. Jahrg.

Von der k. k. Gymnasial-Direction: Fitzga, Die natürliche Methode des Rechenunterrichtes in der Volks- u. Bürgerschule. — Die leitenden Grundsätze der natürlichen Methode für den Elementarunterricht in Rechnen u. Geometrie. — Trunk, Eine Schulreise u. was sie ergeben hat. — Stern, Studien zur Literatur der Gegenwart. — Schmaus, Aufsatzstoffe u. Aufsatzproben für die Unter- und für die Mittelstufe des humanistischen Gymnasiums. — Haebler, Der Aufbau des deutschen Satzes. — Personalstand des Bisthums Lavant 1874—1880, 1883—1898. — Reichs-Gesetz- u. Regierungsblatt für das Kaiserthum Österreich, 1851—1853. — Landesgesetz- und Regierungsblatt für das Kronland Steiermark, 1851—1853. — Die Gesetze vom 9. Februar u. 2. August 1850 über die Gebühren von Rechtsgeschäften, Urkunden etc. — Hof- u. Staatshandbuch für das Jahr 1856, 2. Th., 1857, 1. Th., ferner 1876, 1878, 1886, 1899. — Niederösterreichischer Amtskalender 1878. — Radics, Codex Austriacus, Ein Gedenkbuch über Fürst u. Volk in Österreich. — Florinus Johannes Henricus, Fons Latinitatis ex variis

probatissimisque Latini sermonis auctoribus. — Brežnik, Marka Fabija Kvintilijana govorniški pouk. — Heynacher, Lehrplan der lateinischen Stilistik für die Cl. sexta bis prima. — Wretschko, Elemente der analytischen Geometrie der Ebene. — Mittheilungen der k. k. Gartenbau-Gesellschaft in Steiermark, 23. u. 24. Jahrg. — Halle, Magie oder die Zauberkräfte der Natur, 14 Bde. — Indice de las cosas mas notables, que se hallan en las quatro partes de los annales y las dos de la istoria de Geronimo Curita, cronista del Reyno de Aragon — Burgerstein, Die Gesundheitspflege in der Mittelschule. Verhandlungen des 8. allgem. deutschen Neuphilologentages in Wien 1898. — Emmer, Kaiser Franz Josef I., 2. Bd. — Schwalm, Taschenbuch der Jugendspiele.

Von den Verfassern: Gobineau, Versuch über die Ungleichheit der Menschenrassen, 2. Band.

Von den Verlegern: Hočevar, Lehrbuch der Arithmetik u. Algebra für die oberen Classen der Mittelschulen. — Antoine, Barème d' intérêts. — Peucker, Schattenplastik u. Farbenplastik (Kartographische Studien) I.

Die Lehrerbibliothek zählt nach Abschreibung von 29 u. Übernahme von 156 Stück aus der Schülerbibliothek am Schlusse des Schuljahres 1898/9: 8722 Stück.

2. Schülerbibliothek.

Custos: J. Liebkowig.

Ankünfte: Malot, Daheim. — Haehnel, Aus deutscher Sage und Geschichte. — Pajeken, Der Waldläufer. — Weißenhofer, Edelweiß. — Friedrich Hofmann, Der Kinder Wundergarten — Hans Lange, Im Krieg und Frieden — Karl Ludwig, Hans Katianer. — Barfuss, Durch alle Meere. — Graepp, Friedl der Seefahrer. — Hermine Proschko, Jugendlaube, IV., IX., X. B. — Franz Hoffmann, Erzählungen, Nr. 111, 228, 252, 254, 255, 257, 258, 267, 271, 272. — Herchenbach, Ewald Moor. — Roth, Das Buch vom braven Mann. — Pfeil, Gute Kinder — brave Menschen. — Sudermann, Frau Sorge. — Wichner, Alraunwurzeln, Im Schneckenhause, Aus der Mappe eines Volksfreundes, Erlauschtes. — Weilen, Shakespeares König Lear, Der Kaufmann von Venedig. — Fuchs, Uhlands Gedichte, Klopstocks Messias. — Prosch, Uhlands Ludwig der Baiern. — Mark Twain, Reisebilder, VI. B. — Thalmayr, Goethe und das classische Alterthum. — Universum, 14. Jahrg. I. II. — Ernst, Junges Leben und Streben. — Mirbach, Im Kampfe um die Ehre. — Grosse, Unterhaltende Probleme und Spiele in mathematischer Beleuchtung. — Beber, Die Wettervorhersage.

Gabršček, Knjižnica za mladino, 4 snopiči. — Gangl, Iz luči in tome. — Kržič, Vrtec 1898, Angeljček, VI. — Apih, Naš cesar. — Slovenske večernice, 51. zv. — Rohrmann, Poljedelstvo, II. — Lampe, Zgodbe sv. pisma, 5. sn. — Koledar družbe sv. Mohorja 1899. — Zoré, Pomladni glasi, 8. zv. — Bučar, Biserojla. — Lampe, Dom in Svet, 1898. — Bartel, Letopis Slovenske Matice, 1898. — Anton Knezova knjižnica, V. zv. — Glaser, Zgodovina slov. slovstva, V. — Žirovnik, Cerkniško jezero. — Šubic, Električka, II.

Geschenke: Vom k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht: Buschmann, Das Salz. — Levec, Slovenski pravopis.

Von der k. k. Gymnasial-Direction: Czekansky, Unter Radetzky's Fahnen, Der Ulmenhof, Arme Leute, Kundschafterleben. — Hermine Proschko, Jugendlaube, XVII. Band. — Zöhner, Österreichs Buch der Arbeit. — Austria, Goldene Chronik der Habsburger. — Nolston, Kaiserworte. — Hlubek, Ein treues Bild des Herzogthums Steiermark.

Von den Verlegern: Mayer, Österreichische Dichter des 19. Jahrhunderts. — Lichtenheld, Goethes Faust, I.

Die Schülerbibliothek zählt am Ende des Schuljahres 1898/9: 3163 Stück.

Während des Schuljahres 1898/9 wurden von 788 Schülern 2212 Bücher entlehnt.

3. Geographisch-historische Sammlung.

Custos: O. Eichler.

Ankauf: Ein Stereoskop mit 7 Bildern.

Geschenke: Von der k. k. Gymnasialdirection: Ein Stereoskop mit 200 Bildern.

Vom k. k. Schulbücherverlag: Bilder für Schule und Haus, Heft 1 u. 2.

Gegenwärtiger Stand: 2 Stereoskope mit 207 Bildern, 4 Globen, 114 Wandkarten, 44 Bildertafeln, 26 Atlanten u. Bilderwerke in 37 Bänden 3 Bücher und 3 Reliefkarten.

4. Münzensammlung.

Custos: Dr. G. Schön.

Die Sammlung zählt: 1549 Geldmünzen, 29 Denkmünzen, ferner Bracteate, Papiergeldscheine, Rechenpfennige und Spielmünzen.

5. Mathematische Lehrmittel.

Custos: E. Prechtl.

Ankauf: Tafelzirkel. — Die Sammlung zählt 59 Stück.

6. Physikalisches Cabinet.

Custos: E. Prechtl.

Ankäufe: Plateau's Rotationsgefäß, Aneroid zum Höhenmessen, Demonstrations-Photometer nach Weber, durchsichtiger Spiegel, Kupferretorte, Glasblasehahn, Bunsen-Brenner von Barthel, Gasometer.

Gegenwärtiger Stand der Sammlung: α) zur Mechanik fester Körper 136 Stück; β) zur Hydromechanik 40 Stück; γ) zur Aëromechanik 42 Stück; δ) zur Akustik 68 Stück; ε) zur Wärmelehre 59 Stück; ζ) zur Optik 221 Stück; η) zur Elektrizität und zum Magnetismus 185 Stück; θ) zur Astronomie 12 Stück; χ) Geräte zur Chemie 164 Stück.

7. Naturhistorisches Cabinet.

Custos: K. Duffek.

Ankäufe: Schädel skelet von *Vipera ammodytes*; *Ruticilla phoenicura*, *Luscinia rubecola*, *Turdus merula*, *Scelopax rusticola*, *Psittacus amazonicus*, *Rhinolophus ferrum equinum*, *Corallium nobile*, *Actinia rigida*. Botanisches Besteck.

Geschenke: Thierschutztafeln vom Filialvorsteher des steierm. Thierschutzvereines, Herrn Jos. L. Weiß; Silberfasan (gestopft) von Herrn Schwarz.

Gegenwärtiger Stand der Sammlung: α) Zoologische Abtheilung 6214 Stück. — β) Botanische 3761 Stück. — γ) Mineralogische 3087 Stück. — δ) Krystall-Modelle 214 Stück. — ε) Präparate und Utensilien 440 Stück. — ζ) Bilderwerke 22 Stück.

8. Lehrmittel für den Zeichenunterricht.

Custos: J. Schmoranzner.

1.) Stand am Schlusse des Schuljahres 1897/98: I. 993 Bl.; II. 32 St.; III. 165 St

2.) Vermehrung durch Ankauf: Thonmodelle (Gefäßformen) Nr. 1—19; — figurale Gipsmodelle: C Nr. 568, 662, 663, 182, 1229.

Gegenwärtiger Stand :

I. Lehrmittel	993 Bl.
II. Hilfsmittel	32 St.
III. Apparate und Modelle	189 Bl.

Dazu Utensilien 133 St.

9. Lehrmittel für den Gesangsunterricht.

Custos: J. P. Ploner.

Ankauf: G. Rathgeber, Requiem f. Männerstimmen m. Orgelbegleitung; Köstinger, lat. Messe (Partitur nachgeschafft.)

Gegenwärtiger Bestand: Lehrmittel für den theoretischen Unterricht 13, kirchliche Gesänge 196, Gesänge weltlichen Inhaltes 48, Verschiedenes 10, zusammen also 267 Nummern.

III. Unterricht.

a.) Obligate Lehrgegenstände.

1. Lehrplan.

An der Lehrverfassung wurde im Schuljahre 1898/99 keine Änderung vorgenommen.

2. Absolvierte Lectüre.

2) Latein:

- III. Classe: Corn. Nepos: Miltiades, Themistocles, Aristides, Cimon, Epaminondas, Pelopidas, Agesilaus.
- IV. „ Caesar: De bello Gallico, I., IV., VI. 1—28. Ovid (ed. Sedlmayer): Vers. mem. I., II., III., Metam. Nr. 18, 33.
- V. „ Livius: I. I. und XXI. Ovid: Metam. (ed. Sedlmayer) Nr. 2, 7, 12, 14, 17, 27; Fasti 6, 12; Trist. 5.
- Privatlectüre: Bechine: Ovid Metam.: I. 262—312, XII. 1—38, XIV. 246—307, 581—601, Fast. I. 1—26, II. 83—117. Trist. I. 3, 1—70, IV. 8. Bluth: Caes. bell. gall. I. III.; Liv. XXII., 1—12. Ovid, Met. IV. 670—744, 753—764. Dirnberger: Ovid, Met. IV. 615—662. Drasch: Ovid. Met. I. 313—415. Fohn: Ovid, Met. VIII. 183—235, Fast. I. 193—242. Killer: Caes. bell. gall. V., c. 1—25. Kovča: Ovid, Met. VI. 3—82, 103—107, 127—145. Sallak: Ovid, Met. I. 262—312. Simmler: Ovid, Met. I. 313—415, Steblovnik: Ovid, Met. XIV. 246—307, 581—608. Tschebull: Ovid, Met. I. 262—312, Fasti II. 83—116.
- VI. „ Sallust: Catilina. Cicero: in Catil. or. I. Vergil: Ecl. 5, Georg II. 136—176, IV. 315—558, Aeneis I.
- Privatlectüre: Detiček: Vergil, Aeneis VIII. 1—100; Gröling: Sallust, Iugurtha c. 5—25; Kalan: Vergil, Aeneis IV. 1—197; Katziantschitz: Vergil, Aeneis III. 1—100; Kodermann: Vergil, Aeneis IV. 1—197; Ozmec: Vergil, Aeneis VIII. 1—100; Selišek: Vergil, Georg. III. 478—566; Šotel: Vergil, Aeneis IV. 1—197.

- VII. Classe: Cicero: in Verrem IV., p. Arch. poeta, de officiis, lib. III.; Vergil: Aen. II., VI.
Privatlectüre: v. Berks: Verg. Aeneis, VII. 1—211, Gril: Aen. IV, 1—218; Jelleck: Aen. I. III.; Jeller: Cic. de off., I., c. 1—15; Kristan: Aen. V. 1—235; Lenko: Caes. bell. civ. II, c. 22—42; Smodej: Aen. IV. 1—180.
- VIII. „ Tacitus: Germania, cap. 1—27, Annales II. B. Horaz: Oden, I. 4, 14, 18, 21, 22. II. 7, 9, 10, 16, 18. III. 2, 3, 8, 21, 30. IV. 5, 7, 12. Epoden, 7, 13. Sat. I. 1. II. 6. Epist. I. 6, 16.
Privatlectüre: Jan: Cicero. Pro Roscio Amerino, c. 1—20; Luskar: Vergil, Aeneis IV.; Petriček: Cicero, De senectute, c. 1—15, Vergil, Aeneis VI. 1—300. Sernec: Cicero, Pro Roscio Amerino, c. 1—20, Vergil, Aeneis V. 1—360.

β) Griechisch:

- V. Classe: Xenophon: Anab. (ed. Schenkl) Nr. 1, 3, 6; Kyrup. Nr. 2, 7; Ilias: I. III. und IV.
Privatlectüre: Babnik: Xen. Anab. IV. 7, 8; Bechine: Anab. I. 4, 11—19, 5, 6; Bluth: Anab. IV. 4—7 Memorab. I. 1. 1—20, 2 1—18, 49—55, 62—64; Ilias I. 1—400; Drasch: Anab. IV. 2, 3; Jelleck: Anab. I. 9; Kurnik: Anab. IV. 7; Rabuza: Anab. IV. 1; Simmler: Kyrup., VIII. 2, 1—4, 7—9, 13—23; Steblovnik: Anab. II. 5; v. Vahlkampf: Anab. IV. 7, 8; Wenke: Kyrup. VII. 4. 12 u. 16, 5, 1—36.
- VI. „ Homer. Ilias, VI., VII., VIII., XVI., XVIII.; He. odot (ed. Scheindler), I. VII., c. 1—25; 33—105; 131—141; 172—177; 198—238. Xenophon. Anab. VII; Kyr. IX.
Privatlectüre: Bobisut: Homer, Ilias XIX.; Detiček: Ilias XII. 1—105; Dobršek: Ilias XV. 1—255; Gröling: Herodot III. c. 39—43; Kalan: Xenophon. Anab. IX. 1—35; Katziantschitz: Anab. VI. 1—53; Keiter: Kyr. X. 16—37; Kodermann: Anab. IX. 1—35; Keres: Kyr. XI; Millela: Kyr. III; Ozmec: Homer, Ilias XII. 1—105; Selišek: Xenophon, Anab. IX. 1—27; Skoberne: Anab. VIII; Šotel: Anab. IX. 1—35; Treffer: Homer, Ilias XIX. 1—130; Vučinič: Ilias XII. 1—105; Zdošek: Ilias XIX.
- VII. „ Demosthenes: I. III. philipp. u. II. olynth. Rede; Homer: Odyssee, X, XII, XIII, XV, XIX, XXI.
Privatlectüre: v. Berks: Odyssee XI, 1—200; Bračun: Ilias VII, 1—250, Odyssee VI; Caspaar: Odyssee VI; Gosak: Herodot, I. I, c. 23—24, 28—33; Gril: Ilias VII, 1—250; Hernaus: Ilias VII; Jelleck: Herodot. I. I, c. 23—24, 28—33; Jeller: Odyssee XI, 1—232; Schaller: Odyssee VI; Skok: Herodot, I. VII, c. 33—53, 100—105, Ilias VII; Smodej: Ilias VI; Tschebull: Odyssee XI; Weklitsch: Herodot, I. VIII. c. 40—48. 70—77.
- VIII. „ Plato: Apologie: Protagoras mit Auswahl; Sophocles: Electra; Homer: Odyssee XXII.
Privatlectüre: Jan: Homer, Odyssee VII; Kristl: Ilias X, Odyssee I; Luskar: Odyssee VII; Scholz: Odyssee VIII; Sernec: Ilias I, 1—220, Odyssee VIII.

γ) Deutsch:

- V. Classe: Aus dem Lesebuche: 2. 3. 4. 5. 6. 7. 9. 11. 12. 15. 16. 22. 23. 24. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 34. 36. 37. 38. 39. 41 (1, 4. Gesang). 42. 43 (1., 5. Gesang). 44. 45. 46. 47. 48. 49. 58. 61. 62. 63. 65. 66. 68. 69. 70. 72. 74. 76. 77. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 87. 88. 91. 92. 93. 94. 97. 98. 99. 100. 101. 106. 107. 108. 109. 111. 112. 115. 117. 118. 122. 123. 126. 136. 141 (1, 2, 3, 4, 10, 11. 12, 15, 22, 25, 26, 29, 35, 39, 40, 41, 44, 49, 51, 52, 53, 54, 57, 60, 62, 65, 66, 75, 76, 79, 81, 82, 85, 93, 96, 99, 100, 104, 106, 107, 109). 142. 143. 144. 145. 148. 151. 152.
- VI. „ Aus dem Lesebuche: 6; 12: 4. und 8. Lied; 15; 20: 1, 4, 5, 6, 7, 8; 27: 2; 30: 5, 6, 7, 8, 9, 11, 15, 23; 33. 1—17; 34: 1, 2, 3, 13, 14, 17, 18, 19; 35: 1., 17. und 70. Brief; 36: Ankündigung, 101.—104. Stück. — Minna von Barnhelm. Privatlectüre: Emilia Galotti, Nathan der Weise.
- VII. „ Aus dem Lesebuche: 2 (I). 3 (I, II). 4 (I, II). 5 (1, 2, 3, 4, 6, 9, 11, 15). 6 (2, 3, 9, 11). 7 (4, 5, 6, 7, 8). 8 (1, 2, 4). 9 (1). 10 (I). 12 (1, 2), 13 (2). 14 (1, 2). 15 (1, 2, 3, 4). 16 (1). 17 (1, 2, 3, 5). 18 (1). 20. 21. 22 (1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8). 23. 24. 26 (1, 3, 5, 6, 7, 8, 9, 10). 27. 29. 30. 31. 33. 38. 40. 42 (1, 3, 4). 43. 44. 45 (4, 10). 46 (1, 2, 4, 5). — König Lear. Iphigenie auf Tauris. Egmont. Don Carlos. Wallensteins Lager. Die Piccolomini. Privatlectüre: Götz von Berlichingen. Die Räuber. Fiesco. Cabale und Liebe.
- VIII. „ Aus dem Lesebuche: 2. 3. 6. 7. 8 (1, 4, 5, 6, 12). 9. 11 (1, 2, 3, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17). 12 (5, 8, 9, 12, 13, 14, 15). 15 (1, 4, 5). 16 (2, 4). 17 (1, 2). 19. 20 (2). 21 (1, 2, 6). 25 (1, 2, 4). 28 (1, 2, 3), 29 (2, 3, 4). 30 (1, 3, 8). 31. 32. 34 (2). 35 (1, 2). 36. 38 (2, 3, 4, 5, 6, 7). 39 (2, 4, 5, 8). 40 (2, 3). 41 (1, 2, 3, 5, 6, 8). 42 (1, 2). 43 (1, 3, 4, 6). 45 (1, 3, 4, 5). 46 (1, 2, 3). 47 (2). 48 (1). 50 (1, 2, 3, 4). 51 (2, 4, 6, 8). 53 (2, 3, 4, 5, 6, 7). 55 (1, 3, 4). 56 (2, 4). 57 (1, 2, 3, 5, 7, 9). 58 (1, 3, 4, 5, 6, 8). — Hermann und Dorothea. Laokoon. Wilhelm Tell. Zriny. Sappho. König Ottokars Glück und Ende. — Privatlectüre: Torquato Tasso. Jungfrau von Orleans. Braut von Messina.

δ) Slovenisch:

- V. Classe: Sket, Slovensko berilo: Uvod § 1—10; Nr. 1, 2, 4—10, 13, 14, 16—19, 21—23, 25—37, 42—67, 69, 71, 74, 76.
- VI. „ Sket, Slovensko berilo: Uvod § 11—25; Nr. 73, 74, 76, 77—84, 87—89, 91, 93, 94, 96—104, 106, 107, 109—112, 116—118, 119 (1—9, 120—123, 125, 128, 139, 140—144, 152—155, 158—160, 165. — Privatlectüre: Jurčič, Deseti brat, Rokovnjači.
- VII. „ Sket, Slovenska slovstvena čitanka: Nr. 1, 2, 3, 4, 10, 11, 12 (a, d), 13 (1), 14 (a, b 1), 15, 16, 17 (1—7), 20, 21 (a, b 1, 2), 23 (a 1, 2, b 1, 2, c 1), 24 b, 25 a, 26 (a 1, 2, 3), 27, 28, 34, 35 (a, b), 36 (c, 42, 43, 44 (a—c, f—k) Privatlectüre: Stritar, Sodnikovi; Gregorčič: Pesni.
- VIII. „ Sket, Staroslovenska čitanka: Nr. 2. Iz zografsk. evangelija: 2—10.
- Sket, Slovenska slovstvena čitanka: 43, 44 (c, f, h), 50 (1, 2), 51 (a 3, b 1), 52 (1, 2), 53, 54, 55 (3), 56, 59 (3), 60, 61 (1, 5, 6, 4, 5, 6), 62 (1, 2), 63 b, 65 (1, 2), 66, 68, 69, 72 (3), 73 (1), 74 (2), 75 (a), 76 (1, 3, 8), 78 (a 3, 4, b 3, 4, c, d), 79 (3, 1—10, 7), 81 (2, 1—3, 5 b 1—3). Privatlectüre: Prešeren, Poezije: Auswahl aus: Josipa Stritarja zbrani spisi, V. zv. Staroslovenska slovstvena čitanka: Iz Savinega evangelija: 1—7; iz supraselskega zbornika: I. 2.

3. Memorirte Stellen.

α) Latein:

- III. Classe: Corn. Nepos: Themistocles, cap. 5; Epaminondas, cap. 4, cap. 9.
 IV. „ Caesar, De bello Gall. l. I., c. 40; IV., c. 11. Ovid, Versus memor. 1—20; Metam. Nr. 18, vv. 1—17.
 V. „ Livius I., c. 8 u. 29; Ovid, Metam. Nr. 14, 20—58.
 VI. „ Sallust: Bell. Catil. c. 20, § 2—17; c. 58; Cicero: in Catil. or. I. c. 1. Vergil: Aeneis l. I. v. 1—33; Eclogen V. v. 20—45 und v. 56—80.
 VII. „ Cicero, in Verrem, IV., c. 33; Vergil. Aen. l. VI, 212—235.
 VIII. „ Tacitus, Germania, c. 18; Annales II. c. 45; Horaz, Oden I. 22, II. 18.

β) Griechisch:

- V. Classe: Xenoph. Anab. III., § 1—4, VI., § 25, Homer, Ilias, l. III, v. 1—71.
 VI. „ Homer: Ilias VI., 334—355; VIII., 5—27; XVIII., 45—73; Herodot: VII. c. 102; c. 140.
 VII. „ Demosthenes, III. philipp. Rede, § 51—54. Homer, Odyssee, XV., vv. 64—96; XXI., vv. 68—83.
 VIII. „ Plato: Apologie c. 26; Protagoras c. 15; Sophocles: Electra 1—22; 86—120.

γ) Deutsch:

- V. Classe: Außer den im Canon enthaltenen Gedichten: Bertran de Born, Der Polenflüchtling, Messias I., 1—23., Klage des Ceres.
 VI. „ Die im Canon enthaltenen Gedichte. Außerdem wurden wiederholt: Die Bürgschaft, Der Graf von Habsburg, Hectors Abschied, Das Mädchen aus der Fremde, Der Ring des Polykrates, Der Kampf mit dem Drachen.
 VII. „ Außer den im Canon enthaltenen Gedichten: Iphigenie auf Tauris I. 1—53., Prolog zu Wallensteins Lager.
 VIII. „ Das Lied von der Glocke, Wallensteins Tod I. 4. 139—222, Elegie von Matthißen.

δ) Slovenisch:

- V. Classe: 1. Lepa Vida. (Nar. pes.) 2. Mornar. (Nar. pes.) 3. Mutec osojski. (Aškerc). 4. Svetopolkova oporoka. (Aškerc). 5. Smrt carja Samuola. (Pagliaruzzi). 6. Jefejeva prisega. (Gregorčič). 7. Ubežni kralj. (Levstik). 8. Ravbar. (Nar. pes.) 9. Smrt kraljeviča Marka. (Nar. pes. srbska). 10. Kralj Marko. (Nar. pes.)
 VI. „ 1. Krst pri Savici (Prešeren). 2. Junak in dete. (Stritar). 3. Prva pomladnja bučela (Levstik). 4. Kdo je mar? (Koseski). 5. Nuna in kanarček. (Prešeren). 6. Oljki. (Gregorčič). 7. Na Jenkovem grobu. (Stritar). 8. Samostanski vratar. (Gregorčič). 9. Nova pisarija. (Prešeren). 10. Regulovo slovo. (Stritar).
 VII. „ 1. Upanje. (Levstik). 2. Moj spominik. (Vodnik). 3. Oj z Bogom, ti planinski svet! (Gregorčič). 4. Uzori. (Gregorčič). 5. Jurčiču v spomin. (Gregorčič). 6. Glosa. (Prešeren). 7. Naše gore. (S. Jenko). 8. Trojno gorje. (S. Jenko). 9. Slovo od mladosti. (Prešeren).
 VIII. „ 1. Moj spominik. (Vodnik). 2. Matiju Čopu. (Prešeren). 3. Daritev. (Gregorčič). 4. Življenje ni praznik. (Gregorčič). 5. Čerkarska pravda. (Prešeren). 6. Apel in čevljar. (Prešeren). 7. Prva mučenica. (Aškerc). 8. Mladini. (Stritar). 9. Obrazi, 4—8, 9. (S. Jenko).

4. Themen.

α) Zu den deutschen Aufsätzen im Obergymnasium.

V. Classe.

Hausarbeiten: 1. Vergleich der Balladen „Erkönig“ und „Erkönigs Tochter“! 2. Wodurch werden die Mörder des Ibykus entdeckt? 3. Das Schulhaus in Stolp. (Beschreibung nach Voß: „Der siebzigste Geburtstag“). 4. An dem Märchen „Dornröschen“ ist das Wesen dieser Dichtungsart zu erläutern. 5. Attila und Etzel. (Vergleich). 6. Der Mythos der Proserpina. (Nach Schillers „Klage der Ceres“). 7. Der Tod fürs Vaterland ist ewiger Verehrung wert. (Eine Chrie).

Schularbeiten: 1. Situation und Handlung in Uhlands Gedicht: „Der blinde König“. 2. Beschreibung der Felseninsel „Salas y Gomez“ (nach Chamisso's Gedicht). 3. Die Gehilfen des Menschen bei der Arbeit. 4. Die Treue im Nibelungenliede. 5. Die satirische Tendenz des Thierepos. 6. Ein Zweikampf im Mittelalter. (Nach Wielands „Oberon“ I.). 7. An Goethes „Adler und Taube“ ist das Wesen der Fabel zu erklären.

Dr. H. Wertheim.

VI. Classe.

Hausarbeiten: 1. Ferro nocentius aurum. (Ovid. — Chrie.) 2. Hectors Abschied nach Homer und Schiller. 3. Der Zauber des Weihnachtsfestes. 4. Siegfried und Achilles. (Parallele). 5. Warum sind wir dem Alter Ehrfurcht schuldig? 6. Die Vorfabel und das erregende Moment in Lessings „Emilia Galotti“. 7. Lust und Nutzen des Reisens.

Schularbeiten: 1. Hochmuth kommt vor dem Fall. 2. Die Ansprache Catilinas an seine Genossen. (Nach Sallusts „Catilina“). 3. Die Wurzeln der Bildung sind bitter, die Früchte süß. 4. Wie will Caesar die Anhänger Catilinas bestraft wissen? (Nach Sallusts „Catilina“). 5. Die Mythe von dem Hirten Aristaeus. (Nach Vergil). 6. Die Troer im Seesturm. (Nach Vergil). 7. Principiis obsta! (Ovid. — Freie Chrie).

A. Fietz.

VII Classe.

Hausarbeiten: 1. Die Entstehung des griechischen Theaters. (Nach Herders Abhandlung „Shakespeare“). 2. „Das eben ist der Fluch der bösen That, Dass sie fortzeugend Böses muss gebären“. (Nachzuweisen am Nibelungenliede). 3. Der Ausgang des Mittelalters. (Nach Goethes „Götz von Berlichingen“). 4. Nach Wahl: a) Egmont in der Geschichte und im Drama. b) Welche sittlichen und religiösen Aufgaben stellt Goethe in den Gedichten: „Das Göttliche“ und „Grenzen der Menschheit“. 5. Die Vergangenheit ist das Paradies des Alters, die Zukunft das der Jugend. 6. Rede, gehalten bei der Enthüllung eines Denkmals a) des Andreas Hofer, b) des Erzherzogs Karl. (Nach Wahl). 7. Die Tendenz in Schillers Jugenddramen.

Schularbeiten: 1. Lasst, wenns gilt, mit frohem Hoffen, Muthvoll in den Kampf uns gehn. (Rede eines Feldherrn an seine Soldaten). 2. Inwieferne werden die bildenden Künste durch die Religion gefördert? (Nach Herder: „Aus den Ideen zur Philosophie der Geschichte der Menschheit“) 3. „Es ist kein Geld, das besser klingt, Als das man selber sich erringt“. 4. „Alle menschlichen Gebrechen sühnet reine Menschlichkeit“. (Nach Goethes „Iphigenie auf Tauris“). 5. Karl von Moor. (Charakteristik). 6. Der Ackerbau ist die Grundlage aller menschlichen Cultur. (Nach Schillers: „Das eleusische Fest“). 7. „Wir Menschen werden sonderbar geprüft. Wir könnten's nicht ertragen, hätt' uns nicht Den holden Leichtsinns die Natur verliehn“. (Tasso).

Vorträge: 1. Die Freiheit als erregendes Motiv in der Weltgeschichte. 2. Romanische Einflüsse in der deutschen Literatur. 3. Egmonts Charakter. (Nach Goethes

Drama). 4. Das Soldatenleben in der Zeit des 30jährigen Krieges. (Nach „Wallensteins Lager“). 5. Josef II., ein Volksfürst. 6. Die Römer, die Sieger und Besiegten der Griechen. 7. Die Macht des Gesanges. (Unter Anführung geeigneter dichterischer Stellen). 8. Der Freundschaftsbund zwischen Goethe und Schiller. 9. Hexenglauben und Hexenprocesse. 10. Hans Sachs. (Ein Charakterbild nach Goethes Gedicht: „Hans Sachsens poetische Sendung“). 11. Goethes italienische Reise und ihre Bedeutung für die Geistesentwicklung des Dichters. 12. Frankreich unter Ludwig XIV. 13. Die Götterwelt der alten Germanen. 14. Die beiden Piccolomini. 15. Die Polarforschung. 16. Goethes Frauengestalten. 17. Wallenstein. (Charakteristik). 18. Werthers Leiden. (Referat). 19. Der niederländische Freiheitskrieg. (Nach Schiller). 20. Schillers Jugend. 21. „Der Österreicher hat ein Vaterland und liebt's und hat auch Ursach, es zu lieben“. (Wallenstein). 22. Zur Geschichte des Volksliedes. 23. Warum nennt Goethe seine Dichtungen die Bruchstücke einer großen Confession? 24. „Der Deutsche ist gelehrt, wenn er sein Deutsch versteht“. (Goethe). 25. Die Wirkungen des Dramas. (Nach Schillers Abhandlung: „Die Schaubühne als moralische Anstalt betrachtet“).

Dr. H. Wertheim.

VIII. Classe.

Hausarbeiten: 1. Argentum et aurum propitiæ an irati di (Germanis) negaverint dubito. (Tacitus, Germ. c. 5). 2. Unglück selber taugt nicht viel, Doch hat es drei gute Kinder: Kraft, Erfahrung, Mitgefühl. 3. Disposition und Gedankengang der ersten drei Capitel von Lessings Laokoon. 4. „Was ist unschuldig, heilig, menschlich gut, Wenn es der Kampf nicht ist ums Vaterland?“ (Jungfrau von Orleans II. Act). 5. Wie lassen sich folgende zwei Aussprüche Goethes in Einklang bringen: „Es bildet ein Talent sich in der Stille, Sich ein Charakter in dem Strom der Welt“. (Tasso). „Der Jüngling reifet zum Manne; Besser im Stillen reift er zur That oft als im Geräusche Wilden, schwankenden Lebens, das manchen Jüngling verderbt hat“. (Hermann und Dorothea). 6. Welche Einflüsse bewirkten zumeist den Verfall der mhd. Poesie?

Schularbeiten: 1. Das Lied von der Glocke. (Anlage und Gedankengang). 2. „Der Kronen schönste reicht der Richter Der Thaten durch die Hand der Dichter.“ 3. Das Elend der Vertriebenen. (Nach Goethes „Hermann und Dorothea“). 4. „Was Hände bauten, können Hände stürzen; Das Haus der Freiheit hat uns Gott gegründet“. (Tell). 5. Schillers „Braut von Messina“, eine Schicksalstragödie. 6. „Und singend einst und jubelnd Durch's alte Erdenhaus Zieht als der letzte Dichter Der letzte Mensch hinaus“. 7. Österreich, ein Bollwerk der abendländischen Cultur gegen die Barbarei des Ostens. (Maturitätsarbeit).

Vorträge: 1. Über den Nutzen des Studiums fremder Sprachen. 2. Über Schillers Jugenddramen. 3. Die österreichische Literatur des 19. Jahrhunderts. 4. Das Schicksal in der „Braut von Messina“. 5. Homerische Anklänge in Goethes „Hermann und Dorothea“. 6. Die Jungfrau von Orleans in der Geschichte und in der Literatur. 7. Welche Ursachen führten den Verfall Roms herbei? 8. Die Thiersage in der deutschen Dichtung. 9. Schiller und Goethe als nationale Dichter. 10. Der Einfluss der Griechen auf die Cultur der übrigen Völker. 11. Hoffmann von Fallersleben. (Sein Leben und seine Werke). 12. Germanische Staatengründungen im Mittelalter. 13. Kriegergestalten bei Shakespeare. 14. Über die Entstehung des Dramas. 15. Franz und Karl von Moor. 16. Die Freiheitsidee in Schillers Wilhelm Tell.

Dr. H. Wertheim.

β) Zu den slovenischen Aufsätzen im Obergymnasium.

V. Classe.

Domaće naloge: 1. Šola in vrt. (Primerá). 2. Katere dobrote dobivamo od vode? 3. Numa Pompilij. Geslo: Qui . . . urbem novam iure legibusque ac moribus de

integro condere parat. (Po Liviju). 4. Mladič in starček. (Primeri). 5. Kako naj žitamo? 6. Spomladni sprehod. (Opis). 7. Helena razkazuje Priamu najjimenitnejše grške junake. (Po II. sp. III.) 8. Hanibal prekorači reko Rodan. (Po Liviju).

Šolske naloge: 1. Zlato orožje, gotova zmaga. 2. Kaj se pripoveduje o Romulu in Remu, predno sta sezidala Rim? (Po Liviju). 3. Polifemu podobna bitja v slovanskih pripovedkah. 4. Brez muke ni moke. 5. Označite taščo mlade Brede! 6. Kdo je kralj Matjaž, in nekaj bajeslovnih črtic iz narodnih pesni o kralju Matjažu.

VI. Classe.

Domače naloge: 1. Valjhun nagovori svojce pred zadnjim naskokom na Črtomirovo trdnjavo. (Govor). 2. Osnova Levstikove povesti „Martin Krpan“. 3. Zakaj je Mrtinek Spak proti nekaterim osebam blag in plemenit? (Po Jurčičevem romanu „Deseti brat“). 4. Ne siromaštvo, ampak lenoba je sramota. 5. Pogled v naravo povišuje in ponižuje človeka. 6. Vsak rokodel se uči, uči se in vadi umetnik, — Sam pisatelj, poet, bratje, bi se ne učil? (Stritar). 7. Kaj uči Prešeren v „Novi pisariji“ o prozi in poeziji?

Šolske naloge: 1. Al' jezero, ki na njega pokrajni — Stojiš, ni, Črtomir, podoba tvoja? (Prešeren). 2. Dobre volje, mošnje kolje. (Poskus povesti). 3. a) Primerite pesni „Bled“ (Stritar) in „Cerkniško jezero“ (Fr. Cimperman)! b) Razložite J. Koseskega pesen „Kdo je mar?“ 4. Zaupaj, pa glej komu. 5. Zakaj potujemo? 6. Blaž Mozol. (Po Jurčičevem romanu „Rokovnjači“). 7. Verjami svojim besedam, a druge tudi premisli; — Ne bodi tujega lačen, a svoje imej v čisl. — Kaj nas svari in uči ta Levstikova lesnika?

VII. Classe.

Domače naloge: 1. Težave in nade v raznih dobah človeškega življenja. 2. Osnova Stritarjeve pesni „Mladini“. 3. Kako je Ver oplenil kraljeviča Antioha. (Cic., In C. Verrem I. IV.). 4. Označite po Stritarjevi povesti „Sodnikovi“ a) Sodnikovega Matija, ali b) drvarja Seljana, ali c) Sodnikovo ženo! 5. Zakaj prebiramo životopise slavnih mož? 6. Ex oriente lux. (Ozirajte se na stari vek!) 7. Filip Macedonski in Demosten.

Šolske naloge: 1. Prebrisana glava in pridne roke so najboljše bogastvo. 2. Morje je človeku prijazno in sovražno. 3. O blažena leta nedolžnih otrok, — Vi imate veselje brez težkih nadlog! (Slomšek). 4. Srčen ni samo vojak. 5. Ni vselej — Večine hrupne brzoustna sodba — Jedino prava. (Tugomer). 6. a) Laokoontova usoda. b) Eneja reši sebe in svojce iz goreče Troje. (Oboje po Vergiliju). 7. Naj pametnik vas in neumnik uči, — Kak'človek imel bi živeti. (Levstik).

Vaje v govoru: 1. Slovenci za časa turških bojev. 2. Zajčki samostan. 3. Jurčičev roman „Rokovnjači“. 4. Kako poje narodna pesen o vinu? 5. Razvitek stonografije med Slovani. 6. Bihač in nja prebivalci. 7. Pesnika Krilana pripovedne pesni. 8. Dr. Detele povest „Trojka“. 9. Kersnikov roman „Agiator“.

VIII. Classe.

Domače naloge: 1. Človek se uči še le na tujem svojo domovino spoznavati in ljubiti. 2. Telo ti je hiša; v njej um gozpodar, — A čut gospodinja ti bodi. (Gregorčič). 3. Zakaj se učimo starih klasičnih jezikov? (Dialog). 4. Razložite Prešernovo pesen „Slovo od mladosti“! 5. Nil sine magno vita labore dedit mortalibus. (Horacij). 6. Odi „Ilirija oživljena“ (Vodnik) in „Slovenija cesarju Ferdinandu I.“ (Koseski). (Primeri gledat na vsebino). 7. Quo vadis? (Govor ob razstanku abiturijentov).

Šolske naloge: 1. Dolgost življenja našega je kratka. (Prešeren). Mladini v opomin spleh in dijaku posebej. 2. Bolje se slavijo veliki možje s pesnimi kakor s

kamenitimi spomeniki. 3. Lepó pravice sveto je čoščenje, — Še lepši odpustiti razžaljenje. (Žemlja). 4. Kako je verstvo pospoševalo razvoj upodabljaočih umetnosti. 5. Dejanja vsega možu mera naj — Jedina domovine bo korist. (Stritar). Kaj sodite o tem načelu domoljubja? 6. Iz „Žitije Grigora papy rumūska'go“ v Starosl. čit. je posloveniti v. 40—55. 7. Do dobrega in lepega ohrani — Zvestó ljubezen tudi v novem stani; — Resničen vselej, blag ter pošten bodi — In temelj sročni vložil si usodi! (I. Cimperman). (Za zrelostni izpit).

Vaje v govoru: 1. Josip Krilan kot pesnik. 2. Bleiweisove zasluge za povzdigo slovenske omike. 3. Važnost povestnice. 4. Junaški čini k aljeviča Marka. 5. Vodilne misli Prešernovega sonetnega venca. 6. Narodne pravljice o Gradišču pri Gornjem gradu. 7. Stritarjevi „Prizorni spisi“. 8. Pregled razvoja dramatike v Slovencih. 9. Aškerčeve potne pesni. 10. Sokrat. 11. Celjski boji pričajo o zvestobi kranjskih Slovencev do Habsburžanov.

M. Suhač.

5. Maturitätsprüfungen.

α) *Nachtrag zum Berichte über die Reifeprüfungen im Sommer- und im Herbst-Termine 1898.*

Zur Prüfung im Sommertermine hatten sich gemeldet	27 Schüler
Von diesen wurde wegen ungenügender Semestralleistungen zurückgewiesen	1
Zum Examen im Haupttermine wurden zugelassen	23
Auf den Herbsttermin wurden gewiesen	3
Von den Geprüften erhielten Zeugnisse der Reife mit Auszeichnung	3
„ „ „ „ „ „ „ „ einfieichen Reife	20
„ „ „ „ „ „ „ „ „ nach wiederholtem Examen	2
„ „ „ „ „ „ „ „ wurde auf ein Jahr reprobiert.	1

Die mündlichen Prüfungen wurden unter dem Vorsitze des k. k. Landesschulinspectors Herrn L. L a m p e l am 23., 25., 26. Juli und am 24. September abgehalten.

β) Maturitätsprüfung im Sommertermin 1899.

Zur diesjährigen Prüfung meldeten sich 15 ordentliche und 1 ausserordentlicher Schüler der 8. Classe. Die schriftlichen Prüfungen wurden auf Grund der landeschulrätlichen Anordnung vom 12. Mai 1899, Z. 3100 in der Zeit vom 5. bis 8. Juni durchgeführt.

Die Themen lauteten:

Mathematik, 5. Juni:

Folgende Gleichungen sind nach x , y aufzulösen:

$$3 \sqrt{\frac{y}{x^2}} = 11 \sqrt{\frac{y}{x}} - 6$$

$$\log x + y = 3$$

In einer geometrischen Reihe von $2n + 1$ Gliedern ist die Summe der n ersteren Glieder 45, die der n letzteren Glieder 1440, das mittlere Glied 48; wie lautet die Reihe?

Über einem Kreise, welcher dem Dreiecke umgeschrieben ist, das durch $c = 15.5$, $\alpha + \beta = 120^\circ 40'$, $\sin \alpha + \sin \beta = 1.7114$ bestimmt ist, erhebt sich ein Kegel, dessen Achse $d = 15$ unter dem Winkel $\delta = 62^\circ 40'$ gegen die Grundfläche geneigt ist. Wie groß ist der Rauminhalt dieses Kegels?

An die Kreislinie mit der Gleichung $x^2 + y^2 = 25$ werden vom Punkte A (10, 5) Tangenten gezogen; wie lauten die Gleichungen dieser Linien, und wie groß ist die Fläche jener Figur, die von den beiden Tangenten und dem kleineren zwischen den beiden Berührungspunkten gelegenen Kreisbogen begrenzt ist?

Österreich, ein Bollwerk abendländischer Cultur gegen die Barbarei des Ostens.

Aus Webers Lehrbuch der Weltgeschichte, 13. Aufl., 1. Bd. S. 218.

Xenophon, Anabasis II., 3., 17—21.

Aufsatz für Slovenen (11 Abiturienten):

Do dobrega in lepega ohrani

Zvesto ljubezen tudi v novem stani;

Resničen vselej blag ter pošten bodi,

In temelj srečni vložil si usodi.

J. Cimperman.

Übersetzung für Deutsche (3 Abiturienten): Aus Lampels Leseb. für die erste Classe: Geschichte eines Tropfens, Zeile 19—75.

Livius, I. X., c. 27.

Deutscher Aufsatz, 6. Juni:

Übersetzung ins Latein, 7. Juni:

Übersetzung aus dem Griechischen, 8. Juni:

Slovenisch, 9. Juni:

Übersetzung aus dem Latein, 10. Juni:

Die mündliche Prüfung, zu der ein Abiturient infolge Erkrankung nicht erscheinen konnte, wurde am 26. und 27. Juni unter dem Vorsitze des k. k. Landeschulinspectors Herrn L. L a m p e l vorgenommen.

Das Ergebnis war folgendes: 4 Candidaten erhielten Zeugnisse der Reife mit Auszeichnung, die übrigen 11 wurden für reif erklärt.

Liste der Approbierten.

z') Im Jahre 1898:

Fortl. Zahl	N a m e	Geburtsort und Vaterland	Geburtsdatum	Dauer der Gymn.-Studien. Jahre	Grad der Reife	Angegebener Beruf
1	Altziebler Rudolf	Cilli	16. April 1878	8	reif	Jus
2	Ašič Max	Kopreinitz, Steierm.	25. August 1874	9	"	Post
3	Bobisut Cäsar	Cilli	21. Juli 1879	8	"	Jus
4	Bytzek Franz	Prag, Böhmen	22. Septemb. 1879	8	Auszeich.	"
5	Detiček Georg	Oberburg	11. Juli 1879	9	reif	"
6	Deu Hermann	Adelsberg, Krain	6. Mai 1878	9	"	"
7	Donau Wilhelm	Pettau	12. April 1879	8	"	Medicin
8	Drobnič Josef	Rohitsch	27. December 1877	8	Auszeich.	Jus
9	Eder Alfred	Vordernberg	19. März 1879	8	reif	Medicin
10	Fermeve Johann	St. Georgena. S.B.	28. November 1876	8	Auszeich.	Jus
11	Gagern Joh. Freiherr von	Mokritz, Krain	3. Mai 1877	10	reif	akad. Maler
12	Goričar Max	Prassberg	22. October 1877	8	"	Theologie
13	J. schenag Ferd.	Wien, Niederöst.	19. Mai 1878	8	"	Jus
14	Jesih Albin	Friedau	26. Februar 1879	8	"	Medicin

Fortl. Zahl	N a m e	Geburtsort und Vaterland	Geburtsdatum	Dauer der Gymn.-Studien	Grad der Reife	Angeborener Beruf
				Jahre		
15	Kelec Wilhelm	Zirkulane	18. Juli 1879	8	reif	Jus
16	Korošec Franz	Cilli	6. October 1878	9	"	Philosophie
17	Lavrinc Ferd.	Marno	24. Mai 1876	8	"	Theologie
18	Negri Erich	Cilli	17. Februar 1880	8	"	Jus
19	Reich (Rajh) Stef.	Trennenberg	26. December 1876	8	"	"
20	Stojan Johann	St. Georgen a. S. B.	10. Mai 1877	8	"	Medicin
21	Tekautz Rudolf	Store	13. April 1880	8	"	Jus
22	Valentinič Karl	Hrastnigg	28. August 1879	8	"	"
23	Zakošek Johann	St. Veit bei Montpr.	21. März 1876	8	"	"
24	Zdolšek Anton	Ponigl	1. November 1877	8	"	Eisenbahndst.
25	Žižek Branko	Friedau	21. August 1880	8	"	Medicin
(β') Im Sommertermine 1899:						
1	Cukala Franz	Gomilsko	30. November 1878	8	Auszeich.	Jus
2	Kolenc Johann	Oberburg	17. Septemb. 1879	8	reif	"
3	Kristl Rudolf	Windischfeistritz	26. Juli 1878	9	"	"
4	Luskar Johann	St. Peter i. Santh.	18. Jänner 1878	8	"	Theologie
5	Majerič Jakob	Podwinzen	25. Juli 1877	8	"	"
6	Ogradi Johann	Oberburg	17. April 1880	8	"	"
7	Ozvatič Franz	Smolinci	28. Mai 1875	9	Auszeich.	Jus
8	Petriček Karl	Cilli	28. November 1879	10	reif	"
9	Pravdič Victor	Friedau	12. Juli 1878	9	"	Medicin
10	Scholz Georg	Reschitza, Ungarn	13. October 1878	9	"	Borgakademie
11	Sernee Johann	Cilli	23. Februar 1881	8	"	Jus
12	Skrbinšek Josef	Sela	15. März 1878	8	Auszeich.	Philosophie
13	Trofl Blasius	Ločica	3. Februar 1879	8	Auszeich.	"
14	Troha Karl	Wöllan	12. August 1877	8	reif	Jus
15	Perko Otto	Store	15. Juni 1879	9	"	"

6. Lehrbücher.

Im Schuljahre 1899/1900 werden dem Unterrichte folgende Lehrbücher zugrunde gelegt werden:

Classe	Religionslehre	Latein	Griechisch	Deutsch	Slovenisch	Geographie u. Geschichte	Mathematik	Naturgeschichte	Physik	Pro-pädeutik
I.	Großer Katechismus d. kath. Religion	Schultz, Kleine lat. Sprachlehre, 22. Aufl. mit Ausschluss der früheren. Rožek, Latein. Wörterverzeichnis, 1. Thl., 8. Aufl. mit Ausschluss der früheren.	—	Willomitzer, Deutsche Grammatik 8., 7., 6. Aufl. mit Ausschluss der früheren. Lampel, Lesebuch f. d. I. Cl., 1.—8. Aufl.	Janežič-Sket, Slov. slovnica, 7. A. mit Ausschluss der früheren. Sket, Slov. čitanka za 1. razred, 2. Aufl. mit Ausschluss der ersten. Levec, pravopis, (Hilfsbuch).	Richter, Geogr. Lexikon, 3. d. Geogr., 3. Aufl. Kozenn, Atlas in 59 Karten, 34.—38. Aufl. Hočevar, Lehr- und Übungsbuch der Geometrie f. U.-G., 4. Aufl. mit Ausschluss der früheren.	Močnik, Arithmetik f. U.-G., 1. Abth., 33. bis 35. Aufl. mit Ausschluss der früheren. Hočevar, Lehr- und Übungsbuch der Geometrie f. U.-G., 4. Aufl. mit Ausschluss der früheren.	Pokorny, Naturgeschichte des Thierreiches, 23., 24. Aufl. mit Ausschluss der früheren. Pokorny, Naturgeschichte des Pflanzenreiches, 20., 19., 17., 16. Aufl.	—	—
II.	Großer Katechismus wie in I.	Schultz, 22. A. Rožek, lat. Lesebuch, 2. Thl., 6. Aufl. mit Ausschluss der früheren.	—	Willomitzer, Deutsche Grammatik, 6., u. 7. Aufl. Lampel, Lesebuch f. d. 2. Cl., 1.—5. Aufl.	Janežič-Sket, Slov. slovnica, wie in I. Sket, Slov. čitanka za 2. razred, 2. Aufl. Levec, pravopis, (Hilfsbuch).	Richter, Geogr. Lexikon, 3. d. Geogr., 3. Aufl. Kozenn, Atlas in 59 Karten, 34.—38. Aufl. Hočevar, Lehr- und Übungsbuch der Geometrie f. U.-G., 4. Aufl. mit Ausschluss der früheren.	Močnik, Arithmetik wie in I. Hočevar, wie in I. Pokorny, Pflanzenreich, wie in I.	Pokorny, Naturgeschichte des Thierreiches, 23., 21. Aufl. Pokorny, Pflanzenreich, wie in I.	—	—
III.	Fischer Franz, Gesch. d. göttl. Offenbarung des alten Bundes, 3.—8. Aufl.	Schultz, 22. A. Weidner, Corn. Nepos, 4. Aufl. mit Ausschluss der früheren. Steiner, Übungsbuch für die 3. Classe.	Curtius-Hartel, Griechische Schulgrammatik, 19., 22. Aufl. Schenk, Griech. Elementarbuch, 15.—17. Aufl. mit Ausschluss der früheren.	Grammatik 6., 7. Aufl. Sket, Slov. čitanka za 3. razred, 2. Aufl. Levec, pravopis, (Hilfsbuch).	Slovnica, 7. Aufl. Sket, Slov. čitanka za 3. razred, 2. Aufl. Levec, pravopis, (Hilfsbuch).	Richter, Geographie, 2. Aufl. Kozenn, wie in I. Mayer, F. M., Lehrb. d. Gesch. f. d. unteren Cl., 1. Theil, 2., 3. Aufl. mit Ausschluss der ersten. Rhode, Hist. Schatlas, 9. Aufl.	Močnik, Lehrb. d. Arithmetik f. U.-G., 2. Abth., 25., 26. Aufl. mit Ausschluss der früheren. Hočevar, Lehr- und Übungsbuch der Geometrie, wie in I.	Pokorny, Naturgeschichte f. Mineralreich, 19., 18., 17., 15. Aufl. mit Ausschluss der früheren.	Krist, Anfangsgründe d. Naturlehre f. d. unteren Cl., 19., 18., 17., 15. Aufl. mit Ausschluss der früheren.	—
IV.	Fischer Franz, Gesch. d. göttl. Offenbarung des neuen Bundes, 4.—8. Aufl.	Schultz, 22. Aufl. Prammer, Cae- sar, 4.—6. Aufl. Ausgabe. Sedlmayer, Ovid, 5., 4. Aufl. mit Ausschluss der früheren. Steiner, Scheindler, Übgsb. f. d. 4. Cl.	Grammatik und Elementarbuch wie in III.	Grammatik 6., 7. Aufl. Lampel, Lesebuch f. d. 4. Cl., 3., 4., 5., 6. Aufl. mit Ausschluss der früheren.	Slovnica, 7. Aufl. Sket, Slov. čitanka za 4. razred, 2. Aufl. Levec, pravopis, (Hilfsbuch).	Richter, 2. Aufl. Kozenn, wie in I. Rhode, wie in I. Mayer, Lehrb. d. Gesch., 3. Thl., 1., 2. Aufl. Mayer, Geographie, 2. Thl., 1., 2. Aufl.	Močnik, Arithmetik wie in I. Hočevar, wie in I.	—	Wie in III.	—

b) Freie Lehrfächer.

1. Gesang.

Dieser Unterricht zerfiel in 2 Abtheilungen zu je 2 Stunden. — Kenntnis des Notensystems, Aufbau der Tonleiter, eingehende Übung im Treffen der Intervalle, Kenntnis und Übung der Dur- und Moll-Tonarten, Anwendung des Gesanges in passenden ein-, zwei- und dreistimmigen Liedern und vornehmlich in vierstimmigen Männerchören kirchlichen und weltlichen Inhaltes bildeten den Lehrstoff.

Remuneration: 144 fl.

2. Slovenische Sprache für Schüler deutscher Nationalität.

Für diesen Unterricht bestanden drei Abtheilungen zu je 2 Stunden. Durchgenommen wurde die regelmäßige Formenlehre, das Wichtigste aus der Casus- und Wortbildungslehre, eingeübt an beiderseitigen Übersetzungen nach dem Lehrbuche von Sket; in der 3. Abtheilung stand das Lesebuch von Stritof in Verwendung, auch wurden Lesestücke aus Slovenska čitanka IV. gelesen und auf Grund derselben Sprechübungen vorgenommen.

3. Steiermärkische Geschichte.

Der Unterricht in diesem Freifache wurde vom Professor Dr. H. Wertheim nach dem Lehrbuche von Hirsch-Zafita in 2 wöchentlichen Stunden an 10 Schüler der IV. Classe ertheilt. Von diesen meldeten sich Fürstbauer Franz und Johann, Kramer, Mossmann, Požegar, Walland und Zeilinger zu der am 30. Juni unter dem Vorsitze des Directors und im Beisein der Professoren Eichler, Dr. Schön und Dr. Wertheim abgehaltenen Preisprüfung. Die vom hochlöblichen Landes-Ausschusse gespendeten Preismedaillen wurden den Schülern Fürstbauer Johann und Kramer zuerkannt; Fürstbauer Franz, Mossmann und Požegar erhielten Buchpreise (Die österr.-ung. Monarchie in Wort und Bild, 1. und 2. Halbbd., Sypniewski, 50 Jahre Kaiser), die der Fachlehrer und die Direction gespendet hatten. Die Schüler Walland und Zeilinger wurden vom Director belobt.

Remuneration: 100 fl., angewiesen mit Erlass des hochlöblichen steierm. Landes-ausschusses vom 19. Juni 1899, Z. 25.745.

4. Stenographie.

Dieser Unterricht wurde in 2 Lehrkursen in 2 wöchentlichen Stunden ertheilt. — Im niederen Course wurde die Lehre von der Wortbildung und Wortkürzung, im höheren die Lehre von der Satzkürzung durchgenommen und durch zahlreiche Lese- und Schreibübungen eingeübt.

Remuneration: 200 fl.

5. Turnen:

Der Turnunterricht wurde in 4 Abtheilungen in je zwei wöchentlichen Stunden ertheilt. Hiebei wurde auf den neuen Lehrplan thunlichst Rücksicht genommen.

Remuneration für 10 Stunden (2 im Vorbereitungscourse): 360 fl.

6. Zeichnen:

Der Zeichenunterricht wurde in 3 Lehrstufen mit Rücksichtnahme auf den mit hoher Ministerialverordnung vom 17. Juni 1891, Z. 9193 vorgeschriebenen Lehrplan ertheilt. Die Schüler wurden in 3 Abtheilungen durch je zwei Stunden wöchentlich unterrichtet.

Remuneration für 6 Stunden 2 im Vorb.-Curs); 300 fl.

Die Anweisung der Remunerationen für die Ertheilung des Unterrichtes in den unter 1, 4, 5 genannten Freifächern erfolgte mit Erlass des h. k. k. Landeslehrathes vom 12. October 1893, Z. 6938 für den Zeichenunterricht aber durch die Erlässe vom 22. October 1896, Z. 7301 (Vorb.-Curs), bzw. 7. October 1897, Z. 7189 und 13. October 1898, Z. 7011 (Exh. 411, 407, 486).

IV. Förderung der körperlichen Ausbildung der Jugend.

Im Jänner fand im Sinne der h. Min.-Verordnung vom 15. September 1890, Z. 19.097 eine Conferenz des Lehrkörpers über jene Maßnahmen statt, die zur Förderung der körperlichen Ausbildung der Jugend getroffen werden sollten. Es wurde beschlossen (Protokoll Nr. 10), von den vorgeschlagenen Ruderübungen vorläufig noch Umgang zu nehmen und heuer lediglich die in den Vorjahren bestandenen Veranstaltungen zur Durchführung zu bringen. Demnach wurden die Jugendspiele theils im Gymnasial-Garten, theils auf dem vom löblichen Gemeinderathe der Stadt Cilli mit Note vom 24. April d. J., Z. 4172 ohne Entgelt überlassenen Spielplatze vorgenommen. Es wurden zwei Spielgruppen gebildet, die wöchentlich durch je 1½ Stunden den Bewegungsspielen oblagen. Die zweite Gruppe unterstand der Leitung des Professors Potočnik, die erste der Führung des Turnlehrers Gorjup. Den Schülern der drei obersten Classen stand im Gymnasialgarten ein Croquet-, auf dem „großen Glacis“ ein Tennis-Platz unter der Aufsicht von Spielordnern zur Verfügung. Sämmtliche Spiele waren nach den in den Büchern von Eitner, Kreuz, Lechner und Schwalm enthaltenen Angaben geregelt. Mehrere Classen unternahmen, geführt von ihren Vorständen, die üblichen Ausflüge.

Die Obsorge für die Instandhaltung der Gymn.-Badehütte und die Beaufsichtigung der dort badenden Schüler hat Herr Professor Potočnik auch heuer in freundlicher Weise übernommen.

Der löbliche Eislaufverein räumte den Studierenden für die diesmal allerdings sehr kurze Saison die bisherigen Begünstigungen wieder ein. Nachstehende Tabelle macht die Betheiligung der Schüler an den verschiedenen Übungen ersichtlich.

Es betheiligten sich	I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	VIII.	Summe
an den Jugendspielen	18	18	12	10	19	13	10	—	100
am Schlittschuhlaufen	10	17	19	27	21	11	19	8	132
Gebadet haben	14	19	20	40	36	32	25	16	202
Schwimmer waren	5	5	23	33	38	31	25	16	176
Radfahrer waren	2	8	7	10	14	10	10	5	66

V. Gesetze und Erlässe.

a) Kundgemacht durch das Verordnungsblatt.

1. Reichsgesetz vom 19. September 1898, betreffend die Regelung der Bezüge des Lehrpersonals an den vom Staate erhaltenen Mittelschulen.

2. Ministerial-Erlass vom 2. November 1898, Z. 20509 ex 1897: In die für den Gebrauch an Schulen bestimmten Lehrtexte und Lehrmittel dürfen weder Widmungen, noch Vorreden, noch buchhändlerische Annoncen aufgenommen werden.

3. Die Bestimmungen des Gesetzes vom 8. Juli 1886 in Betreff der Dienstalterszulagen der Supplenten stehen mit dem Gesetze vom 19. September 1898 nicht im Widerspruche und bleiben somit auch fernerhin in Kraft.

b) Erlässe Seiner Excellenz des Herrn Statthalters.

1. Erlass vom 17. October 1898, Z. 2994: Laut hoher Ministerialverordnung vom 6. October 1898, Z. 2310 ist der 19. November als der Tag des Allerhöchsten Namensfestes weiland Ihrer Majestät der Kaiserin Elisabeth auch künftig schulfrei zu halten und durch eine entsprechende kirchliche Feier zu feiern.

2. Erlass vom 22. October 1898, Z. 3070 betreffend die Medaillen für Civilstaatsbedienstete.

c) Intimationen und Verfügungen des h. k. k. Landesschulrathes.

1. Erlass C. U. M. 26./10. 98, Z. 2363
L. Sch. R. 2./11. 98, Z. 8401 in Betreff der „Ehrenmedaille für 40jährige treue Dienste und der Bedingungen, unter denen sie vom staatlichen Lehrpersonale beansprucht werden kann.

2. Erlass U. M. 15./11. 98, Z. 27439
L. Sch. R. 30./11. 98, Z. 9226: Zum Zwecke der Zuerkennung der im § 9 des Gesetzes vom 19. September 1888 (a. 1) normierten Renumerationen ist von den betreffenden Bezugsberechtigten nur der Nachweis der wissenschaftlichen Befähigung, nicht aber auch die Ablegung des Probejahres zu fordern.

3. Erlass vom 18. Mai 1899, Z. 3484: Über die Behandlung epileptischer Schüler ist in jedem einzelnen Falle das Gutachten des Amtsarztes einzuholen.

4. Erlass U. M. 19./5. 99, Z. 12355
L. Sch. R. 16./6. 99, Z. 4585: Jenen Schülern, die die Aufnahme in eine Cadettenschule anstreben, wird bei der Einschreibung in eine Mittelschule die Erlegung der Taxe und des Lehrmittelbeitrages bis 20. September gestundet, der eventuell erlegte Betrag nach vollzogener Aufnahme in die Cadettenschule zurückgezahlt.

5. Erlass U. M. 14./5. 99, Z. 10163
L. Sch. R. 21./6. 99, Z. 4072: betreffend die mit Beginn des Schuljahres 1899/1900 in Kraft tretende „Schulordnung für die steiermärkischen Mittelschulen“. Diese Schulordnung haben die Schüler den Eltern oder deren Stellvertretern zur Einsichtnahme vorzulegen und mit deren Unterschrift dem Classenvorstande vorzuweisen.

d) Zuschrift des hochlöblichen steierm. Landesausschusses vom 9. Juni 1899, Z. 23161: Der steierm. Landtag hat in seiner 38. Sitzung am 18. Mai l. J. beschlossen, es werden am k. k. Staats-Obergymnasium in Cilli vom Schuljahre 1899/1900 an 10 Stipendien, und zwar 5 à 100 fl., 5 à 80 fl. mit dem Beisatze errichtet, dass der Genuss dieser Stipendien an den Besuch dieser Lehranstalt gebunden ist. Die Verleihung dieser in erster Linie für Steiermärker bestimmten Stiftungen steht über Vorschlag des Lehrkörpers des k. k. Staats-Obergymnasiums dem Landes-Ausschusse zu.

VI. Unterstützungen.

a) Stipendien.

Fort- lau- fende Zahl	Name des Stipendiums	Zahl	B e t r a g				Zahl der Stipen- disten
			einzeln		zusammen		
			fl.	kr.	fl.	kr.	
1.	Anger L.	1	100	—	100	—	1
2.	Gruber F.	1	200	—	200	—	1
3.	Hozhevar V.	1	40	—	40	—	1
4.	Jellouscheg-Fichtenau A.	1	484	—	484	—	1
5.	Julianis J. B.,	1	100	—	100	—	1
6.	Kaiser Franz Josef-Stiftung ..	1	100	—	100	—	1
7.	Kollin von Sternstein Cl.	1	150	—	150	—	1
8.	Koren L. M.	2	100	—	200	—	2
9.	Kossovintz M.	1	100	—	100	—	1
10.	Krellius M.	2	200	—	400	—	2
11.	Kupitsch M.	1	150	—	150	—	1
12.	Marzina M.	1	250	—	250	—	1
13.	Muchavetz J.	1	100	—	100	—	1
14.	Nesslinger Ig.	1	410	38 ¹ / ₂	410	38 ¹ / ₂	1
15.	Popowitsch J. S.	6	100	—	600	—	6
16.	Rohrmeister J.	1	108	—	108	—	1
17.	Schifferl A.	1	100	—	100	—	1
18.	Schinkuschek B.	1	120	—	120	—	1
19.	Stampfl J.	1	100	—	100	—	1
20.	Graf Windhag	1	315	—	315	—	1
21.	Winter Z.	1	100	—	100	—	1
Zusammen,		28	—	—	4227	38 ¹ / ₂	28

Sistiert waren im 2. Semester 2 Stipendien im Betrage von 305 fl. 19¹/₄ kr.

b) Gymnasial-Unterstützungsverein.

Der Ausschuss besteht auf Grund der am 25. Juni 1899 vorgenommenen Neuwahl aus folgenden Herren: Director Končnik, Vorstand, Prof. Fietz, Prof. Kurz, Südbahn-Inspector Piwon, Prof. Potočnik, Advocat Dr. Stepischnegg, Privatier Wilcher. Ersatzmänner sind die Herren Gerichtssecretär Doxat, Kaufmann Krick, Buchhändler Rasch.

Das Vereinsvermögen umfasst ein Sparcassecapital (die Zinsen bis 1. Juli 1899 gerechnet) von 2994 fl. 01 kr.
und 3 Staatslose im Werte von 461 fl. — kr.

Zusammen . . . 3455 fl. 01 kr.

Am Schlusse des Vereinsjahres 1898 waren in Barem vorhanden 58 fl. 80 kr. Die Einnahme des Jahres 1899 betrug 388 fl. 90 kr. Diese Summe von 447 fl. 70 kr. wurde in folgender Weise verwendet:

Für Schulbücher 65 fl. 73 kr.
„ Beschuhung 215 fl. — kr.
„ Bekleidung 54 fl. 50 kr.

Uebertrag . . . 335 fl. 23 kr.

	Uebertrag . . .	335 fl. 23 kr.
Für Unterstützung in Barem		30 fl. — kr.
„ verschiedene kleine Ausgaben		1 fl. 35 kr.
Dem Vereinsdiener		10 fl. — kr.
In die Sparcasse eingelegt		30 fl. — kr.
	Zusammen . . .	406 fl. 58 kr.

Der Cassarest beträgt also 41 fl. 12 kr.

Der löbliche Verein „Dijaška kuhinja“ verabfolgte wöchentlich an 20 Schüler (2⁸, 6⁷, 1⁶, 6⁵, 3⁴, 1³, 1²) 67, der Convent der ehrwürdigen Kapuziner an 5 Schüler (1⁶, 2⁵, 1⁴, 1³) 14, das Missionshaus zu St. Josef an 1⁶ Schüler 7 Freitischportionen; 6 Schüler (1⁶, 2⁵, 2⁴, 1³) hatten bei Privaten im ganzen 14 freie Kosttage.

Mehrere Studierende genossen unentgeltlich ärztliche Behandlung.

Verzeichnis der Geldspenden.

Herr Achleitner, Bäckermeister . . fl.	1.—	Herr Krušić, k. k. Schulrath fl.	2.—
„ Adler, Buchhändler	5.—	„ Kuhn, k. u. k. Hauptmann	1.—
„ E. Graf Attems, k. u. k. Kämmerer	20.—	„ Kurz, k. k. Professor	1.—
„ H. Graf Attems, k. k. Statthaltereirath etc.	2.—	P. P. Lazaristen zu St. Josef	1.5
Löblicher Bezirks-Ausschuss Cilli	30.—	Herr Ließkounig, k. k. Professor	1.—
„ „ Tüfßer	10.—	„ Marekhl, k. k. Gerichtsecretär	1.—
Herr Bobisut, Volksschuldirector	1.—	Se. fürstb. Gnaden Dr. Michael Napotnik	20.—
„ Detiček, k. k. Notar	3.—	Se. Hochwürden Herr F. Ogradi, inf. Abt.	5.—
„ Doxat, k. k. Gerichtssecretär	1.—	Frau Oreschek, k. k. Professors Witwe	2.—
„ Duffek, k. k. Professor	1.—	Herr Perko, k. k. Landesgerichtsrath	1.—
„ Eferl, Kaplan	1.—	„ Petriček, Zuckerbäcker	1.—
„ Fietz, k. k. Professor	1.—	„ Piwon, Bahninspector	1.—
„ Gorjup, Gymn.-Turnlehrer	2.—	„ Ploner, k. k. Professor	1.—
„ Ritter von Gossleth-Werkstätten, Fabriksbesitzer	20.—	„ Potočnik, k. k. Professor	1.—
„ Greco, Hausbesitzer	2.—	„ Prechtl, k. k. Professor	1.—
„ Haasz von Grünenwaldt, k. u. k. Major	2.—	„ Dr. Premšak, Bahnarzt	1.—
„ Herzmann Franz, Lederfabrikant	1.—	„ Pungerscheg, Buchbinder	1.5
„ Dr. Hrašovec, Advocat	2.—	Frau Radakovits, Kaufm. Witwe	1.—
„ Jaky, Amtsleiter d. Sparcasse	1.—	Herr Rakusch, Vicebürgermeister	2.—
„ Dr. Janežič, k. k. Professor	2.—	„ Rasch, Buchhändler	5.—
„ Janič, Haus- u. Realitätenbes.	1.—	„ Regula, Hausbesitzer	1.5
„ Jelleck, Fabriksdirector	20.—	„ Reitter, k. k. Landesgerichtsrath	1.—
Fräulein Jurmann, Private	80.—	„ Dr. von Schaller	5.—
Herr Kardinar, suppl. Religionslehrer	1.—	„ Schmidl, Kaufmann	1.2
Frau Karlin, k. u. k. Majors Witwe	1.—	„ Dr. Serneck, Landeshauptmann-Stellvertreter	5.—
Herr Killiches, k. u. k. General	2.—	Löbliche Sparcasse der Stadt Cilli (pro 1897/8)	50.—
„ Končnik, k. k. Gymn.-Director	2.—		
„ Kossär, Hausbesitzer	1.—		
„ Krick, Kaufmann	1.—		

Herr Dr. Stepischneegg, Advocat . . fl.	1.—	Se. Durchlaucht Prinz Hugo zu	
„ Stiger, Bürgermeister „	2.—	Windischgraetz „	20.—
„ Suhač, k. k. Professor „	1.—	Herr Wogg, Kaufmann „	2.—
„ Traun, kaiserl. Rath „	2.—	„ Wurmser, Edler von, k. k.	
„ Vahlkampf, R.v., k. u. k. Oberst	„ 2.—	Oberlandesgerichtsath „	1.—
Frau Vogrinz, k. k. Statthaltereibeam-		Herr Dr. Zhuber, Edler v., k. k.	
tens Witwe „	1·2	Landesgerichtsath „	1.—
Herr Wajda, k. k. Bezirkssecretär	„ 1.—	Frau Zangger, Kaufmanns Witwe. „	2.—
„ Wambrechtsammer s., Haus-		Se. Hochwürden Herr Zidanšek,	
besitzer „	1.—	Professor der Theologie „	2.—
„ Weiß, Hausbesitzer „	1.—	Frau Dr. A. Žižek „	1.—
„ Wilcher, Privatier „	1.—		

Die Direction erfüllt eine angenehme Pflicht, indem sie allen Corpora-
tionen und Einzelpersonen, die sich als Gönner der Anstalt und als
Wohlthäter der Gymnasial-Jugend erwiesen haben, mögen sie in diesem
Jahresberichte namentlich angeführt sein oder nicht, öffentlich den
wärmsten Dank ausspricht. Die unterstützungsbedürftigen Schüler seien
dem Wohlwollen edler Jugendfreunde auch fernerhin angelegentlichst
empfohlen.

VII. Statistik der Schüler.

	CLASSE								Zusammen	
	Verb.	I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.		VIII.
I. Zahl.										
Zu Ende 1897/98	24	33 ³	41	38 ¹	53 ³	33 ¹	28	16	28	270 ⁸ +24
Zu Anfang 1898/99	20	54 ²	37 ³	32 ¹	39 ¹	44 ¹	35 ¹	26	15	282 ⁹ +20
Während des Schuljahres eingetreten	—	1	—	1	2	1	—	—	1 ^o	6
Im Ganzen also aufgenommen	20	55 ²	37 ³	33 ¹	41 ¹	45 ¹	35 ¹	26	16	288 ⁹ +20
Darunter:										
Neu aufgenommen u. zw.:										
aufgestiegen	20	54 ²	8	4	4	5	4	3	—	82 ² +20
Repetenten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wieder aufgenomm. u. zw.:										
aufgestiegen	—	—	25 ³	29 ¹	35 ¹	38 ¹	28 ¹	21	14	190 ⁷
Repetenten	—	1	4	—	2	2	3	2	2	16
Während des Schuljahres ausgetreten	1	15	8	2 ¹	6	1	1	1	—	34 ¹ +1
Schülerzahl zu Ende 1898/99	19	40 ²	29 ³	31	35 ¹	44 ¹	34 ¹	25	16	254 ⁸ +19
2. Geburtsort (Vaterland).										
Steiermark	16	27	20	24	27	30	27	20	15	190+16
Kärnten	—	2	1	2	3	3	1	2	—	14
Krain	1	2	2 ¹	2	1	6 ¹	1 ¹	1	—	15 ³ +1
Küstenland	—	—	3	—	1	—	—	—	—	4
Tirol	—	1	—	—	—	2	1	1	—	5
Oberösterreich	—	—	—	—	0 ¹	—	—	—	—	0 ¹
Niederösterreich	—	4	1 ¹	3	1	2	2	—	—	13 ¹
Böhmen	—	—	1	—	1	1	1	—	—	4
Dalmatien	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Bosnien	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Ungarn	2	4 ²	0 ¹	—	—	—	—	—	1	5 ³ +2
Deutschland	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1
Griechenland	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Summe	19	40 ²	29 ³	31	35 ¹	44 ¹	34 ¹	25	16	254 ⁸ +19
3. Muttersprache.										
Deutsch	11	36 ¹	20 ³	26	27 ¹	24 ¹	19 ¹	16	5	173 ⁶ +11
Slovenisch	6	3	8	5	8	19	15	9	11	78+6
Kroatisch	2	—	—	—	—	—	—	—	—	0+2
Čechisch	—	—	1	—	—	1	—	—	—	2
Magyarisch	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
Französisch	—	0 ¹	0 ¹	—	—	—	—	—	—	0 ²
Summe	19	40 ²	29 ³	31	35 ¹	44 ¹	34 ¹	25	16	254 ⁸ +19
4. Religionsbekenntnis.										
Katholisch des lat. Ritus	17	38	28 ²	31	33 ¹	44 ¹	33 ¹	25	16	248 ⁵ +17
Griechisch-Orientalisch . .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Evangelisch Augsb. Conf. .	1	1 ¹	1	—	2	—	1	—	—	5 ¹ +1
Helv. Confession	—	0 ¹	0 ¹	—	—	—	—	—	—	0 ²
Israelitisch	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
Summe	19	40 ²	29 ³	31	35 ¹	44 ¹	34 ¹	25	16	254 ⁸ +19

*) außerordentl. Schüler.

	CLASSE								Zusammen	
	Verb.	I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.		VIII.
5. Lebensalter.*										
10 Jahre	2	—	—	—	—	—	—	—	—	0 + 2
11 "	6	10 ²	—	—	—	—	—	—	—	10 ² + 6
12 "	5	12	9 ¹	—	—	—	—	—	—	21 ¹ + 5
13 "	5	13	5 ²	7	—	—	—	—	—	25 ² + 5
14 "	1	4	7	9	3 ¹	—	—	—	—	23 ¹ + 1
15 "	—	—	2	12	14	10	—	—	—	38
16 "	—	1	4	2	10	17 ¹	9	—	—	43 ¹
17 "	—	—	1	—	5	7	7 ¹	5	—	25 ¹
18 "	—	—	—	—	2	3	7	5	1	18
19 "	—	—	1	1	—	4	4	5	1	16
20 "	—	—	—	—	1	3	7	7	5	23
21 "	—	—	—	—	—	—	—	3	6	9
22 "	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2
23 "	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24 "	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Summe	19	40 ²	29 ³	31	35 ¹	44 ¹	34 ¹	25	16	254 ⁸ + 19
6. Nach dem Wohnorte der Eltern.										
Ortsangehörige	9	18 ¹	13	14	14	14	8	1	3	85 ¹ + 9
Auswärtige	10	22 ¹	16 ³	17	21 ¹	30 ¹	26 ¹	24	13	169 ⁷ + 10
Summe	19	40 ²	29 ³	31	35 ¹	44 ¹	34 ¹	25	16	254 ⁸ + 19
7. Classification.										
<i>a) Zu Ende des Schuljahres 1898/99.</i>										
I. Fortgangsklasse m. Vorzug	3	5	2 ²	2	3 ¹	5	2	4	4	27 ³ + 3
I. Fortgangsklasse	13	25 ²	27 ¹	26	26	33 ¹	29 ¹	16	11	193 ⁵ + 13
Zu einer Wiederholungsprüfung zugelassen	1	5	—	2	2	4	2	3	—	18 + 1
II. Fortgangsklasse	2	3	—	1	3	1	1	2	—	11 + 2
III.	—	2	—	—	1	—	—	—	—	3
Zu einer Nachtragsprüfung krankheitshalb. zugelassen	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
Außero. dentlicher Schüler	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Summe	19	40 ²	29 ³	31	35 ¹	44 ¹	34 ¹	25	16	254 ⁸ + 19
<i>b) Nachtrag zum Schuljahre 1897/98.</i>										
Wiederholungsprüfungen waren bewilligt	2	2	2	1	3	2	2	1	3	16 + 2
Entsprohen haben	2	2	1	1	1	2	2	1	3	13 + 2
Nicht entsprochen haben oder nicht erschienen sind	—	—	1	—	2	—	—	—	—	3
Nachtragsprüfungen waren bewilligt	—	—	—	—	1	—	1	—	1	3
Entsprohen haben	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Nicht entsprochen haben	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Nicht erschienen sind	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
<i>Darnach ist das Endergebnis für 1897/98:</i>										
I. Fortgangskl. mit Vorzug	2	4 ²	6	2 ¹	6 ¹	3	4	4	3	32 ⁴ + 2
I. Fortgangsklasse	21	26 ¹	26	34	42 ²	28 ¹	20	10	24	210 ⁴ + 21
II. "	—	1	9	1	4	2	3	—	1	21
III. "	1	2	—	1	1	—	—	2	—	6 + 1
Ungespr. geblieben	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Summe	24	33 ³	41	38 ¹	53 ³	33 ¹	28	16	28	270 ⁸ + 24

*) 7/12 und mehr des letztbegonnenen Altersjahres wurde für ein volles Jahr gerechnet.

	CLASSE									Zusammen
	Vorb.	I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	VIII.	
8. Geldleistungen der Schüler.										
Das Schulgeld zu zahlen waren verpflichtet:										
im I. Semester . . .	9	32 ^a	23	16 ¹	21 ³	13 ¹	19	15	3	142 ^a +9
im II. „ . . .	8	30 ²	20 ^a	21	26 ¹	13 ¹	17 ¹	17	4	148 ^a +8
Zur Hälfte waren befreit:										
im I. Semester . . .	—	1	1	—	—	1	—	1	—	4
im II. „ . . .	—	2	1	—	—	2	1	2	—	8
Ganz befreit waren:										
im I. Semester . . .	10	16	12	17	17	30	16	10	12	130+10
im II. „ . . .	11	14	10	11	10	30	16	6	12	109+11
Das Schulgeld betrug im ganzen:										
im I. Semester . . . fl.	90	532·5	352·5	255	360	217·5	285	232·5	45	2370
im II. „ . . . fl.	80	495	352·5	315	405	225	277·5	270	60	2480
Zusammen . fl.	170	1027·5	705	570	765	442·5	562·5	502·5	105	4850
Die <i>Aufnahmestaxen</i> betragen fl.										
Die <i>Lehrmittelbeiträge</i> betragen fl.	—	115·5	8·4	4·2	4·2	8·4	2·1	6·3	—	149·1
Die <i>Taxen für Zeugnis-duplicate</i> betragen fl.	—	57	40	34	40	45	36	26	15	293
Summe fl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
—	170	172·5	48·4	38·2	44·2	53·4	38·1	32·3	15	444·1 *
9. Besuch in den relat-obligaten und nichtobligaten Gegenständen.										
Freihandzeichnen:										
I. Curs	19	16	8	2	—	—	—	—	—	26+19
II. Curs	—	—	2	3	8	4	—	1	2	20
Gesang	—	11	11	4	4	19	13	6	7	75
Sloven. Sprache I. Curs	—	8	7	1	3	4	1	3	—	27
Sloven. Sprache II. Curs	—	—	—	4	3	5	—	3	—	15
Sloven. Sprache III. Curs	—	—	—	—	—	—	3	2	3	8
Steierm. Geschichte . . .	—	—	—	—	10	—	—	—	—	10
Stenographie I. Curs . . .	—	—	—	—	4	20	9	—	—	33
Stenographie II. Curs . . .	—	—	—	—	—	11	8	2	—	21
Turnen	19	18	10	12	18	15	9	5	5	92+19
10. Stipendien.										
Anzahl der Stipendisten .	1	2	—	1	3	8	8	4	1	28
Gesamtbetrag d. Stipendien fl.	184	610·385	—	100	450	840	900	643	200	4227·385

* Die Taxe wurde 10 Schülern als Halbrepetenten erlassen; die Aufnahmegebühren wurden bei 3 im Jahre 1899 aufgenommen Schülern und bei einem später eingetretenen Repetenten nicht verrechnet.

VIII. Alphabetisches Verzeichnis der Schüler am Schlusse des II. Semesters.

(Die durch halbfette Schrift hervorgehobenen Namen bezeichnen die Vorzugsschüler.)

Vorbereitungsklasse.

(19 Schüler.)

v. Bombardi Rudolf
 Čeplak Karl
 Cölestin Karl
 Falta Adolf
 Fohn Rudolf
 Gabrič Milivoj
Hrovat Anton

Koračín Ludwig
Lah Franz
 Marinšek Eduard
Pustoslemšek Franz
 Schescherko Emil
 Siegl Arthur
 Sucher Isidor

Vouga Georg
 Vurdolja Nikolaus
 Wehrhan Wilhelm
 Weiss Victor
 v. Zhuber Otto.

I. Classe.

(40² Schüler.)

Aigner Hermann
 Braun Hubert
 Butta Johann
Czegka Eduard
 Gabrič Richard
 Gorišek Josef
 Grach Eduard
 Groß Josef
 Hirschal Adolf
 Jakhel Arthur
 Jaklin Hubert
 Justin Albert
 Katziantschitz Franz
 Killer Johann
 Klinger Franz

Kobal Benno
 Krulec Josef
 Krušić Eduard
 Lucz Adalbert
 Lucz Hermann
 Matheis Hermann
Miheljak Camillo
 Millemoth Heinrich
 Ogrisek Adolf
Paternevš Eduard
 Pišek Ludwig
 Pressinger Hugo
 Reicher Karl
 Rischner Josef
Sadú Cyrill

Schurbi August
 Seitz Wladimir
 Smrecek Bruno
 Srabotnik Otto
 Thalhammer Heinrich
 Toplak Johann
 Wehrhan Friedrich
Wonisch Rudolf
 Zorzini Andreas
 Zupančič Ludwig.

Privatisten:

v. Meyer zu Kronau Kurt
 Meynier Eugen.

II. Classe.

(29² Schüler.)

Bast Friedrich
 Bitzek Paul
 Droil Walther
 Egersdorfer Josef
 Fabiani Friedrich
 Gossleth R. v. Franz
 Greco Josef
 Grifič Ignaz
 Hauser Arthur
 Hofman Johann
 Hrovat Hubert
 Kiesling Wilhelm

Kodermann Rudolf
 Koračín Franz
 Krašović Franz
 Kristl Erich
 Kurzmann Ludwig
Marcius Erwin
 Marinšek Franz
 Mollan Josef
 Podpečan Heinrich
 Rasch Wilhelm
 Rest Max
 Rozina Friedrich

Schön Walther
 Schwarz Wilhelm
 Sinkovič Franz
 Spieß Johann
 Walland Ladislaus.

Privatisten:

Hugetz Ernst
 Meynier Heinrich
Prinz zu Windisch-Graetz
Hugo.

III. Classe.

(31 Schüler.)

Dedič Anton
 Dergas Stefan
 Drobnič Emil
 Ehrlich Ernst
 Haasz von Grünenwaldt
 Camillo
 Kanczucki Arthur
Karl Ehrenreich
 Köster Josef
 Kostonjšek Paul
Kramer Emil

Krick Richard
 Kuder Julius
 Kumer Leo
 Kupnik Edmund
 Leitgeb Max
 Lichtenegger Hubert
 Mahr Franz
 Mollan Albert
 Ozimič Leo
 Pauer v. Kulpathal Josef
 Pellé Franz

Peternel Ludwig
 Pitschl Josef
 Rakusch Wilhelm
 Rauschl Ferdinand
 Schescherko Alois
 Schober Arnold
 Schönberg Friedrich
 Stiger Florian
 Weber Karl
 Wonisch Franz.

IV. Classe.

(35¹ Schüler.)

Božovsky Eduard
 Bratanič Raimund
 Bucovich Karl, Freiherr v.
 Černevsěk Franz
 Drobníč Friedrich
 Fohn Emanuel
 Fürstbauer Franz
Fürstbauer Johann
 Gutmann Hans
 Hren Robert
 Jaky Manfred
 Janič Otto
 Jaroljmek August

Kopač Heinrich
Kramer Albert
 Kraus Max
 Kunej Anton
 Liebkounig Erwin
 Lilia Alois
 Loschdorfer Konrad
 Malinger Jakob
Mossmann Rudolf
 Nendl Albert
 Ouschan August
 Pferschy Richard
 Piwon Richard

Požegar Benno
 Praunseis Karl
 Ramšak Rudolf
 Schaller Edler v. Hirschau
 Rudolf
 Stein Werner, Ritter v.
 Walland Johann
 Zangger Victor
 Zeilinger Alexander
 Zottl Otto.

Privatist:

Attems Ferdinand, Graf.

V. Classe.

(44¹ Schüler.)

Babnik Friedrich
 Bantan Albin
Bechine Victor
 Bitzek Karl
 Bluth Arthur
 Brauner Johann
 Brenee Valentin
 Cimermann Jakob
 Cvetko Georg
 Dirnberger Oskar
 Fohn Josef
 Hrašovec Alexander
 Jelleck Karl
 Jellenz Josef
 Kaess Isidor

Kaffou Johann
 Killer Kaspar
 Klavora Andreas
 Kovča Franz
 Kramer Rudolf
Kurnik Karl
 Lenard Adolf
 Lichtenegger Hermann
 Linhart Walther
 Michelitsch Hubert
 Paulič Max
 Požar Josef
 Rabuza Anton
 Rakusch Daniel
 Ravenegg Paul

Sallak Albert
 Simmler Reinold
 Sorine Alois
Steblovnik Johann
 Stehlik Anton
Sane Franz
Slander Max
 Šorn Josef
 Tschebull Erich
 Vahlkampf Bernhard, Ritt. v.
 Wenke Johann
 Zweck Franz
 Žagar Paul.

Privatist:

v. Lenkh Cyrill.

VI. Classe.

(34¹ Schüler.)

Bobisut Josef
 del Cott Johann
 Detiček Emil
 Dobršek Karl
 Doliner Johann
 Fabiani Rudolf
 Frece Franz
 Fridauer Josef
 v. Gröling Albrecht
 Jeller Rudolf
 Kalan Ernest
 Katziantschitz Max

Keiter Alfred
 Knorek Karl
 Kodermann Karl
 Kores Ludwig
 Kuhn Peter
 Lajnsčie Felix
 Mastnak Martin
 Millela Alois
 Moser Bruno
 Ozmec Johann
 Sartory Adolf
 Schaller E. v. Hirschau Karl

Selišek Leopold
 Skoberne Josef
 Šotel Franz
 Toplak Josef
Traenkel Gustav
 Treffer Ignaz
Trofej Bruno
 Vučinič Emil
 Wambrechtsammer Friedr.
 Zdošek Josef.

Privatist:

Gagern Freiherr von Fritz.

VII. Classe.

(25 Schüler.)

Aigner Andreas
 Bast Rudolf
 Berks Lothar R. v.
 Bračun Franz
 Caspaar Walther
 Gosak Anton
 Gril Adolf
 Hernaus Franz
 Hizelberger Johann

Jelleck Leo
Jeller Max
 Kristan Johann
 Lenko Josef
 Moravetz Josef
 Nendl Alois
 Paulič Ignaz
 Schaller Franz, Edler v.
 Hirschau

Skoberne Georg
Skok Franz
 Smodej Franz
 Škorjane Johann
 Tschebull Anton
 Vošnjak Johann
Weklitsch Othmar
 Wodiczka Otto.

VIII. Classe.

(16 Schüler.)

Cukala Franz
Jan Johann
Kolenc Johann
Kristol Rudolf
Luskar Johann
Majerič Jakob

Ogradl Johann
Ozvatič Franz
Petriček Karl
Pravdič Victor
Scholz Georg
Serneč Johann

Skrbinšek Josef
Troll Blasius
Troha Karl
Perko Otto (a. o. Sch.).

IX. Chronik.



Dem Andenken Ihrer Majestät unserer allgeliebten,
unvergesslichen Kaiserin

Elisabeth,

gestorben am 10. September 1898,

der erhabenen Schätzerin und feinsinnigen Freundin
der Kunst und Literatur, der stillen und unermüd-
lichen Wohlthäterin der Armen.

Der Beginn des Schuljahres stand unter dem Eindrucke des entsetzlichen Unglückes, das unseren allverehrten Monarchen, dessen Allerhöchstes Haus und die Völker Österreichs getroffen hat.

Die „Wiener Zeitung“ Nr. 208 vom 11. September 1898 brachte nämlich folgende schreckensvolle Meldung:

„Ihre Majestät die Kaiserin und Königin Elisabeth, Allerhöchst welche Sich auf einem Ausfluge in Genf befanden, wurden gestern den 10. d. M. um $\frac{3}{4}$ 1 Uhr nachmittags auf dem Wege vom Hotel Beaurivage zum Schiffe von einem Individuum schwer verwundet. In das genannte Hotel gebracht, verchieden Ihre Majestät eine halbe Stunde darnach.“

Als diese fürchterliche Nachricht, die niemand fassen konnte, zur unänderlichen Gewissheit geworden war, als man nicht mehr zweifeln durfte, dass unsere allgeliebte Kaiserin, die edle, herrliche Frau, die auf den Höhen der Menschheit thronte, einer verruchten Mörderhand zum Opfer gefallen sei, da verwandelte sich ganz Österreich in ein großes Trauerhaus, und weit über die Grenzen des Vaterlandes hinaus zuckten die Herzen im innigsten Mitgefühl. Ein grauses Beben des Entsetzens durchzitterte die Welt.

Riesengroß war der Schmerz, riesengroß aber auch die Flut der unendlichen Trauer, die an den Stufen unseres Kaiserthrones emporbrandete. Die zahllosen Kundgebungen des wärmsten und herzlichsten Gefühls waren durchweht von der aufrichtigsten Verehrung für das heilige Andenken der hingerichteten Kaiserin, von der Liebe und Bewunderung für die Heldengestalt unseres vielgeprüften Kaisers, der leider mit Recht klagen durfte: „Mir bleibt doch nichts erspart auf dieser Welt“.

Auch unsere Schule nahm an der allgemeine Trauer würdigen Antheil. Der Berichterstatter richtete am 11. September im Namen der Gesamtanstalt an Seine Excellenz den Herrn Statthalter die telegraphische Bitte, den Ausdruck des tiefsten Schmerzes über das Ableben Ihrer Majestät der Kaiserin und die Versicherung des ehrfurchtsvollsten, innigsten Beileids entgegenzunehmen und an die Stufen des Allerhöchsten Thrones gelangen zu lassen. Die schwarze Flagge war gehisst. Die gesammte studierende Jugend trug (bis zum 19. November) den Flor. An dem Trauergottesdienste der Anstalt zum Gedächtnisse für weiland Ihre Majestät die Kaiserin nahm der ganze Lehrkörper mit der Gymnasialjugend theil.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben nachstehendes Allerhöchstes Handschreiben allergnädigst zu erlassen geruht:

Lieber Graf Thun! In den Tagen unermesslicher Trauer, in welche der Heimgang Meiner gottseligen Gemahlin, Ihrer Majestät der Kaiserin und Königin Elisabeth, Mich und Mein Haus versetzte, hat sich die Liebe und Theilnahme Meiner Völker, sowie die Pietät für die Verblichene in rührender und erhebender Weise geäußert.

Ich folge dem Zuge Meines Herzens, indem Ich Sie beauftrage, die beifolgende unmittelbar an Meine geliebten Völker gerichtete Danksagung in entsprechender Weise zu veröffentlichen.

Schönbrunn, am 16. September 1898.

Franz Joseph m. p.

Thun m. p.

An Meine Völker!

Die schwerste, grausamste Prüfung hat Mich und Mein Haus heimgesucht.

Meine Frau, die Zierde Meines Thrones, die treue Gefährtin, die Mir in den schwersten Stunden Meines Lebens Trost und Stütze war, — an der Ich mehr verloren habe, als Ich auszusprechen vermag, ist nicht mehr. Ein entsetzliches Verhängnis hat Sie mir entrissen.

Eine Mörderhand, das Werkzeug des wahnwitzigen Fanatismus, der die Vernichtung der bestehenden gesellschaftlichen Ordnung sich zum Ziele setzt, hat sich gegen die edelste der Frauen erhoben und in blindem, ziellosem Hass das Herz getroffen, das keinen Hass gekannt und nur für das Gute geschlagen hat.

Mitten in dem grenzenlosen Schmerze, der Mich und Mein Haus erfasst, angesichts der unerhörten That, welche die ganze gesittete Welt in Schauern versetzt, dringt zunächst die Stimme Meiner geliebten Völker lindernd zu meinem Herzen. Indem Ich Mich der göttlichen Fügung, die so Schweres und Unfassbares über Mich verhärzt, in Demuth beuge, muss Ich der Vorsehung Dank sagen für das hohe Gut, das Mir verblieben: für die Liebe und Treue der Millionen, die in der Stunde des Leidens Mich und die Meinen umgibt.

In tausend Zeichen, von nah und fern, von Hoch und Nieder, hat sich der Schmerz und die Trauer um die gottselige Kaiserin und Königin geäußert. In rührendem Zusammenhang ertönt die Klage Aller über den unermesslichen Verlust als getreuer Wiederhall dessen, was Meine Seele bewegt.

Wie ich das Gedächtnis Meiner heißgeliebten Gemahlin heilig halte bis zur letzten Stunde, so bleibt Ihr in der Dankbarkeit und Verehrung Meiner Völker ein unvergängliches Denkmal für alle Zeiten errichtet.

Aus den Tiefen meines bekümmerten Herzens danke Ich Allen für dieses neue Pfand hingebungsvoller Theilnahme.

Wenn die Festklänge, welche dieses Jahr begleiten sollten, verstummen müssen, so bleibt Mir die Erinnerung an die zahllosen Beweise von Anhänglichkeit und warmem Mitgefühl die wertvollste Gabe, welche mir dargebracht werden konnte.

Die Gemeinsamkeit unseres Schmerzes schlingt ein neues, inniges Band um Thron und Vaterland. Aus der unwandelbaren Liebe Meiner Völker schöpfe Ich nicht nur das verstärkte Gefühl der Pflicht, auzuharren in der Mir gewordenen Sendung, sondern auch die Hoffnung des Gelingens.

Ich bete zu dem Allmächtigen, der Mich so schwer heimgesucht, dass er Mir noch Kraft gebe zu erfüllen, wozu ich berufen bin. Ich bete, dass er Meine Völker segne und erleuchte, den Weg der Liebe und Eintracht zu finden, auf dem sie gedeihen und glücklich werden mögen.

Schönbrunn, am 16. September 1898.

Franz Joseph m. p.

Der 2. December 1898, an dem sich der Gedenktag der Thronbesteigung unseres erhabenen Monarchen

Seiner k. und k. Apostolischen Majestät des Kaisers Franz Josef I. zum 50. male jährte, war bestimmt, ein Jubeltag des ganzen Reiches zu werden. Infolge des unsäglichen Leides, welches das tieftraurige Septemberereignis gebracht hatte, konnte er aber nur in ernster Feier begangen werden und musste jedes Zeichens lauter Freude entbehren. — Das Regierungsjubiläum wurde an der Anstalt in folgender Weise gefeiert:

Um $\frac{1}{2}$ 9 Uhr wurde ein solenner Gottesdienst abgehalten, dem der Lehrkörper mit der Schülerschaft beiwohnte. Sodann versammelten sich Lehrer und Schüler im festlich geschmückten Zeichensaal der Landesbürgerschule, der von der Direction dem Gymnasium, das eines Festsaales und überhaupt eines alle Classen fassenden Locales entbehrt, mit dankenswerthem Entgegenkommen überlassen worden war. Hier legte Professor Dr. Wertheim die besondere Bedeutung des Tages und die großartige culturelle und materielle Entwicklung der Monarchie unter der glorreichen Regierung Seiner Majestät in einem schwungvollen Vortrage dar. Seine Rede klang in ein dreifaches Hoch auf Seine Majestät aus, in welches die Versammlung mit vollster Begeisterung einstimmte. Mit der Absingung der ersten Strophe der Volkshymne endete die bei aller Einfachheit erhebende patriotische Feier, nach deren Beendigung der Director in seiner Kanzlei den Mitgliedern des Lehrkörpers die von Seiner Majestät gestiftete Jubiläumsmedaille für Civilstaatsbedienstete mit dem Wunsche überreichte, es möchte jedem von ihnen gegönnt sein, sich dieses Erinnerungszeichens viele Jahre zu freuen. — Endlich verdient erwähnt zu werden, dass sich viele Schüler für diesen Tag mit der vom Graveur Marschall in Wien bezogenen Erinnerungsmedaille geschmückt haben.

Die Feier abschließend, wollte der Director die jeden Angehörigen der Anstalt beherrschenden Gefühle in Worte kleiden, indem er folgendes Telegramm an Seine Excellenz den Herrn Statthalter Olivier Marquis Bacquehem absendete:

„Anlässlich des Allerhöchsten Regierungsjubiläums Seiner kaiserlichen und königlichen Apostolischen Majestät unseres Allergnädigsten Kaisers bittet der Gesamt-Lehrkörper und die ganze Schülerschaft des Staatsgymnasiums in Cilli, Euere Excellenz geruhen, den Ausdruck ehrfurchtsvollster Huldigung, die Versicherung unauslöschlicher Dankbarkeit, das Gelöbniß unverbrüchlicher Pflichttreue und die ehrerbietigsten Glücks- und Segenswünsche vor die Stufen des Allerhöchsten Thrones zu legen“.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben das nachstehende Allerhöchste Handschreiben allergnädigst zu erlassen geruht:

Lieber Graf Thun!

Die Gnade des Allmächtigen hat Mir gegönnt, die fünfzigste Wiederkehr des Tages zu erleben, an welchem Ich den Thron Meiner Ahnen bestiegen habe. An-dächtigsten Herzens empfangen Ich dieses seltene Geschenk des Himmels, und in erster Rückschau auf einen langen, schicksalsreichen Zeitraum danke Ich der Vorsehung für das Wachsthum des Staates an Macht und Ansehen, für alle Fortschritte Meiner Völker in Wohlfahrt und Cultur, womit die Sorgen Meines Amtes entlohnt worden sind.

Wenn dieser Tag der Erinnerung ohne lauten Jubel und festliches Gepränge vorüberziehen musste, so ist er gleichwohl für Mich nicht ohne stille Freude und reine Genugthuung geblieben. Neuerlich habe Ich ungezählte Beweise innigster Anhänglichkeit empfangen, und neu befestigt wurde das Band, das Mich und Mein Haus unlösbar eint mit Meinen Völkern.

In zahllosen würdigen und ergreifenden Kundgebungen, die unmittelbar dem freien Entschlusse einer liebenden Volksseele entsprangen, wurde in allen Ländern voran in Meiner geliebten Haupt- und Residenzstadt Wien, der Gedenktag gefeiert.

Als schönste Ehrung aber habe Ich die herrliche Entfaltung werkhätiger Nächstenliebe empfunden, als rührendste und Meinem Herzen willkommenste Huldigung habe Ich es begrüßt, dass, in zarter Beachtung Meiner Wünsche und weit hinaus über Meine Erwartungen, eine unabsehbare Reihe von öffentlichen Körperschaften, privaten Vereinigungen und Einzelpersonen den Tag durch hochsinnige Acte des Wohlthuns gefeiert haben, die noch in fernsten Zeiten den Hilflosen und Bedrängten reichen Segen bringen werden.

Allen, die solcherart in That und Wort, in Liebe und Treue zusammengewirkt haben, sage Ich aus tiefbewegtem Herzen Meinen kaiserlichen Dank. Ich bete zu Gott dem Allmächtigen, dass er Meine treuen Völker segne und lohne für all die tröstende Liebe, mit der sie Mich in diesen Tagen weihewollen Gedenkens umgeben haben, und Ich erliche Mir die Gnade des Himmels, den Abend Meines Lebens verkürt zu sehen durch das ungetrübe Glück aller Meiner Völker.

Ich beauftrage Sie, diese Meine Danksagung öffentlich kundzuthun.

W i e n, am 8. December 1898.

Franz Joseph m. p.

Thun m. p.

Mit Erlass des h. k. k. Statthaltereipräsidiiums vom 31. December 1898, Z. 3790 wurde dem Lehrkörper der Allerhöchste Dank für die anlässlich des Regierungs-Jubiläums dargebrachte Huldigung zur Kenntnis gebracht.

Der Eröffnungs-Gottesdienst für das Schuljahr 1898/9 fand am 18. September statt. Am nächsten Tage begann der regelmäßige Unterricht.

Am 22. September wurde der Trauer-Gottesdienst für weiland Ihre Majestät abgehalten, weshalb der Unterricht zu entfallen hatte.

Am 4. October wurde zu Ehren des Allerhöchsten Namensfestes Seiner Majestät des Kaisers ein feierliches Hochamt celebriert, dem Lehrer und Schüler anwohnten.

Am 19. November als am Namenstage weiland Ihrer Majestät der Kaiserin wurde zu dem Gedächtnisse der hohen Verewigten ein feierliches Requiem abgehalten, zu dem sämtliche Lehrer mit der Gymnasialjugend erschienen.

Beide Tage waren schulfrei.

Die „Wiener Zeitung“ vom 2. December brachte die amtliche Verlautbarung, dass Seine Majestät unser gütiger Kaiser huldvollst geruhen, dem Berichterstatter das Ritterkreuz des kaiserlich österreichischen Franz Joseph-Ordens zu verleihen.

Das erste Semester wurde am 11. Februar geschlossen; das zweite begann am 15. Februar.

Der Unterzeichnete hatte die Ehre, von Seiner Excellenz, dem neu ernannten Herrn Statthalter Grafen Clary und Aldringen, in Audienz empfangen zu werden und die Bitte vorzutragen, Seine Excellenz geruhe, dem Gymnasium in Cilli ein gütiges Wohlwollen zuzuwenden.

Am 16. April überreichten unter Führung des Herrn Regierungsrathes H. N o ö die Directoren der Mittelschulen in Steiermark und Kärnten dem anlässlich seines Scheidens aus dem Amte zum k. k. Hofrath beförderten Landesschulinspector Dr. Johann Zindler ein Prachtalbum mit den photographischen Bildnissen fast sämtlicher Mitglieder der Lehrkörper. Das Album trägt auf dem Titelblatte folgenden Text: Ihrem langjährigen, hochverdienten Landesschulinspector, k. k. Hofrath Dr. Johann Zindler, Ritter des Ordens der Eisernen Krone, in dankbarer Verehrung die Lehrkörper der Mittelschulen von Steiermark und Kärnten*.

Am gleichen Tage begrüßte der Berichterstatter den Nachfolger des Jubilars, den k. k. Landesschulinspector Herrn Dr. P. Stornik.

Am 20. April verabschiedete sich der Herr Hofrath in einem an die Lehrkörper ergangenen Schreiben; dieses hat folgenden Wortlaut: „Beim Scheiden von dem Amte, dessen Verwaltung durch nahezu 22 Jahre mir anvertraut war, ist es mir ein Bedürfnis, dem Herrn Director und dem gesammten Lehrkörper herzlichen Dank zu sagen für die ausdauernde und treue Mitarbeit an dem edlen, aber schwierigen Werke der Jugend-erziehung. Wenn es während dieser Zeit gelungen ist, das letzte Ziel aller Jugend-
bildung zu erreichen, d. i. gebildete, edle Charaktere zu erziehen, so ist dies der ein-
sichtsvollen und aufopfernden Thätigkeit, dem einheitlichen Zusammenwirken der Mit-
glieder des Lehrkörpers zu danken, wofür ich allen und jedem einzelnen die volle
Anerkennung nicht versagen darf. Daran knüpfe ich die Bitte, mir auch für die Zukunft
eine freundliche Gesinnung zu bewahren. Mir wird die Zeit unseres gemeinsamen
Wirkens unvergesslich bleiben und zu den schönsten Erinnerungen des Lebens zählen.“

Der 16. Mai und der 1. Juli wurden von der Direction freigegeben.

Am 17. Juni wurde der Unterricht in der VIII. Classe abgeschlossen.

Am 25. Juni empfingen mehrere Schüler die erste heilige Communion.

Am 30. Juni nahmen die mündlichen Versetzungsprüfungen ihren Anfang.

Am selben Tage wohnte der hochw. Herr Religionsinspector, Domherr Dr. J. P a j e k, dem Religionsunterrichte in einigen Classen bei.

Am 15. Juli erfolgte der Schluss des Schuljahres mit einem feierlichen Dank-
gottesdienste und mit der Vertheilung der Zeugnisse.

Die religiösen Übungen wurden durchwegs in der vorgeschriebenen Weise vor-
genommen.

X. Kundmachung

in Betreff des Schuljahres $\frac{1899.}{1900}$

Die Aufnahme der Schüler für das nächste Schuljahr findet in folgender Ord-
nung statt:

1. Für die Aufnahmsprüfungen zum Eintritt in die erste Classe sind zwei
Termine bestimmt. Für den ersten Termin erfolgt die Einschreibung am 15. Juli um
11 Uhr, für den zweiten am 16. September von 9—12 Uhr. Die Aufnahmewerber
haben sich in Begleitung der Eltern oder deren Stellvertreter rechtzeitig zu melden
und den Taufschein, sowie das Frequentationszeugnis der Volksschule oder die in
vorgeschriebener Form (h. Ministerial-Erlass vom 17. März 1896) ausgestellten Schul-
nachrichten vorzulegen. In die erste Classe können nur solche Schüler eingeschrieben
werden, die im Kalenderjahre der Aufnahme das zehnte Lebensjahr vollenden.
Altersdispensen sind unzulässig. Die Aufnahme hängt von dem Erfolge der Auf-
nahmsprüfung ab, die am 15. Juli und am 16. September um 2 Uhr beginnt.
Die Wiederholung der Aufnahmsprüfung, sei es an ein und derselben, sei es an
einer anderen Lehranstalt, ist gesetzlich unstatthaft.

Die Schüler des Vorbereitungscurses sind von der Aufnahmsprüfung
befreit.

2. Die Aufnahme der in eine andere Classe neu eintretenden Schüler
erfolgt auch am 16. September von 9—12 Uhr. In diesem Falle sind die Zeug-
nisse über das Schuljahr 1898/99, deren letztes mit der Abgangsbestätigung versehen
sein muss, vorzuweisen, oder es ist eine Aufnahmsprüfung abzulegen. Sind die

Semestralzeugnisse nicht recht gut, so können solche Schüler einer Aufnahmeprüfung unterzogen werden.

Nichtkatholische Schüler überreichen bei der Einschreibung ein vom Religionslehrer ihrer Confession ausgestelltes Zeugnis über ihre religiöse Vorbildung, bezw. über den in den Hauptferien genossenen Religionsunterricht.

3. Diejenigen bisherigen Schüler, die sich einer Nachtrags- oder einer Wiederholungsprüfung zu unterziehen haben, haben sich am **16. September 8 Uhr** mit dem Interimszeugnisse zu melden.

4. Die Wiederaufnahme aller anderen bisherigen Schüler erfolgt am **17. September von 3–5 Uhr**.

Verspätete Meldungen werden nicht berücksichtigt.

5. Das Schuljahr wird am **18. September** um 8 Uhr mit einem feierlichen Gottesdienste eröffnet, an dem alle Schüler theilzunehmen haben. Der regelmäßige Unterricht beginnt am **19. September**.

Jeder Schüler muss mit den erforderlichen Lehrbüchern in den zulässigen Auflagen versehen sein.

6. Hinsichtlich der bei der Einschreibung zu erlegenden Gebühren ist zu bemerken:

a) Für die Vornahme der Aufnahmeprüfung zum Eintritte in eine der Classen II—VIII ist die Taxe per 12 fl. zu entrichten;

b) alle in eine Gymnasialclassen neu eintretenden Schüler erlegen die Aufnahmegebühr von fl. 2.10;

c) alle Schüler — die neueintretenden, wie die bisherigen — haben den Lehrmittelbeitrag von fl. 1.—, eventuell fl. 1.50 zu entrichten;

d) die Schüler der Vorbereitungsclassen sind von diesen Gebühren befreit.

Die Gesuche um Schulgeldbefreiung oder um Schulgeldstundung (diese nur in der I. Cl.) sind in den ersten acht Tagen des Semesters im Wege des Classenordinariates einzubringen.

Eine nothwendige Beilage dieser Gesuche bilden die Vermögensausweise (Armutzeugnisse). Sie müssen mit Benützung der vorgeschriebenen Formulare genau angelegt und sowohl von der Gemeinde- als auch von der Pfarrvorsteherung unterzeichnet sein. Vermögensausweise, die zur Zeit der Überreichung vor mehr als einem Jahre ausgestellt sind, werden zurückgewiesen.

Diese Vermögensausweise haben die dürftigen Schüler aller Classen mitzubringen.

Cilli, am 15. Juli 1899.

Peter Končnik.



B.

K. k. selbständige Gymnasialclassen mit deutsch-slovenischer Unterrichtssprache.

I. Lehrpersonale.

a) Veränderungen im Lehrkörper.

Aus dem Lehrkörper traten mit Schluss des Schuljahres 1897/98 aus:

1. Der Supplent **Karl Verstovšek**.
2. Der Religionslehrer und Exhortator **Rudolf Janežič**.

In den Lehrkörper traten ein:

1. Der Professor **Dr. Johann Tertnik**, welcher vom k. k. Staatsgymnasium in Marburg dem k. k. Staatsgymnasium in Cilli zur Dienstleistung zugewiesen wurde.

(U.-M. 28. August 1898, Z. 2005.
Statth.-Praes. 1. September 1898, Z. 2473.)

2. Der Lehramtsandidat **Dr. Johann Orel**, welcher zum Supplenten bestellt wurde und seinen Dienst am 15. September antrat. (L.-Sch.-R. 15. September 1898, Z. 6465.)
3. Der Lehramtsandidat **Stanislaus Beuk**. Vrgl. A. I.

b) Personalstand am Schlusse des Schuljahres.

Fortlaufende Zahl	Name und Charakter	Ordinarius	Lehrfächer und Classen	Wöchentliche Stunden
1.	Julius Glowacki , k. k. Professor der 8. Rangklasse und päd.-didakt. Leiter	—	Mathematik I., III. und IV. Physik IV.	12
2.	Anton Kosi , k. k. Professor	II.	Latein II. Griechisch IV. Deutsch II.	17
3.	Johann Fon , k. k. Professor	III.	Latein, Griechisch III. Deutsch I, Slovenisch III.	17
4.	Johann Tertnik , Doctor der Philosophie, k. k. Professor	I.	Latein I., IV. Slovenisch I.	17

Fortlaufende Zahl	Name und Charakter	Ordinarius	Lehrfächer und Classen	Wöchentliche Stunden
5.	Josef Kardinar , Welpriester, Supplent, Exhortator	—	Religionslehre I.—IV. Slovenisch IV.	10
6.	Johann Orel , Doctor der Philosophie, Supplent	IV.	Deutsch III., IV. Geographie und Geschichte I.—IV.	20
7.	Stanislaus Beuk , Supplent	—	Slovenisch II. Mathematik II. Naturgeschichte, bzw. Naturlehre I.—III.	12
8.	Josef Schmoranzner , Lehrer an der Knabenvolksschule Umgehung Cilli, Nebenlehrer	—	Zeichnen in zwei Abtheilungen	4
9.	Franz Krajnc , Lehrer an der Knabenvolksschule Umg. Cilli, Nebenlehrer	—	Turnen in zwei Abtheilungen	4
10.	Karl Bervar , Regenschori an der Stadtpfarre in Cilli, Nebenlehrer	—	Gesang in zwei Abtheilungen	2

II. Lehrmittel.

a) Verfügbare Geldmittel.

1. Cassarest	fl. 149'35
2. Dotation	» 1770'—
3. Aufnahmstaxen ex 1897/98	» 6'30
» ex 1898/99	» 109'20
4. Lehrmittelbeiträge ex 1897/98	» 3'—
» ex 1898/99	» 148'—
5. Taxen für Zeugnisduplicate	» 2'—

Zusammen . . fl. 2187'85

b) Zuwachs in den einzelnen Abtheilungen der Lehrmittelsammlungen.

1. Lehrerbibliothek.

Custos: Dr. J. Tertnik.

Ankäufe:

- III. Diviš-Neubauer, Jahrbuch des höher. Unterrichtswesens in Oesterreich. XII. Jahrg.
- IV. Deharbe J., Erklärung des kathol. Katechism. 4. Bd.
- V. Caesar C. J., Comment. de bello Gall. Von H. Rheinhard. — Nepos C., Vitae, Von K. Erbe. — Stowasser J. M., Lateinisch-deutsch. Schulwörterbuch. — Schenkl K., Griechisch-deutsch. Schulwörterbuch. — Seemann O., Mythologie der Griechen u. Römer.

- VI. Heyse J. Chr. A., Allgemeines verdeutschend. u. erklärend. Fremdwörterbuch. — Aus deutschen Lesebüchern, herausg. v. R. u. W. Dietlein, R. Gosche, Fr. Polack u. O. Frick. I.—IV. Bd.
 Levec Fr., Slovenski pravopis.
- VIII. Special-Orts-Repertorium von Steiermark. Herausg. v. d. k. k. Statist. Central-Commission. — Supan A., Grundzüge der physikal. Erdkunde.
- IX. Hellwald F., Culturgeschichte. — Weber G., Lehrbuch der Weltgeschichte.
- X. Huber A., Österreichische Reichsgeschichte. — Credner H., Elemente der Geologie. — Hehn V., Culturpflanzen u. Hausthiere in ihrem Übergang aus Asien nach Griechenland u. Italien sowie in das übrige Europa. — Schlechtendal D. F. L.-Hallier E., Flora von Deutschland. XII.—XXI. Bd.
- XIV. Kuhn A., Roma. Die Denkmale des christlichen u. heidnischen Rom.

Geschenke des H. k. k. Schulrathes u. Professors i. R. J. Krušič:

- II. Lampe Fr., Dušeslovje. II. zv.
- III. Alethogoras J., Die Reform unserer Gymnasien beleuchtet vom christlich-socialen Standpunkte. — Dupanloup F., Die Erziehung. — Knigge A., Über den Umgang mit Menschen. — Weisungen zur Führung des Schulamtes an den Gymnasien in Österreich. — Zoeller K., Zur Reform des katholisch. Religionsunterrichtes an unseren Mittelschulen.
- IV. Ἡ κενὴ βιβλίη. Novum testamentum. Ed. J. Leusden. — Fessler J., Geschichte der Kirche Christi. — Geschichte der Offenbarung. — Križanič Iv., Zgodovina sv. katoliške cerkve. I. in III. zv. — Liturgik od. Erklärung der gottesdienstl. Handlungen der katholisch. Kirche. — Martin K., Lehrbuch der katholischen Glaubens- und Sittenlehre.
- V. Rožek J. A., Chrestomathie aus lateinisch. Dichtern. — Schultz F., Übungsbuch zur lateinisch. Sprachlehre. — Schrewelius C., Lexicon Graeco-Latinum. — Fourriere E., Homers Entlehnungen aus dem Buche Judith. — Sophocles, v. G. Thudichum. — Funke C. P., Real-Schullexicon.
- VI. Goethe's Gedichte. — Desselb., Faust. I. Th. — Siler Miroslav, Divica Orleanska. Prestavil Iv. Koseski-Vesel. — Podgoršek J., Oblici njemačkoga jezika. — Jenko S., Pesmi. — Klodič A., Novi svet. Šaloigra. — Kukuljevič Iv., Pésme. — Pucić M., Pjesne. — Razlag R., Zvezdice. — Valjavec M., Pesmi. — Vodnik V., Izbrani spisi. Ured. Fr. Wiesthaler. — Almanah Slavjanski. Izd. R. Poznik. — Biser. Ured. N. Stokan, izd. V. Pretner. — Cvet slovenske poezije. Ured. A. Janežič. — Cvetje slovenskiga pesništva. Izd. Iv. Macun. — Zibeliza Krajnska. IV. buk. Ured. M. Kasteliz. — Pesmi, Slovenske narodne. Ured. K. Štrekelj. I. in III. snop. — Spominek Vodnikov. Na svitlo dal E. H. Costa. — Miklosich Fr., Radices linguae Slovenicae veteris dialecti. — Desselb., Apostolus e codice monasterii Šišatovac palaeoslovenice. — Desselb., Chrestomathia palaeoslovenica. — Dobrowsky J., Slovanka. — Desselb., Slavin. — Glaser K., Zgodovina slovenskega slovstva. I.—III. d. — Kleinmayr J., Zgodovina slovenskega slovstva. — Miklosich Fr., Slavische bibliothek. I. Bd. — Šafařík P. J., Geschichte der südslawisch. Literatur, Herausg. v. J. Jireček. I. Slowenisch. u. glagolitisches Schriftthum. — Vrhovnik Iv., O stoletnici Vodnikovih •Lublanskih Noviz•. — Schwenck K., Die Mythologie der Slaven. — Babukić V., Ilirska slovnica. — Fröhlich R. A., Theoretisch-praktische Grammatik der ilirischen Sprache. — Janežič A., Slovenska slovnica s kratkim pregledom slovenskega slovstva ter z malim cirilskim in glagoliškim berilom. — Kampmann K. F., Elementarwerk der polnisch. Sprache. — Kopitar Barth., Grammatik der slavisch. Sprache in Krain, Kärnten und Steyermark. — Majer M., Pravila, kako izobraževati

- Ilirsko narečje i u obče Slavenski jezik. — Desselb., Slovnica za Slovence. — Desselb., Slovnica Ruska. — Marn J., Kratka staroslovenska slovnica. — Metelko Fr. S., Lehrgebäude der slowenischen Sprache im Königreiche Illyrien und in den benachbart. Provinzen. — Desselb., Slowenische Sprachlehre. Ein Auszug aus dem Lehrgebäude. — Oblak V., Zur Geschichte der nominal. Declination im Slovenischen. Sep. Abdr. a. V. Jagić, Archiv f. slav. Philol. 11, u. 12. Bd. — Schleicher A., Die Formenlehre der Kirchenslawisch. Sprache. — Trstenjak D., Slovanščina v romanščini. — Voltz A., Lehrgang der russischen Sprache. II. Th. — Schmidt J. A. E., Russisch-deutsch. u. deutsch-russisch. Taschenwörterbuch. — Čitanka, Ilirska. — Lendovšek J., Slovenisch. Elementarbuch. — Bčela, Slovenska. Podučen in kratkočasen list. — Blätter, Slavische. Zeitschrift für die Gesamt-Interessen des Slaventhums, v. A. Lukšič. II. Jahrg. Nr. 1—13. — Čbela, Slovenska, berilo za obudo in omiko slovenskega duha. — Danica Ilirska. Uřed. i izd. Ljud. Gaj. 1849 in 1853. — Glasnik, Slovenski. Vredil in izdal A. Janežič. 1858.—1867. — Književnik. Časopis za jezik i poviest hrvatsku i srbsku i prirodne znanosti. Ured. i izd. Fr. Rački, V. Jagić, J. Torbar. 1864. sv. 1—4. Lada. Almanah za 1864. Ured. J. V. Zadavski. — Letopis Matice Slovenske. 1889.—1897. — Neven. Zabavni i poučni list. Ured. M. Bogovič, Iv. Perkovac i V. Sabljic. 1852 in 1853. — Shakespeare's sämtliche dramat. Werke. Übersetzt v. A. Böttger, H. Döring, Alex. Fischer u. a. — Filippi P. A., Italienische Schulgrammatik.
- VIII. Jesenko J., Zemljepisna začetnica. — Kozler P., Kratak zemljepis in pregled politične in pravosodne razdelitve Ilirskega kraljestva in Štajerskega vojvodstva. — Rutar S., Slovenska zemlja. I. d. — Umlauft Fr., Die Oesterreichisch-Ungarische Monarchie. Geographisch-statistisches Handbuch.
- IX. Jesenko J., Občna zgodovina. I. d. — Kornmann R., Die Sibylle der Zeit aus der Vorzeit. III. u. IV. Bd. — Lapajne Iv., Občna zgodovina. — Staré J., Občna zgodovina. — Vrhovec Iv., Germanstvo in njega upliv na Slovanstvo v srednjem veku.
- X. Apih J., Slovenci in 1848. leto. — Fockt C. Th., Ereignisse u. Operationen in Süd-Dalmatien u. in den angrenzenden occupirten Ländern. — Kos Fr., Doneski k zgodovini Škofje Loke in njenega okraja. — Krsnik J., Zgodovina avstrijsko-ogrske monarhije. — Pomladinovič L., Zur Frage über die Gleichberechtigung der Slovenen. — Urbas V., Dr. E. H. Costa. — Vrhovec J., Zgodovina Novega mesta. — Arkiv za povčestnicu Jugoslavensku. Knjiga I—III. in V. Ured. Iv. Kukuljevič.
- XII. Čilenšek M., Naše škodljive rastline v podobi in besedi.
- XIII. Perkovac Iv., Pojavi u zraku iliti što je zrak etc.
Des k. k. Schulbücherverlags: (VIII.) Zeitschrift für österreichische Volkskunde, V. Jahrg.
Stand am Schlusse des Schuljahres 306 Stück.

2. Schülerbibliothek.

Custos: **A. Kosi.**

Ankünfte: Spillmann, Die Sklaven des Sultans. — Spillmann, Die Marienkinder. — Smolle, Fünf Jahrhunderte auf Habsburgs Throne. — Groner, Österreicher in Mexiko. — Czekansky, Kundschafterleben im siebenjährigen Kriege. — Czekansky, Unter Radetzky's, Fahnen. — Czekansky, Aus Friedens- und Kriegszeit. — Hans von der Sann, Mit Gott für Kaiser und Vaterland. II. Th. — Schaching, Zarenkrone und Sklavenkette. — Hoffmann,

Segen des Wohlthuns. — Hoffmann, Kinder sollen dankbar sein. — Hoffmann, Der Schatz des Inka. — O. Höcker, Der Herr prüfet die Herzen. — F. Frisch, Der letzte Graf von Cilli. — J. Spillmann, Der Zug nach Nicaragua. — A. Huonder, Eine rothe und eine weiße Rose. — P. Moritz, Der Waldläufer. — O. v. Schaching, Auf Russlands Eisfeldern.

Apil, Naš Cesar. — Kržič, Vrtec I. 1898. — Kržič, Angeljček VI. t. — Slovenske večernice, 51. zvez. — Kujižnica za mladino. Razne pripovedke. 6.—7. — Plemenita srca. — Tatarji na Moravskem. — Medved, Pomladni glasi, II. — Stroj, Pomladni glasi, III. — Štrukelj, Pomladni glasi, IV. — Dimnik, Zlati jubilej cesarja Franca Jožefa. — Zupan, Naš Cesar Fran Josip I. — Podravski, Dragoljubci. — Bezjak, Antona Martina Slomška spisi, I. — Koprivnik, Antona Martina Slomška spisi, III. — Černež, Bogdančkova mlada leta. — Koledar družbe sv. Mohorja 1899. — J. Leban, Veselje in žalost. — V. P. Dva večera. — Funtek, Petdeset basnij za otroke. — Kalan, Povesti. — K. Šmid, Timotej in Filemon. — Bezjak, A. M. Slomška spisi. Pesmi I. — Despotovič, S. G. Hudoben tovariš. — A. Praprotnik, Pesmi cerkvene in druge. — Brezovnik, Zeleni listi. — J. Dimnik, Slavo j in Ljudmila. — J. Leban, Na različnih potih.

Geschenke: Vom Supplementen Dr. Orel: Fr. Hubad, Franc Jožef I. — Vom k. k. Schulrath J. Krušič: P. Tl. Hrovat, Franc Pirec. — J. Gomilšak, Potovanje v Rim. — J. Staré, Kitajci in Japonci (2 Ex.). — Slovenske večernice 41., 42., 43., 44., 45., 48. (4 Ex.), 49. zvez. — A. Praprotnik, Slovenski spisovnik. — A. Bezenšek, Bolgarija in Serbija. — S. Rutar, Slovenska zemlja, I. in II. — A. Praprotnik, Spisje za slov. mladino.

Stand am Ende des Schuljahres 1898/99: 261 Stück.

Während des Schuljahres wurden von den Schülern der selbst. Classen 1559 mal einzelne Bändchen in der Zahl 1563 entlehnt.

3. Geographisch-historische Sammlung.

Custos: Dr. J. Orel.

Ankäufe: C. Wolf, Imperium Rom. Germ. Caroli Magni. — H. Kiepert, Wandkarte von Alt-Gallien. — V. v. Haardt, Wandkarte der Alpen. II. Ausgabe. — Langl, Bilder zur Geschichte. 22 Wandtafeln.

Stand der Sammlung am Ende des Schuljahres 1898/99: 1 Globus, 40 Wandkarten, 22 Wandtafeln.

4. Mathematische Sammlung.

Custos: J. Glowacki.

Stand am Ende des Schuljahres 1898/99: 9 Stück.

5. Physikalische Sammlung.

Custos: J. Glowacki.

Ankäufe: Libelle. — Communicierende Haarröhrchen. — Hebel. — Kräfteparallelogramm nach Frick. — Hydrostatische Wage. — Fallrinne. — Torricelli'sche Röhre mit Hahn. — Apparat zum Nachweise der Ausdehnung der Luft von Steffitschek. — Daguin'sche Stoßmaschine. — Schnellwage. — Fixe und bewegliche Rolle. — Flaschenzug. — Scharfgängige Schraube, zerlegbar. — Haspel. — Göppel. — Centrifugmaschine. — Zonenapparat. — Gewichtshebeapparat zur Centrifugmaschine. — Zwei Kugeln von verschiedener Masse zur Centrifugmaschine. — Apparat zum Nachweise der Pendelgesetze. — Percussionsapparat mit 5 Elfenbeinkugeln. — Zwei Scalenaräometer. — Auftriebsapparat. — Bodendruckapparat mit drei Gefäßen von Steffitschek. — Segner'sches Wasserrad. —

Hydraulische Presse. — Communicierende Röhren. — Apparat zur Communication ungleicher Flüssigkeiten. — Gefäßbarometer nach Fortin. — Zimmerbarometer. — Aneroid. — Apparat zum Nachweise des Mariotte'schen Gesetzes. — Saugpumpe. — Druckpumpe. — Feuerspritze. — Heronsball mit Compressions-Luftpumpe. — Schallwerk zur Luftpumpe. — Apparat zur Erzeugung des Quecksilberregens. — Fallröhre. — Quecksilbermanometer. — Apparat zur Erzeugung der Chladny'schen Klangfiguren. — Klemme zum Befestigen von Stäben und Röhren. — Hörrohr. — Sprachrohr. — Normal-Stimmgabel. — Lippenpeife zum Öffnen. — Zungenpeife zum Öffnen. — Monochord. — Sirenen Scheibe. — Modell des menschlichen Ohres. — Modell des menschlichen Kehlkopfes. — Modell des menschlichen Auges. — Reflexionsapparat. — Rechnungsapparat. — Prisma auf Stativ. — Convexspiegel. — Concavspiegel. — Planspiegel. — Heliostat. — Vier Linsenmodelle. — Eine größere Biconvexlinse. — Eine größere Biconcavlinse. — Modell für das Princip des Mikroskopes. — Drei Modelle für die Principe der Fernrohre. — Stereoskop. — Camera obscura. — Zwei Magnetstäbe. — Hufeisenmagnet mit fünf Lamellen. — Magnetonadel auf Stativ. — Astatisches Nadelpaar. — Inclinationsnadel. — Glasstange mit Reibzeug. — Sieglackstange mit Reibzeug. — Elektrisches Pendel. — Riss' Vertheilungsapparat. — Oberflächenconductor. — Elektrophor. — Bennet'sches Elektroskop. — Elektrisirermaschine. — Auslader. — Blizt tafel. — Bliztröhre. — Ätherentzündungsapparat. — Apparat zum Durchschlagen von Glasplatten. — Elektrisches Glockenspiel. — Elektrisches Flugrädchen. — Elektrische Pistole. — Kugelhagelapparat. — Isolierschemel. — Leydener Flasche. Daniell'sches Element. — Smee'sche Batterie mit 6 Elementen. — Unterbrechungsrädchen. — Galvanoplastischer Apparat. — Elektromagnet. — Morse'scher Telegraph. — Apparat zum Zersetzen von Salzlösungen. — Inductionsapparat. — Galvanoskop. — Thermoelement. — Klemmschrauben und Drähte. — Felk's Tellurium. — Gasometer.

Stand der Sammlung mit Schluss des Schuljahres 1898/99: 167 Stück.

6. Naturgeschichtliche Sammlung.

Custos: **St. Beuk.**

Ankäufe: Tafelwerk: Ausländische Culturpflanzen. Von H. Zippel, 22 Tafeln.

Skelette: *Falco tinunculus*, *Testudo graeca*, *Perca fluviatilis*, *Vespertilio murinus*.

Schädel: Seehund, Delphin. Fußskelette: Pferd, Rind, Schwein. Backenzahn eines Elefanten.

Spirituspräparate: Entwicklung von *Rana esculenta*, *Triton cristatus*, *Apis mellifica*, *Musca domestica*, *Grylotalpa vulgaris*.

Trockenpräparate: Entwicklung von *Aporia crataegi*, *Vanessa Jo*, *Acherontia Atropos*, *Bombyx mori*.

Gestopft: *Alcedo ispida*, *Upupa epops*, *Pica caudata*, *Tetrao urogallus* (♂ balzend), *Ciconia alba*, *Bubo maximus*, *Anser segetum*, *Anas boschas* (♀). — *Cyprinus carpio*, *Esox lucius*, *Silurus glanis*.

16 Krystall-Modelle der gewöhnlichsten Mineralien aus Holz. 1 Löthrohrbesteck, 1 Härtescala nach Moos, 1 aplanatische Lupe, 2 mineralogische Hämmer und 2 Meißel, 1 Insectensteckzange, 1 Zerstäuber. — 1 Sammlung der wichtigsten essbaren und giftigen Pilze von Papier-Maché; 48 Stück.

Geschenke: *Vanellus cristatus*, Vom Herrn Posojilnica-Revisor F. Jošt. — 12 Stück Mineralien des Vorkommens von Olimje. Geschenk des Herrn Mathias Jerin. — *Nucula* und *Turritella*, versteinert, vom Schüler der 3. Classe C. Levstik. — Rohrdommel vom Schüler der 3. Classe Joh. Matko. — *Helix pomatia*, Schale in Kalktuff, tertiäre Haifisch-Zähne, ein Zapfen von *Pinus aequimontana* und eine Sammlung von steiermärkischen Land- und Süßwasser-Conchylien vom Herrn Leiter Prof. J. Glowacki. — Eine Sammlung von Seemuscheln des Triester Golfes vom Custos.

Stand der Sammlung mit Schluss des Schuljahres 1898/99: Bilderwerke: 3 mit 118 Tafeln; Instrumente 5 Stück; Werkzeuge 6 Stück; zoologische Abtheilung 818 Stück; botanische Abtheilung 817 Stück; mineralogische Abtheilung 196 Stück; petrographische Abtheilung 24 Stück; palaeontologische Abtheilung 12 Stück.

7. Lehrmittel für den Zeichenunterricht.

Custos: **J. Schmoranz.**

Ankäufe: Eisernes Stativ für Draht- und Holzmodelle.

Elementare Holzmodelle: a) Hauptmodelle: Volles dreiseitiges Prisma, volle vierseitige Pyramide, volles Parallelepipet, voller Würfel, voller Kegel, voller Cylinder, volle Kugel, hohle Halbkugel.

b) Combinationsmodelle: Quadratische Platte, sechseckige Platte, achteckige Platte mit quadratischem Ausschnitt, kreisrunde Scheibe, cylindrischer Ring, quadratische Platte mit Hohlkehle, kreisrunde Scheibe mit Hohlkehle, kreisrunder Wulstring.

Modelle der architektonischen Elementarformen aus Holz: Einfacher gothischer Sockel, vierseitiger Pfeiler mit Simsplatte, Pylon mit Thoröffnung, prismatisches Doppelkreuz mit Stufen, canneliertes Säulenstück.

Vorlagen: Anděl A., Das polychrome Flachornament. Heft I, III., IV., V., VII.—XVIII. — Várdaí, Wandtafeln zum Unterrichte im Freihandzeichnen. 72 Tafeln.

Stand der Sammlung am Schlusse des Schuljahres 1898/99. Vorlagen 165 Bl., Apparate und Modelle, 22 Stück.

Allen Herren Geschenkgebern wird der wärmste Dank ausgesprochen.

III. Unterricht.

a) Obligate Lehrgegenstände.

1. Lehrplan.

Dem Unterrichte lag der Lehrplan vom 26. Mai 1884 mit den durch die Erlässe des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht vom 28. Februar 1887, Z. 4404, 2. Mai 1887, Z. 8752, 1. Juli 1887, Z. 13.276, 24. Mai 1892, Z. 11.372 und 11.373, ferner mit den für die slovenischen Parallelclassen in Marburg durch die Erlässe vom 5. April 1888, Z. 6885, 15. October 1888, Z. 11.747, 30. Juni 1889, Z. 4409, 27. Juli 1891, Z. 12.472, und vom 10. August 1895, Z. 12.264, verfügten Abänderungen zugrunde.

2. Absolvierte Lectüre.

Latein.

III. Classe. Corn. Nepos: Aristides, Pausanias, Cimon, Lysander, Thrasybulus, Conon, Dion, Iphicrates, Chabrias, Datames, Epaminondas, Pelopidas, Phocion, Timoleon.

IV. Classe. C. J. Caes., Comm. d. b. g. lib. I, IV., V. und eine Auswahl aus lib. VI. P. Ovid. Naso, Carmina (Ed. Sedlmayer), Vers. mem. I., II., III., Metam. Nr. 1, 2.

3. Memorierte Stellen.

Latein.

III. Classe. Corn. Nepos: Aristides (ganz), Cimon cc. 1, 2, Conon c. 1.

IV. Classe. C. J. Caesar, Comm. d. b. g. lib. I. c. 13. u. 14., 17. u. 18., 34., 35., 36., lib. V. c. 27.

P. Ovid. Naso, Carmina (Ed. Sedlmayer), Vers. mem. II., III.

4. Lehrbücher.

Im Schuljahre 1899/900 werden dem Unterrichte folgende Lehrbücher zugrunde gelegt werden.

Cl.	Religionslehre	Latein	Griechisch	Deutsch	Slovenisch	Geographie u. Geschichte	Mathematik	Naturgeschichte	Physik
I.	Veliki katekizem ali kršćanski nauk. Založilo kn.-škofijstvo ljubljansko.	Kermavner, Latinska slovnica. 1. u. 2. Aufl. Wiesthaler, Latinske vadbe za 1. gimn. razred. 3. Aufl. m. Auschlussd. früheren.	—	Willomitzer, Deutsche Grammatik. 6. u. 8. Aufl. Lampel, Deutsches Lesebuch f. d. I. Cl. 1. bis 7. Aufl.	Janežič-Skeet, Slovenska slovn. 7. Aufl. Skeet, Slov. čitanka za I. razr. 2. Aufl.	Richter, Lehrbuch der Geographie. 2. u. 3. Aufl. Kozenn, Geogr. Atlas in 59 Karten. 34. bis 38. Aufl.	Matek, Arithmetika. I. del. Matek, Geometrija. I. del.	Pokorny, Naturgesch. d. Thierreich. 23. u. 24. Aufl. Pokorny, Naturgesch. d. Pflanzenreich. 16. bis 20. A.	—
II.	Wie in der I.	Kermavner, Latinska slovnica. 1. und 2. Aufl. Wiesthaler, Latinske vadbe za II. gimn. razred. 2. Aufl.	—	Willomitzer, Deutsche Grammatik. 6. u. 7. Aufl. Lampel, Deutsches Lesebuch f. d. II. Cl. 1. bis 5. Aufl.	Janežič-Skeet, Slovenska slovn. 7. Aufl. Skeet, Slov. čitanka za II. razr.	Richter, Geogr. wie in der I. 2. Aufl. Kozenn, Atlas wie in der I. Mayer, Lehrb. d. Geschichte f. d. unt. Cl. I. Th. 2. u. 3. Aufl. Rhode, Hist. Schul-atlas. 9. Aufl.	Wie in der I.	Wie in der I.	—
III.	Karlin, Zgodovina razodejta sloj. 1. u. 2. Aufl. božjega v stari Požar, Lat. vadbe zavezi za nižje razrede. Cornelii Nepotisi razrede. Für d. Schulgebrauch bearb. v. Weidner. 4. A. Kermavner, Lat. slov. Slovník za III. in IV. razred.	Kermavner, Lat. slov. Slovník za III. in IV. razred.	Curtius, Griechische Schulgrammatik. 19. u. 22. Aufl. Schenki, Griechisches Elementarbuch. 15. 16. u. 17. Aufl.	Willomitzer, Deutsche Grammatik. 6. u. 7. Aufl. Lampel, Deutsches Lesebuch f. d. III. Cl. 1. bis 5. Aufl.	Janežič-Skeet, Slovenska slovn. 7. Aufl. Skeet, Slov. čitanka za III. razr.	Richter, Geographie, wie in der I. Kozenn, Atlas wie in der I. Mayer, Lehrb. d. Geschichte f. d. unt. Cl. I. Th. 1. u. 2. Aufl. Rhode, Hist. Schul-atlas. 9. Aufl.	Matek, Arithmetika. II. del. Matek, Geometrija. II. del.	Pokorny, Naturgesch. des Mineralreiches f. d. u. Cl. 1. u. 2. Aufl.	Höfer u. Maiss, Naturliche f. d. u. Cl. 1. u. 2. Aufl.
IV.	Karlin, Zgodovina razodejta sloj. 1. u. 2. Aufl. božjega v novi Kermavner, Vadbe zavezi za nižje v skl. lat. II. del. Prammer, C. J. Caesaris commentarii de b. g. 4. Aufl. Sedlmayer, Ovid. 4. und 5. Aufl. Kermavner, Slovník wie in der III.	Kermavner, Lat. slov. Slovník za III. in IV. razred.	Wie in der III.	Willomitzer, Deutsche Grammatik. 6. u. 7. Aufl. Lampel, Deutsches Lesebuch f. d. IV. Cl. 3. bis 6. Aufl.	Janežič-Skeet, Slovenska slovn. 7. Aufl. Skeet, Slov. čitanka za IV. razr.	Kozenn, Atlas wie in der I. Mayer, Geschichte f. d. unt. Cl. III. Th. 1. und 2. Aufl. Mayer, Geographie der österr.-ung. Monarchie. 3. u. 4. Aufl. Rhode, Hist. Schul-atlas. 9. Aufl.	Močnik, Arithmetika. II. del. Matek, Geometrija. II. del.	—	Wie in der III.

b) Freie Lehrfächer.

1. Freihandzeichnen.

Für diesen Unterricht bestanden 2 Curse mit wöchentlich je 2 Stunden. Vorgegangen wurde auf Grund des mit h. Ministerialverordnung vom 17. Juni 1891, Z. 9193, vorgeschriebenen Lehrplanes.

Remuneration für 4 wöchentliche Stunden 200 fl.

2. Turnen.

Das Turnen wurde in zwei Abtheilungen mit je zwei wöchentlichen Stunden unterrichtet. Hiebei wurde auf den mit Min.-Verordnung vom 12. Februar 1897, Z. 17.261 ex 1896, vorgeschriebenen neuen Lehrplan thunlichst Rücksicht genommen.

Remuneration für 4 wöchentliche Stunden 144 fl.

3. Gesang.

Der Gesang wurde in zwei Abtheilungen mit je 1 wöchentlichen Stunde unterrichtet. Das Lehrziel erstreckte sich auf die Kenntnis des Notensystems und der Tonleiter, das Treffen der Intervalle, die Kenntnis und Übung der Dur- und Molltonarten, das Einüben von ein-, zwei- und dreistimmigen Liedern und gemischten und vierstimmigen Männerchören kirchlichen und weltlichen Inhaltes.

Remuneration für 2 wöchentliche Stunden 72 fl.

IV. Förderung der körperlichen Ausbildung der Schuljugend.

Im Sinne der Verordnung des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht vom 15. September 1890, Z. 19.097, wurde zum Zwecke der Berathung über die Maßnahmen zur Förderung der körperlichen Ausbildung der Schüler im Schuljahre 1898/99 eine Conferenz abgehalten, in welcher beschlossen wurde, die Schüler zu gesunden körperlichen Übungen aufzumuntern.

In Ermanglung eines eigenen Spielplatzes wurde die Hälfte der Turnstunden in jeder der beiden Abtheilungen während der wärmeren Monate zu Turn- und Jugendspielen im Schulhofe der Volksschule Umgebung Cilli, einem allerdings etwas beschränkten Platze, verwendet. Ferner wurden von den Ordinarien mit den Schülern einige weitere Spaziergänge in der Umgebung der Stadt ausgeführt. Dazu kamen noch einige mit den Schülern der ersten und zweiten Classe unter Führung des Fachlehrers unternommene botanische Ausflüge. Außerdem spielten die Schüler bei schönem Wetter an freien Nachmittagen in kleineren Gruppen auf verschiedenen freien Spielplätzen.

Im übrigen lässt die Beteiligung der Schüler an den verschiedenen körperlichen Übungen folgende Tabelle ermessen:

Es beteiligten sich (außer den Turnstunden)	I.	II.	III.	IV.	Summe
	an Jugendspielen	30	19	12	4
am Schlittschuhlaufen	3	12	1	10	26
am Baden	37	31	28	32	128
am Schwimmen	21	26	19	26	92
am Radfahren	—	1	2	1	4

Zum Schlusse erlaubt sich die Leitung, den Actionären des Dianabades für die Bewilligung ermäßigter Badekarten an die Schüler den verbindlichsten Dank auszusprechen.

V. Unterstützungen.

a) Stipendien.

Fortl. Zahl	Name des Stipendiums	Anzahl	Betrag				Zahl der Stipendisten
			einzeln		zusammen		
			fl.	kr.	fl.	kr.	
1	Anger Ludwig	2	100	—	200	—	2
2	Billoi Otto, Freiherr von	1	100	—	100	—	1
3	Kossowinz Michael	2	100	—	200	—	2
4	Krellius Michael	1	200	—	200	—	1
5	Schweiger Johann Anton, von	2	150	—	300	—	2
Zusammen		8	—	—	1000	—	8

b) Unterstützungsverein „Podporno društvo“.

Der Ausschuss des Vereines besteht aus folgenden Herren: Leiter Prof. Julius Glowacki, Vorstand, Notar Lovro Baš, Prof. Joh. Fon, Supplent Josef Kardinar, Professor Ant. Kosi, Abt Fr. Ogradi, Adv. Dr. Jos. Vrečko.



Der gegenwärtige Stand des Vermögens:

1. Stammvermögen	318 fl. 47 kr.
2. Cassastand	200 » 86 »
Zusammen	519 fl. 33 kr.

Im Schuljahre 1898/99 wurden verwendet:

Für Schulbücher	117 fl. 10 kr.
» Zeichenrequisiten	5 » 83 »
» Unterstützungen in Barem	27 » 90 »
» Bekleidung	134 » — »
» Beschuhung	36 » 50 »
» Arzneien	6 » 55 »
» diverse Ausgaben	2 » 11 »
Dem Vereinsdiener	5 » — »
Zusammen	334 fl. 99 kr.

Verzeichnis der Geldspenden.

Herr Antloga, k. k. Auscultant . . . fl.	—50	Herr Dr. Gulin, Adv.-Conc. . . . fl.	1'—
» Arzenšek, Musiklehrer . . . »	1'—	» Hočevar, Schneidermeister . »	1'—
» Baš, k. k. Notar »	1'—	» Dr. Hrašovec, Advocat . . . »	3'—
» Beg, Redacteur »	—50	» Hribar, Buchdruckereibes. »	1'—
» Benčan, Buchhalter d. J. Š.		» Dr. Janežič, k. k. Professor »	2'—
hranilnica »	1'—	» Janežič, Kaplan »	1'—
» Bervar »	—20	» Jezernik, Hausbesitzer . . . »	2'—
» Bevk, Supplent »	1'—	» Jošt, Revisor »	1'—
Löbl. Bezirksvertretung Cilli . . . »	30—	» Kardinar, Supplent »	4'—
Herr Bitzek, k. k. Geometer . . . »	—40	» Dr. Karlovšek, Adv.-Conc. »	1'—
» Boc, k. k. Steueramtsoffic. »	—50	» Kapus, Friseur »	—30
» Bovha, Sollicitator »	1'—	» Knecl, Hausbesitzer »	1'—
Frau Bratanič, Hausbesitzerin . . »	—50	» Knez, k. k. Steueramtsoffic. »	—30
Herr Dr. Brenčič, Advocat »	1'—	» Kolenc, Kaufmann »	1'—
» Dr. Cvetko, k. k. Auscult. . . »	—50	» Kosem, Bez.-Secretär »	1'—
» Debelak, k. u. k. Hauptm.		» Kosi, k. k. Professor »	2'—
i. P. »	—50	» Kosi, k. k. Postbeamte »	—50
» Dr. Dečko, Advocat »	1'—	» Kostič, Kaufmann »	—50
» Detiček, k. k. Notar »	2'—	» Koštomaj, Gastwirt »	—50
» Dolinar, Hausbesitzer »	—50	» Krajnc, Lehrer »	1'—
» Eferl, Kaplan, St. Rupert o.		» Dr. Krančič, k. k. Ger.-Adj. »	1'—
Tüffer »	1'—	» Krančič, Kaplan »	1'—
» Erhartič, k. k. Ger.-Secr. . . »	1'—	» Krušič, k. k. Schulrath . . . »	2'—
» Fon, k. k. Professor »	1'—	Frau Kupljen, Hausbesitzerin . . »	—50
» Gajšek, Holzhändler »	2'—	V. P. Lazaristen auf d. St. Josef-	
» Gallé, k. k. Staatsanw. i. P. »	—50	berge »	1'—
» Glowacki, k. k. Gym.-Leiter »	2'—	Frau Lemež, Gastwirtin »	1'—
» Gologranc, Baumeister »	5'—	Herr Levičnik, k. k. Oberlandes-	
» Gostiša, k. k. H.-Verw. »	—50	gerichts-rath i. P. »	1'—
» Gradišnik, Oberlehrer »	1'—	» Likar, Vertreter d. «Slavija» »	1'—

Herr Lončar, Secretär d. Posoj. fl.	2'—
» Majdič, Dampfmühlenbes.	5'—
» Maloprou, Privatier	1'50
» Meglič, k. k. Steueramtsb.	1'—
» Meglič, Pos.-Beamte	—'20
» Mencin, Commis	—'40
» Matič, Kaufmann	1'—
» Mirnik, k. k. Postbeamte	1'—
» Munda, Lehrer	—'50
Se. Hochw. Herr Ogradi, inf. Abt	5'—
Herr Dr. Orel, Supplent	1'—
» Pavelič, k. u. k. Oberstl. i. P.	—'50
» Perc, Not.-Beamte	1'—
» Pompe, k. k. Auscultant	—'50
» Požiz, ph. mag.	—'40
Löbl. Posojilnica in Cilli	50'—
» » » Frauheim	20'—
» » » Prassberg	15'—
Herr Potovšek, deutsch. Prediger	1'—
» Dr. Praunseis, prakt. Arzt	1'50
» Prijatelj, k. k. Ger.-Offic.	—'30
» Rančigaj, Vicar	1'50
» Dr. Ravnihar, Adv.-Con.	1'—
» Rebek, Schlossermeister	—'50
» Schellander, Hausbesitzer	2'—
» Schmoranz, Lehrer	1'—
» Dr. Serbec, Advocat	5'—
» Sinkovič, Tischlermeister	—'50
» Sivka, k. k. Postbeamte	1'—

Herr Slaček, Priv.-Beamte	—'20
» Smertnik, Buchhalter	—'50
» Spindler, Factor	—'50
» Suhač, k. k. Professor	1'—
» Adolf v. Sušič, k. u. k. Oberst i. P.	1'—
» Anton v. Sušič, k. u. k. Oberst i. P.	1'—
» Dr. Šuklje, prakt. Arzt	1'—
» Dr. Tertnik, k. k. Professor	1'—
» Terček, Buchbinder	—'20
» Topolak, Kaufmann	1'—
» Vanič, Kaufmann	2'—
» Vavken, Secretär der J. Š. hranilnica	2'—
» Vidic, Eisenbahnbeamte	1'—
» Vidmajer	—'50
» Dr. Virant, Adv.-Conc.	1'—
» Vošnjak, Bäckermeister	1'—
» Dr. Vrečko, Advocat	3'—
» Wach, Gem.-Secretär	—'50
» Wajda, k. k. Bez.-Secretär	1'—
» Wajda jun., k. k. Steueramtsb.	—'20
» Stuss, k. k. Steueramtsb.	—'20
» Zabukošek, Schneiderm.	—'20
» Založnik, Jurist	1'—
» Zdošek, k. k. Auscult.	—'50
» Zupančič	—'50

c) Freitische.

Post-Nr.	Namen der Spender der Freitische	Anzahl der betheiligten Schüler					Anzahl der Freitische in jeder Woche				
		Classe				Zusam- men	Classe				Zusam- men
		I.	II.	III.	IV.		I.	II.	III.	IV.	
1	Verein «Dijaška kuhinja»	12	10	13	15	50	32	32	43	43	150
2	V. P. P. Kapuziner	8	3	9	8	28	26	8	28	26	88
3	V. P. P. Lazaristen	7	2	2	3	14	23	6	6	8	43
4	Private	2	6	8	6	22	3	12	18	12	45
Summe		14	10	17	15	56	84	58	95	89	326

VI. Chronik.

U.-M. 28./8. 1898., Z. 2005,

Auf Grund des h. Erlasses Statth.-Präsidium 1./9. 1898., Z. 2473, wurde die 4. Cl.

activirt. Um sie unterzubringen, wurden im Jezernik'schen Hause, Schulgasse 21, zu den bereits im Vorjahre zur Verfügung gestandenen Räumlichkeiten noch zwei weitere Pöcken gemietet, wodurch es möglich wurde, im zweiten Stockwerke des Hauses nach Beseitigung einer Zwischenmauer zwei kleinere Zimmer in ein größeres zu vereinigen und so ein neues Lehrzimmer zu gewinnen.

Die Einschreibung der Schüler in die erste Classe erfolgte am 16. September.

Am 16. und 17. September Aufnahmeprüfungen für die erste Classe.

Am 17. September Aufnahme der übrigen Schüler.

Am 18. September das hl. Geistamt.

Am 19. September Verlesung der Disciplinavorschriften und Beginn des regelmäßigen Unterrichtes.

Am 22. September theilten sich der Lehrkörper und die Schüler an einem für weiland Ihre Majestät die Kaiserin Elisabeth abgehaltenen Trauergottesdienste. Der Tag war schulfrei.

Am 4. October wurde der Allerhöchste Namenstag Seiner Majestät und am 19. November jener weiland Ihrer Majestät gefeiert

Der 2. December als der Tag des fünfzigjährigen Regierungsjubiläums Seiner Majestät unseres Kaisers war schulfrei und wurde entsprechend den Allerhöchsten Wünschen still gefeiert. Der Lehrkörper und die Schüler der selbständigen Classen nahmen am Festgottesdienste des k. k. Gymnasiums theil. Nach demselben begaben sich dieselben in das dem hohen Feste entsprechend geschmückte Lehrzimmer der ersten Classe, woselbst nach einer kurzen Ansprache des Leiters an die Schüler der Supplent Dr. J. Orel in einer ausführlicheren Darstellung die wichtigsten Züge aus dem Leben und der Regierung unseres erhabenen Monarchen hervorhob. Darauf wurde die erste Strophe der Volkshymne gesungen und die Feier mit begeisterten Hochrufen auf Se. Majestät geschlossen. Nach der Feier erfolgte die Vertheilung der Jubiläums-Medaille durch den Herrn Schulrath und Gymnasialdirector P. Končnik an die Mitglieder des Lehrkörpers.

Das erste Semester wurde am 11. Februar geschlossen, das zweite am 15. Februar begonnen.

Am 13. und 14. März wurden die selbständigen Classen durch den k. k. Landeschulinspector Herrn Dr. Joh. Zindler inspiciert.

Der 16. Mai wurde von der Direction freigegeben und zu einem Maiausfluge benützt, an dem sich die Mehrzahl der Schüler theilte.

Am 1. Juli inspicierte der fürstbischöfl. Inspector Herr Canonicus Dr. Josef Pajek an den selbständigen Classen den Religionsunterricht.

Die mündlichen Versetzprüfungen begannen am 4. Juli.

Der sonn- und feiertägige Gottesdienst wurde in der Pfarrkirche abgehalten. Die Schüler wohnten den Schulmessen des k. k. Staatsgymnasiums bei getrennten Exhorten bei. Die übrigen religiösen Übungen fanden vorschriftsmäßig statt.

Der Schluss des Schuljahres erfolgte am 15. Juli mit einem feierlichen Dankamte und der Zeugnisvertheilung.

VII. Statistik der Schüler.

i. Zahl.	C l a s s e				Zu- sammen
	I.	II.	III.	IV.	
Am Ende des Schuljahres 1897/98	40 ¹	26	41	—	107 ¹
Zu Anfang des Schuljahres 1898/99	50 ¹	32 ²	29	32	143 ²
Während des Schuljahres eingetreten	1	3	0 ¹	—	4 ¹
Im ganzen also aufgenommen	51 ¹	35 ²	29 ¹	32	147 ⁴
D a r u n t e r :					
Neu aufgenommen, u. zw.					
Aufgestiegen	46 ¹	3	2	—	51 ¹
Repetenten	—	1	—	—	1
Wieder aufgenommen, u. zw.					
Aufgestiegen	—	31 ²	23 ¹	32	86 ²
Repetenten	5	—	4	—	9
Während des Schuljahres ausgetreten	15	4 ²	2	—	21 ²
Schülerzahl zu Ende 1898/99	37*	31	28*	32	128*
D a r u n t e r :					
Öffentliche Schüler	37	31	28	32	128
Privatisten	—	—	—	—	—
2. Vaterland.					
Steiermark	34	28	27	28	117
Krain	3	1	1	4	9
Küstenland	—	1	—	—	1
Tirol	—	1	—	—	1
S u m m e	37	31	28	32	128
3. Muttersprache.					
Slovenisch	37	31	28	32	128
4. Religionsbekenntnis.					
Römisch-katholisch	37	31	28	32	128
5. Lebensalter.**					
11 Jahre	5	—	—	—	5
12 „	9	6	—	—	15
13 „	8	4	2	—	14
14 „	9	5	3	2	19
F ü r t r a g	31	15	5	2	53

*) Die Privatisten sind im zweiten Semester als öffentliche Schüler eingetreten.

***) Das in dem laufenden Kalenderjahr erst nach dem 15. Juli vollendete Altersjahr wurde als ein volles Jahr gerechnet.

	C l a s s e				Zu- sammen
	I.	II.	III.	IV.	
Übertrag	31	15	5	2	53
15 Jahre	5	10	6	5	26
16 „	—	4	5	5	14
17 „	1	1	7	12	21
18 „	—	—	3	4	7
19 „	—	1	2	4	7
S u m m e	37	31	28	32	128
6. Nach dem Wohnorte der Eltern.					
Ortsangehörige	7	5	—	1	13
Auswärtige	30	26	28	31	115
S u m m e	37	31	28	32	128
7. Classification.					
<i>a) Zu Ende des Schuljahres 1898/99:</i>					
Erste Fortgangsschle mit Vorzug	4	4	4	2	14
Erste Fortgangsschle	22	20	19	22	83
Zu einer Wiederholungsprüfung zugelassen	6	2	2	2	12
Zweite Fortgangsschle	5	5	3	6	19
Dritte Fortgangsschle	—	—	—	—	—
S u m m e	37	31	28	32	128
<i>b) Nachtrag zum Schuljahre 1897/98:</i>					
Wiederholungsprüfungen waren bewilligt	2	—	2	—	4
Dabei haben entsprochen	1	—	1	—	2
Nicht entsprochen haben oder nicht erschienen sind	1	—	1	—	2
Nachtragsprüfungen waren bewilligt	0 ¹	—	—	—	0 ¹
Dabei haben entsprochen	0 ¹	—	—	—	0 ¹
Darnach ist das Endergebnis für 1897/98:					
Erste Fortgangsschle mit Vorzug	5	4	4	—	13
Erste Fortgangsschle	28 ¹	21	32	—	81 ¹
Zweite Fortgangsschle	5	1	5	—	11
Dritte Fortgangsschle	2	—	—	—	2
Ungeprüft blieben	—	—	—	—	—
S u m m e	40¹	26	41	—	107¹

8. Geldleistungen der Schüler.	C l a s s e				Zu- sammen
	I.	II.	III.	IV.	
Das Schulgeld zu zahlen waren verpflichtet:					
im ersten Semester	37	8	9	7	61
im zweiten Semester	16	12	7	15	50
Zur Hälfte befreit waren:					
im ersten Semester	—	—	—	—	—
im zweiten Semester	—	—	—	—	—
Ganz befreit waren:					
im ersten Semester	10	25	21	25	81
im zweiten Semester	26	20	21	17	84
Das Schulgeld betrug im ganzen:					
im ersten Semester fl.	555	120	135	105	915
im zweiten Semester	255	180	105	225	765
Z u s a m m e n . fl.	810	300	240	330	1680
Die Aufnahmestaxen betragen fl.	98·70	6·30	4·20	—	109·20
Die Lehrmittelbeiträge betragen	52·00	35·00	29·00	32·00	148·00
Die Taxen für Zeugnisduplicate betragen . . .	—	—	—	—	—
S u m m e . fl.	150·70	41·30	33·20	32·00	257·20
9. Besuch des Unterrichtes in den freien Gegenständen.					
Freihandzeichnen	10	7	9	13	39
Turnen	18	18	10	18	64
Gesang	11	9	11	6	37
10. Stipendien.					
Anzahl der Stipendisten	1	2	1	4	8
Anzahl der Stipendien	1	2	1	4	8
Gesamtbetrag der Stipendien fl.	100	200	150	550	1000

VIII. Alphabetisches Verzeichnis der Schüler am Schlusse des II. Semesters.

(Die durch halbfette Schrift hervorgehobenen Namen bezeichnen die Vorzugsschüler.)

I. Classe.

(37 Schüler.)

Baš Johann	Lipovšek Caspar	Sevnik Julius
Cizelj Johann	Ločičnik Vincenz	Simonišek Rudolf
Golec Johann	Lubej Johann	Sovre Anton
Grobelnik Ludwig	Mikuž Josef	Suhač Matthäus
Hočevar Adalbert	Papež Franz	Turnšek Franz
Jerin Mathias	Pinter Michael	Uratnik Jakob
Jerše Milko	Pogačar Franz	Vidmar Josef
Jeušek Michael	Pompe Rudolf	Vrečko Dragotin
Knaflič Vladimir	Ramšak Franz	Vrečko Vladimir
Kodre Josef	Rehar Anton	Zdolešek Franz
Kolšek Anton	Ropas Maximilian	Žagar Johann
Kosi Anton	Rupnik Josef	Žibret Jakob
	Schöff Ludwig	

II. Classe.

(31 Schüler.)

Baš Ottokar	Košir Franz	Rupnik Johann
Feigel Anton	Krajnc Josef	Svetlin Gustav
Ferenčak Rudolf	Kukovič Felix	Širca Stanislaus
Fohn Alois	Medvešek Alois	Škore Heinrich
Hrašovec Bogomil	Novak Augustin	Škraber Johann
Jarh Franz	Perčič Josef	Šribar Wilhelm
Jevnik Franz	Primožič Franz	Tschujesch Gustav
Jurko Victor	Prislan Franz	Vičar Leopold
Kasesnik Alois	Rakun Alois	Weber Friedrich
Knez Martin	Razbornik Johann	Zorko Anton
	Rojnik Johann	

III. Classe.

(28 Schüler.)

Atelšek Johann	Kepa Victor	Laznik Karl
Bračko Heinrich	Klopčič Rudolf	Levstik Cyrill
Cugmus Josef	Kozinc Anton	Maček Michael
Geršak Cyrill	Krajnc Karl	Mastnak Franz
Jošt Johann	Krašek Johann	Matko Johann

Mulec Franz	Remše Fortunat	Šribar Alois
Pečnak Josef	Ribič Alfons	Tajnsšek Vincenz
Podpečan Friedrich	Satler Josef	Tomšič Franz
Ramšak Florian	Stropnik Anton	Vodenik Johann
	Šmid Konrad	

IV. Classe.

(32 Schüler.)

Božiček Franz	Krulc Josef	Smole Alfred
Cimerman Franz	Lamprecht Franz	Starkl Rudolf
Černoš Michael	Lipold Franz	Strigl Anton
Fludernik Ignaz	Magolič Felix	Šircel Josef
Furman Franz	Pinter Georg	Šketa Johann
Graner Albert	Pirkmaier Franz	Titscher Josef
Herg Franz	Podkubovšek Alois	Vedečnik Johann
Jesenko Rochus	Prekoršek Johann	Veselko Alois
Kladnik Bartholomäus	Roš Franz	Zimič Victor
Klinc Ludwig	Rupnik Felix	Žmahar Johann
Krajec Johann	Sikošek Anton	

IX. Kundmachung

für das Schuljahr 1899/1900.

Die Einschreibung der Schüler, welche in die erste Classe eintreten wollen, findet in zwei Terminen, und zwar am 15. Juli und am 16. September, beidesmal von 9—12 Uhr vormittags bei der Leitung im Parterre der Schulgasse H.-Nr. 21 statt. Die Aufnahmewerber sind in Begleitung ihrer Eltern oder deren Stellvertreter vorzustellen und haben gleich bei der Anmeldung die Aufnahmegebühr von 2 fl. 10 kr. und den Lehrmittelbeitrag von 1 fl., zusammen 3 fl. 10 kr. zu erlegen. Dieselben müssen das zehnte Lebensjahr vollendet haben oder mindestens im Kalenderjahr 1899 vollenden und haben sich hierüber durch Beibringung ihres Tauf- oder Geburtscheines auszuweisen. Außerdem haben diejenigen, welche eine öffentliche Volksschule besuchten, ein ausdrücklich zu dem Zwecke der Aufnahme in eine Mittelschule ausgestelltes Zeugnis mitzubringen. Dieses kann auch durch die an den Volksschulen üblichen Schulnachrichten ersetzt werden, wenn in denselben sämtliche Zweige des Sprachunterrichtes unter eine Rubrik gebracht und mit einer Note versehen sind.

Die wirkliche Aufnahme geschieht auf Grund der mit Erfolg bestandenen Aufnahmeprüfung, welche ebenfalls in zwei Terminen am 15. Juli und am 16. September beidesmal um 2 Uhr nachmittags im Lehrzimmer der ersten Classe, Schulgasse H.-Nr. 21 vorgenommen werden wird. Dabei werden folgende Anforderungen gestellt werden.

- a) In der Religion jenes Maß von Wissen, welches in den ersten vier Jahrgängen der Volksschule erworben werden kann.
- b) In der deutschen und slovenischen Sprache Fertigkeit im Lesen und Schreiben, das Wesentlichste aus der Formenlehre (insbesondere eine sichere Kenntnis der Biegung von Haupt-, Eigenschafts-, Für- und Zeitwörtern, beim Zeitworte richtiges Erkennen

und Bilden der Zeiten, Arten und Formen), Fertigkeit im Analysieren einfacher erweiterter Sätze, Bekanntschaft mit den Regeln der Rechtschreibung und richtige Anwendung derselben beim Dictandoschreiben.

e) Im Rechnen Übung in den vier Grundrechnungsarten mit ganzen Zahlen.

Die Wiederholung der Aufnahmeprüfung ist weder an derselben, noch an einer anderen Anstalt gestattet.

In dem Falle, als ein Schüler die Aufnahmeprüfung nicht besteht, werden ihm die obengenannten Geldbeträge zurückerstattet.

Diejenigen Schüler, welche in die übrigen Classen eintreten wollen, haben sich am 17. September um 8 Uhr vormittags bei der Leitung zu melden. Von diesen haben diejenigen, welche an der Anstalt neu eintreten wollen, in Begleitung ihrer Eltern oder deren Stellvertreter zu erscheinen und nebst Tauf- oder Geburtsschein die Zeugnisse der beiden letzten Semester mitzubringen, können jedoch, wenn sie von einer anderen Mittelschule kommen, ohne einer schriftlichen Bestätigung der an derselben gemachten Abmeldung nicht aufgenommen werden.

Alle neu eintretenden Schüler können nach § 61, 2 des Organisations-Entwurfes einer Aufnahmeprüfung unterzogen werden, für welche jedoch die von einer öffentlichen Anstalt kommenden keine Taxe zu entrichten haben.

Alle neu eintretenden Schüler haben eine Aufnahmestaxe von 2 fl. 10 kr. und einen Lehrmittelbeitrag von 1 fl., die übrigen nur den Lehrmittelbeitrag von 1 fl. zu entrichten. Diese Beträge sind bei der Einschreibung zu bezahlen.

Die Wiederholungs- und Nachtragsprüfungen, sowie die allfälligen Aufnahmeprüfungen in die übrigen Classen finden am 17. September statt.

Schüler, welche im nächsten Schuljahre am Unterrichte in nicht obligaten Gegenständen theilnehmen wollen, haben sich am Anfange des Schuljahres beim Classenvorstande zu melden und zugleich eine ausdrückliche, schriftliche Einwilligung der Eltern oder deren verantwortlichen Stellvertreter vorzuweisen.

Schüler, welche vom Schulgelde befreit waren oder im 1. Semester des Schuljahres 1899/900 die Befreiung anstreben, haben das Zeugnis des letzten Semesters und ein nicht über ein Jahr altes, vom Gemeinde- und Pfarramt bestätigtes Mittellosigkeits-Zeugnis mitzunehmen. Mit den letzteren haben sich auch jene Schüler zu versehen, welche um eine Unterstützung beim Unterstützungsvereine ansuchen wollen.

Das Schulgeld beträgt 15 fl. für jedes Semester und ist in den ersten sechs Wochen jedes Semesters in Form von Schulgeldmarken zu erlegen. Von der Zahlung desselben können nur solche wahrhaft dürftige Schüler befreit werden, welche im letzten Semester einer Staats-Mittelschule angehört, im sittlichen Betragen und Fleiße mindestens die Note «befriedigend» und die erste Fortgangsslasse erhalten haben.

Von den öffentlichen Schülern der ersten Classe ist im 1. Semester das Schulgeld im Laufe der ersten drei Monate nach Beginn des Schuljahres zu entrichten. Diesen Schülern der ersten Classe kann die Zahlung des Schulgeldes bis zum Schlusse des 1. Semesters gestundet werden, wenn dieselben

1. wirklich dürftig sind und ihnen

2. zwei Monate nach Beginn des Schuljahres im sittlichen Betragen, im Fleiße und in allen obligaten Lehrgegenständen mindestens die Note «befriedigend» zugesprochen werden kann.

Die definitive Befreiung von der Zahlung des Schulgeldes für das 1. Semester wird betreffs dieser Schüler erst auf Grund des Semestralzeugnisses am Schlusse des 1. Semesters ausgesprochen. Treffen zu dieser Zeit die erforderlichen Bedingungen nicht zu, so hat der betreffende Schüler das Schulgeld noch vor Beginn des zweiten Semesters zu erlegen.

Jenen Schülern der ersten Classe, welche im 1. Semester ein Zeugnis der ersten Classe mit Vorzug erhalten haben, kann auf ihr Ansuchen vom k. k. Landeschulrathe die Rückzahlung des für das 1. Semester entrichteten Schulgeldes bewilligt werden, falls sie im zweiten Semester von der Zahlung des Schulgeldes befreit werden.

Das Schuljahr 1899/900 wird am 18. September l. J. um 8 Uhr mit dem hl. Geiste eröffnet werden, bei welchem alle Schüler theilzunehmen haben.

Naznanilo za šolsko leto 1899/900.

Učenci, kateri hočejo vstopiti v prvi razred, se vpisujejo v dveh obrokih, in sicer dne 15. julija in dne 16. septembra, obkrat od 9. — 12. ure predpoldne v vodjevi pisarni v šolski ulici šte. 21, pri tleh. Dotičniki naj se oglase spremljani od svojih staršev ali njih namestnikov in morajo plačati pri oglasitvi sprejemnino v znesku 2 gld. 10 kr. in učni prispevek 1 gld., skupaj 3 gld. 10 kr. Le-ti morajo biti 10 let stari ali pa morajo najmanj v koledarskem letu 1899 deseto leto dopolniti ter morajo dokazati to s krstnim ali rojstnim listom. Poleg tega morajo oni, ki so obiskovali kako javno ljudsko šolo, prinesiti s seboj spričevalo, napravljeno izrečno za sprejem v kako srednjo šolo. To spričevalo zamore se nadomestiti tudi s šolskimi naznanili, ki so na ljudskih šolah v rabi, če so pri teh naznanilih vsi oddeli jezikovnega pouka zbrani v eno rubriko in vsi z enim redom ocenjeni.

Stalno se sprejmo učenci na podlagi z dobrim uspehom dovršenega sprejemnega izpita, kateri se vrši istotako v dveh obrokih 15. julija in 16. septembra obkrat ob dveh popoldan v učni sobi prvega razreda v šolski ulici h. šte. 21. Za izpit se zahteva naslednje:

- a) V veronauku ono znanje, katero se more pridobiti v prvih štirih letih ljudske šole.
- b) V nemškem in slovenskem jeziku izurjenost v branju in pisanju, osnovni pojmi iz oblikoslovja, (posebno se zahteva natančno znanje pregibanja samostalnikov, pridevnikov, zaimkov in glagolov, pri glagolih natančno razločevanje in pravilno tvorjenje časov, naklonov in oblik), izurjenost v razčlenjevanju prostih razširjenih stavkov, znanje pravopisnih pravil in njih točna poraba po narekovanju.
- c) iz računstva izvežba v štirih glavnih vrstah računjenja s celimi števili.

Sprejemni izpit se ne sme ponavljati, niti na istem, niti na drugem zavodu.

Za slučaj, da učenec ne napravi omenjenega izpita z ugodnim uspehom, vrnejo se mu prej omenjene pristojbine.

Oni učenci, ki hočejo vstopiti v druge razrede, oglase naj se dne 17. septembra ob 8. uri zjutraj v vodjevi pisarni. Izmed teh morajo priti oni, ki hočejo na zavod na novo vstopiti, spremljani od svojih staršev ali njih namestnikov in poleg krstnega ali rojstnega lista prinesiti s seboj spričevali obeh zadnjih tečajev. Ne morejo pa se sprejeti, ako pridejo od kake druge srednje šole, ne da bi prinesli pismeno potrdilo, da so tam svoj odhod oglasili.

Od novo vstopajočih učencev se zahteva lahko po § 61., 2 organizacijskega načrta sprejemni izpit, za kateri pa onim, ki pridejo s kakega javnega zavoda, ni treba plačati nikake pristojbine.

Vsi na novo vstopajoči učenci morajo plačati sprejemnino v znesku 2 gld. 10 kr., ostali le učni prispevek v znesku 1 gld. Ti zneski plačati se morajo pri vpisanju.

Ponavljajni in dopolnilni izpiti, kakor tudi kaki sprejemni izpiti za druge razrede vrše se 17. septembra.

Učenci, ki se hočejo prihodnje leto udeleževati pouka v neobligatnih predmetih, se morajo oglasiti v začetku šolskega leta pri razredniku ter ob enem pokazati za to izrečno pisano dovoljenje od staršev ali odgovornih nadzornikov.

Učenci, ki so bili šolnine oproščeni ali pa, ki želijo v prvem tečaju šolskega leta 1899/900 oproščeni biti, prinesiti morajo s seboj spričevalo zadnjega tečaja in pa spričevalo uboštva, potrjeno od občinskega in župnijskega urada, ki pa ne sme biti stareje kakor eno leto. S slednjim se morajo preskrbeti tudi oni učenci, ki hočejo prositi kake podpore pri podpornem društvu.

Šolnina znaša 15 glđ. za vsak tečaj ter se mora plačati v znamkah v prvih šestih tednih vsakega tečaja. Šolnine oprostiti se morejo le taki res revni učenci, kateri so v zadnjem tečaju obiskovali kako državno srednjo šolo ter dobili v nravnosti in pridnosti vsaj »povoljni« in v napredku prvi red.

Javni učenci prvega razreda morajo plačati v prvem tečaju šolnino tekom prvih treh mesecev po začetku šolskega leta. Tem učencem prvega razreda preloži se lahko plačevanje šolnine do zaključka prvega tečaja, če so

1. res revni in če jim

2. se more prisoditi po dveh mesecih od začetka šolskega leta v nravnosti, pridnosti in v vseh obveznih predmetih vsaj »povoljni« red.

Če morajo ti učenci plačati šolnino za prvi tečaj, se odloči še le na podlagi semestralnega spričevala ob koncu prvega tečaja. Če se potrebni pogoji v tem času ne izpolnijo, plačati mora dotični učenec šolnino še pred začetkom drugega tečaja. Onim učencem prvega razreda, ki so dobili v prvem tečaju prvi red z odliko, dovoliti more, ako za to prosijo, c. kr. deželni šolski svet, da se jim šolnina, plačana za prvi tečaj, povrne, ako se oprosté v drugem tečaju šolnine.

Šolsko leto 1899/900 se otvori 18. septembra t. l. ob osmi uri s sveto mašo in klicanjem sv. Duha; narzoči morajo biti vsi učenci.

J. Glowacki.



